

JUSTUS LIEBIG

VORLESUNGSVERZEICHNIS 1975/76 TEIL II

UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1976

GIESSEN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1975/76, in dem Personal-, Anstaltsteil und Studienpläne enthalten sind.)

SOMMERSEMESTER 1976

Rechtswissenschaften FB	01
Wirtschaftswissenschaften FB	02
Gesellschaftswissenschaften FB	03
Erziehungswissenschaften FB	04
Sportwissenschaft und Kunsterziehung FB	05
Psychologie FB	06
Religionswissenschaften FB	07
Geschichtswissenschaften FB	08
Germanistik FB	09
Anglistik FB	10
Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas FB	11
Mathematik FB	12
Physik FB	13
Chemie FB	14
Biologie FB	15
Angewandte Biologie FB	16
Veterinärmedizin und Tierzucht FB	18
Ernährungswissenschaften FB	19
Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften FB	20
Umweltsicherung FB	21
Geowissenschaften und Geographie FB	22
Humanmedizin FB	23
Zentrale Einrichtungen	Z

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Register	3
Fristenverzeichnis	5
Präsident — Vizepräsident — Kanzler	6
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse	6
Studienberatung	9
Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA)	11
Fachbereiche	12
Lehrveranstaltungen	16
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	16
Rechtswissenschaften	22
Wirtschaftswissenschaft	25
Gesellschaftswissenschaften	29
Erziehungswissenschaften	37
Sportwissenschaft und Kunsterziehung	43
Psychologie	51
Religionswissenschaften	56
Geschichtswissenschaften	61
Germanistik	65
Anglistik	71
Sprachen u. Kulturen des Mittelmeerraumes u. Osteuropas	77
Mathematik	87
Physik	91
Chemie	99
Biologie	107
Angewandte Biologie	118
Veterinärmedizin und Tierzucht	125
Ernährungswissenschaften	135
Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften	140
Umweltsicherung	149
Geowissenschaften und Geographie	155
Humanmedizin	163
Zentrale Einrichtungen	183

FRISTENVERZEICHNIS

Das Sommersemester beginnt am 1. April 1976.

Das Sommersemester endet am 30. September 1976.

Die Bewerbung um Aufnahme für das Sommersemester muß beim Univ.-Sekretariat in der Zeit vom 1. 12. bis 15. 1. und für das Wintersemester vom 1. 6. bis 15. 7. erfolgen.

Deutsche Studienanfänger, die ein Studienfach oder ein Lehramt studieren wollen, welches in das zentrale Bundesverfahren oder in das gemeinsame Länderverfahren einbezogen ist (Auskünfte erteilen das Universitätssekretariat, das Büro für Studienberatung, die ZVS) bewerben sich

für ein Sommersemester in der Zeit vom 1. 12. bis 15. 1.

für ein Wintersemester vom 1. 6. bis 15. 7.

über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS)
4600 Dortmund, Postfach 8 000

Anträge auf Doppelstudium sind

für ein Sommersemester vom 1. 12. bis 15. 1.

für das Wintersemester in der Zeit vom 1. 6. bis 15. 7.

zu stellen.

Anträge auf Studienfachwechsel sind

für das Sommersemester in der Zeit vom 1. 12. bis 15. 1.,

für das Wintersemester in der Zeit vom 1. 6. bis 15. 7.

zu stellen.

Die Vorlesungen beginnen am Donnerstag, 1. April 1976.

Die Vorlesungen enden am Mittwoch, 30. Juni 1976.

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Aufnahmebescheid ersichtlich.

Rückmeldung:

1. **Termin:** Montag, 19. Januar 1976 bis Freitag, 13. Februar 1976.

2. **Termin:** Montag, 22. März 1976 bis Freitag, 9. April 1976.

Die Exmatrikulation ist in den beiden letzten Vorlesungswochen des Semesters im Sekretariat, Ludwigstraße 23, zu beantragen.

Die Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 60,—) ist bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat vorzulegen.

Die studentische Krankenversicherung wurde ab 1. 10. 1975 neu geordnet.

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung ist die **Krankenversicherungsbescheinigung** einzureichen.

Gesuche für Studienförderung sind bei dem Studentenwerk einzureichen.

Gesetzliche Feiertage in Hessen

Neujahrstag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrtstag, Pfingstmontag, Fronleichnamstag, 17. Juni, Buß- und Betttag, 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag.

Präsident

Prof. Dr. Paul Meimberg, F 702 20 00.
Ludwigstraße 23.
Vorzimmer: VA Karin Stumpf, F 702 20 01.
Pers. Referent: OAR Kraushaar, F 702 20 08.

Vizepräsident

Prof. Dr. Arthur Scharmann, F. 702 20 02.
Ludwigstraße 23.
Vorzimmer: VA Christel Wagner, F 702 20 03.

Kanzler

Ludwig Wolf, F 702 20 10.
Ludwigstraße 23.
Vorzimmer: VA Helene Glück, F 702 20 11.
Vertreter des Kanzlers: Reg.-Dir. v. Oheimb, F 702 20 12.

PRÜFUNGSÄMTER UND PRÜFUNGAUSSCHÜSSE

Der Hessische Minister der Justiz — Justizprüfungsamt

Präsident: Ministerialdirigent Dieter Schmidt
Prüfungsabteilung I für die erste juristische Staatsprüfung
Geschäftsstelle in Frankfurt/Main, Zeil 42 (F 13-67 — 26 65 oder 26 67)
Sprechstunden: Mo — Fr, 9 — 12 Uhr

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 74, Haus 8, F 702 51 03.
Vorsitzender: Prof. Dr. Kromphardt
Stellvertreter: Prof. Dr. Aberle, Prof. Dr. Pausenberger
Büro: Frau Herta Pfeiffer

Akademisches Prüfungsamt der Fachbereiche 03 — 11

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, I. St., F 702 46 91
Büro: Frau Lotti Schwaan

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Ludwigstraße 12, F 702 46 92.
Vorsitzender: Studiendirektor Diegel
Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Scharmann

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Haupt- und Realschulen

Ludwigstraße 12
Vorsitzender: G. Jungermann, F 702 46 95
Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Himmerich, F 702 52 70

**Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen
(I. Staatsprüfung)**

Vorsitzender: Sonderschulrektor Reinhold Hellwig, 6 Frankfurt 50,
Johann Hinrich Wichern-Schule
Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Walter Bachmann,
Leiter der Nebenstelle Gießen, F 702 52 90
Büro: Ludwigstraße 12, F 702 46 96

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen

6200 Wiesbaden, Luisenplatz 10, F 0 61 21 / 36 82 80
Leiter: Ministerialrat Rein
Sachbearbeiter: Amtsrat Lehmann, F 0 61 21/36 83 89
63 Gießen, Eichgärtenallee 3, F 702 52 60
1. Stellvertreter: Prof. Dr. Bunk
2. Stellvertreter: Prof. Dr. Mieskes

Ausschuß für die Diplom-Vor- und Haupt-Prüfung in Psychologie

Otto-Behagel-Straße 10, Haus F 1, F 702 53 85 / 86
Vorsitzender: Der Dekan

Prüfungsamt der Naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Ludwigstraße 34, F 702 46 93
Vorsitzender: Prof. Dr. Mosebach
Büro: Frau Elly Thiel

Ausschuß für die Staats-Vor- und Hauptprüfung in Lebensmittelchemie

Vorsitzender der Prüfungsausschüsse
für die Vor- und Hauptprüfung: Richter am Amtsgericht i. R. M. Dittrich
Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Wucherpennig

Prüfungsamt für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Ludwigstraße 34, F 702 46 94
Büro: Frau Anna Montenbruck

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. Karl Hermann Neumann, F 702 82 30

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfgang Stein, F 702 59 75.

Ausschuß für die tierärztliche Vorprüfung

Frankfurter Straße 94, F 702 46 87
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Eder
Stellvertreter: Prof. Dr. H. Goller
Büro: Frau Auguste Kreimer

Ausschuß für die tierärztliche Prüfung

Frankfurter Straße 94, F 702 46 87
Vorsitzender: Prof. Dr. E. Weiß
Stellvertreter: Prof. Dr. M. Frimmer, Prof. Dr. T. Schließer,
Prof. Dr. H. Eikmeier
Büro: Frau Auguste Kreimer

Ausschuß für die ärztliche Prüfung

(Zuständig für Prüfungen nach der Bestallungsordnung für Ärzte, 1953)

Prüfungsbüro: Aulweg 123. F 702 46 89

Vorsitzender: Prof. Dr. Kracht, Zentrum für Pathologie, F 702 40 70

Stellvertreter: Prof. Dr. Gierhake, Zentrum für Chirurgie, F 702 34 18

Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe Nebenstelle Gießen

(Zuständig für Prüfungen nach der Approbationsordnung für Ärzte, 1970)

Vorklinik

Büro: Aulweg 123. F 702 46 88

Leiter: Prof. Dr. Dr. Duncker

Stellvertreter: Prof. Dr. Kracht

Klinik

Büro: Aulweg 123. F 702 46 89

Leiter: Prof. Dr. Kracht

Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Duncker

Ausschuß für die Naturwissenschaftliche und ärztliche Vorprüfung

Prüfungsbüro: Aulweg 123. F 702 46 88

Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. H. R. Duncker, F 702 39 50

Stellvertreter: Prof. Dr. G. Gundlach, F 702 41 02

Ausschuß für die zahnärztliche Vorprüfung

Prüfungsbüro: Am Schlangenzahl 14, F 702 32 10 / 32 11, Zimmer 436

Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke, F 702 32 02

Stellvertreter: Prof. Dr. G. Gundlach, F 702 41 02

Ausschuß für die zahnärztliche Prüfung

Prüfungsbüro: Am Schlangenzahl 14. F 702 32 43

Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke, F 702 32 43

Stellvertreter: Prof. Dr. K. Fleischer, HNO-Klinik, F 702 29 61

Gemeinsame Kommission für Agrar-, Haushalts- u. Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. K. H. Finger, F 73545

Stellvertreter: Prof. Dr. H.-U. Thimm, F 702 84 06

Unterkommission Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. H.-U. Thimm, F 702 84 06

Unterkommission Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. E. Menden, F 702 60 27

STUDIENBERATUNG

Büro für Studienberatung

Ludwigstraße 29, Parterre; 06 41 / 702 21 72—77

Leiter: Jan Bock

Sekretariat: Bärbel Steinert, F 702 21 73

Öffnungszeiten des Büros für Studienberatung: Ausgabe von Informationsmaterial etc.

Montag — Freitag, 8.00—16.30 Uhr

Beratungstermine:

Montag — Freitag, 9.00—12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Das Büro für Studienberatung

informiert über Studienmöglichkeiten im Hochschulbereich Gießen (Justus Liebig-Universität und Fachhochschule Gießen)

berät u. a. bei der Studienfachwahl, numerus clausus-Problemen, Schwierigkeiten bei Beginn des Studiums, Studienorganisation und -planung, Studienfachwechsel und -abbruch.

Beratersteam
Jan Bock
Gisela Günther
Harald Müller
Michael Eickmann

Die **Koordination der Beratungsbereiche**, d. h. der Kontakt mit den Fachbereichen, insbesondere den Beratungsbeauftragten, Aufbereitung fachspezifischer Informationen sowie Entwicklung und gemeinsame Erprobung von Beratungsformen und anderer Initiativen wird in folgender Weise wahrgenommen:

Lehrerstudiengänge:	Jan Bock, Tel.: 702 21 77
Naturwissenschaftl. Diplomstudiengänge, Fachhochschule	Gisela Günther, Tel.: 702 21 72
Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Human- und Veterinärmedizin	Harald Müller Tel.: 702 21 75
Rechts-, Wirtschafts-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, (Magister) Psychologie	Michael Eickmann Tel.: 702 21 74

Studienführer:

Das Büro für Studienberatung erstellt einen Studienführer, der aus den allgemeinen Teilen „Informationen für Studienanfänger“, „Numerus-Clausus“, „Informationen für Studenten der Fachhochschule Gießen“, „Hinweise für Ausländische Studenten“ sowie Studienprogrammen für die verschiedenen Studienfächer bzw. -abschlüsse besteht.

Erhältlich im Büro für Studienberatung.

Berufsberatung des Arbeitsamts für Hochschüler

Ludwigstraße 29, Parterre; Tel.: 06 41 / 30 53 55

Berufsberater: Dr. Hauschild, M. Sommer, A. Fehlow, K. Neuwirth

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 9—12.30 Uhr

sonst: in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Ostanlage 16

II. Stock nach telefonischer Vereinbarung; Tel.: 06 41 / 30 13 51

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL), Referat I

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus A; Tel.: 06 41 / 702 23 68 / 23 69

Studienberater:

Jan Bock/Stefan Prange, Mo—Fr 9—12.30 Uhr im Büro für Studienberatung,
Ludwigstraße 29

während der Einschreibung für Lehrerstudenten Beratung im Universitäts-
gebäude, Ludwigstraße 23 (Parterre, Vorraum zur Aula) von 8—12 Uhr.

Studienfachberatung

Die Studienfachberatung erfolgt in den einzelnen Fachbereichen. Dort kann sich der Student die für seinen jeweiligen Studiengang erforderlichen Auskünfte einholen und sich bei der Aufstellung eines sinnvollen Stundenplans beraten lassen. Jeder Fachbereich hat einen **Beauftragten für Studienberatung**, der die Studienfachberatung im Fachbereich organisiert und durchführt. Name, Adresse und Sprechzeiten der Beauftragten können dem Studienführer des Büros für Studienberatung entnommen werden.

Allgemeiner Studentenausschuß und Fachschaften

Leihgesterner Weg 16; Tel.: 7 21 43

Der AstA führt Studienberatung nur für Lehrerstudenten durch.

ASTA-Außenstelle:

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus A; Raum 040, Tel.: 702 46 86

Sprechzeiten: Mo—Fr 11—13 Uhr, Di u. Mi 14—16 Uhr.

Die Fachschaften führen Studienberatung in ihren Fachbereichen durch.

Psychotherapeutische Beratung für Studierende

Psychosomatische Klinik, Ludwigstraße 76; Tel.: 06 41 / 702 24 63

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Akademisches Auslandsamt

Bismarckstr. 24, I. St.; Tel.: 06 41 / 702 20 70 und 20 72

Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an Auslandskontakten interessiert sind.

Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8—12 Uhr und nach Vereinbarung.

Universitätssekretariat

Ludwigstraße 23, II. Stock; Tel.: 06 41 / 702 20 61

Auskünfte über Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation,
Doppelstudium usw.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8—12 Uhr

Studentenwerk

Leihgesterner Weg 16; Tel.: 702 30 04

Förderungsabteilung: Otto-Behaghel-Straße 23, Tel. 702 46 84

Sprechzeiten: Mo, Mi und Fr 10.30–12.30 Uhr, Di und Do 7.30–9 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Ludwigstraße 29, F 30 53 55

ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS (ASTA)

Leihgesterner Weg 16 (F 7 21 43 und 7 15 58) — F 46 85

Sprechstunden, Zimmervermittlung etc.: Mo—Fr 10—13 Uhr, Zi. 19

Allgemeine Sprechstunde: 13—15 Uhr

(ab Sommersemester voraussichtlich Otto-Behaghel-Straße, Neue Mensa)

Verwaltung:

Irene Einolf

Brunhilde Stöppler

Vorsitzender

Karl-Heinz Funck (JUSO-AG)

Stellvertretender Vorsitzender:

Lothar Albrecht (LHG)

Finanzen; Buchhaltung:

Lothar Albrecht (LHG)

Fachschaftsreferat:

Günter Schärer (JUSO-AG)

Robert Weißmantel (JUSO-AG)

Soziales (Ausbildungsförderung, Kranken-
versorgung, Studentenwerk):

Reinhard Siebert (LHG)

Gerd-Wilhelm Bode (LHG)

Referent für Wohnen und Kommunikation:

Thomas Dimroth (JUSO-AG)

Referenten für Lehrausbildung (ASTA-
Außenstelle, Karl-Glöckner-Straße 21,
Haus A, Raum 040, F 702 46 86):

Martin Priester (JUSO-AG)

Horst Conradt (JUSO-AG)

Sprechstunden:

Mo—Fr 11—13 Uhr

Di und Mi 14—16 Uhr

Studienberatung im Bereich

Wolfgang Fikar (JUSO-AG)

Lehrerausbildung:

Marlen Schuy (JUSO-AG)

Sprechstunden:

Mo—Fr 11—13 Uhr

Di und Mi 14—16 Uhr

(Studienberatung für andere Studiengänge in den Fachschaften)

Reihe „Kritische Wissenschaft“;

Kommunalpolitik:

Theo Effenberger (JUSO-AG)

Redaktion Uni-Press und Hochschulführer:

Jürgen Beier

Auslandsreferent:

Pierre Bathomémé

Sportreferent:

Peter Klein

Hochschulrechtliche Beratung:

Karl-Heinz Funck (JUSO-AG)

Sprechstunden: Mo 10—12

Rechtsberatung für Studenten:

Uwe Günter; Wulf Linder

Sprechstunden: Fr 12—14 Uhr, Otto-Eger-Heim, Leihgesterner Weg 16. Z. 35

Mo 11.30—13.30 Uhr, Neue Mensa, ASTA-Räume, Otto-Behaghel-Straße

Fachbereiche

01 RECHTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Thomas Raiser, F 702 50 00
Licher Straße 72, Haus 10

Prodekan: Prof. Dr. Gunter Kisker, F 702 50 25
Licher Straße 64, Haus 7

Dekanat: Licher Straße 72, Haus 10, F 702 50 00 / 50 01
VA Krista Haas

02 WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Helga Seeger-Luckenbach, F 702 51 00
Licher Straße 74

Prodekan: Prof. Dr. Karl Weber, F 702 51 75
Licher Straße 74

Dekanat: Licher Straße 74, F 702 51 00
VA Else Bernhardt

03 GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Gottfried Erb, F 702 52 00
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E

Prodekan: Prof. Dr. Manfred Dörr, F 702 52 13
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E, Zimmer 07, F 702 52 00 / 52 01
VA Gertrud Pepler

04 ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Gerhard P. Bunk, F 702 52 55 / 52 60.
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B

Prodekan: Prof. Dr. Rudolf Lassahn, F 702 52 95.
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B, 702 52 55.
VA Edeltraud Auel

05 SPORTWISSENSCHAFT UND KUNSTERZIEHUNG

Dekan: Prof. Dr. Hermann Hinkel, F 702 53 20 (oder 702 53 62)
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus F (oder Haus H)

Prodekan: Prof. Dr. Ekkehard Jost, F 702 53 76
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus D

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus A, F 702 53 20.
VA Christa Stock

06 PSYCHOLOGIE

Dekan: Prof. Dr. D. Dörner, F 702 53 85.

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. G. Haubensak, F 702 54 41

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, F 702 53 85 / 86

VA Erika Last

07 RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Marie Veit, F 702 60 68

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H

Prodekan: Prof. Dr. Friedrich Hahn, F 702 60 66.

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H, Zimmer 216, F 702 60 65.

VA Ruth Zitron

08 GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Helmut Meinhardt, F 702 54 60

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Volker Press, F 702 54 90

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, F 702 54 60

VA Hildegard Franz

09 GERMANISTIK

Dekan: Prof. Dr. Gerhard Kaiser, F 702 55 10

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Gisela Wilkending, F 702 55 45

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, Zimmer 13

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C, Zimmer 41, F 702 55 10

Insp. Wolfgang Klöckner

10 ANGLISTIK

Dekan: Prof. Hans-Eberhard Piepho, F 702 55 50

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Armin Geraths, F 702 55 63

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus B, IV

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G. Zim. 36, F 702 55 50

VA Hans Joachim Bernau

11 SPRACHEN UND KULTUREN DES MITTELMEER- RAUMES UND OSTEUROPAS

Dekan: Prof. Dr. Klaus Röhrborn, F 702 55 75

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 245

Prodekan: Prof. Dr. Friedrich Wolfzettel, F 702 55 82

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244 und 245,
F 702 55 75

VA Waltraud Böhm

12 MATHEMATIK

Dekan: Prof. Dr. Kurt Endl, F 702 25 30.

Iheringstraße 6

Prodekan: Prof. Dr. Gerhard Holland, F 702 25 72

Karl-Glöckner-Straße 21

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58/VII, F 702 25 30

VA Hildburg Wendt

13 PHYSIK

Dekan: Prof. Dr. Wilfried Kuhn, F 702 27 50.

Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Horst Löb, F 702 27 30

Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, II. Stock, Zimmer 236, F 702 27 50.

VA Ruth Hempfing

14 CHEMIE

Dekan: Prof. Dr. Dieter Seebach, F 702 57 10

Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Wolfhardt Seidel, F 702 57 70

Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, F 702 56 30.

VA Hiltrud Zipp

15 BIOLOGIE

Dekan: Prof. Dr. H. O. Schwantes, F 702 58 25

Roonstraße 31, Hhs.

Prodekan: Prof. Dr. G. Cleffmann, F 702 58 75

Wartweg 95

Dekanat: Roonstraße 31, Hhs., F 702 58 25

VA Marlis Christen

16 ANGEWANDTE BIOLOGIE

Dekan: Prof. Dr. Walter Feucht, F 702 60 10
Ludwigstraße 27

Prodekan: Prof. Dr. Wilhelm Jahn, F 702 59 82
Ludwigstraße 23

Dekanat: Ludwigstraße 34, F 702 59 60
VA Ursula Heck

18 VETERINÄRMEDIZIN UND TIERZUCHT

Dekan: Prof. Dr. Th. Schließer, F 702 48 70
Frankfurter Straße 89

Prodekan: N. N.

Dekanat: Frankfurter Straße 94, F 702 47 00
VA Anneliese Dutschmann, VA Inge Böhmer

19 ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Werner Höfner, F 702 84 85
Braugasse 7

Prodekan: Prof. Dr. Erich Menden, F 702 60 27.
Wilhelmstraße 20

Dekanat: Schloßgasse 7, F 702 60 20
VA Ilse Helmsorig

20 NAHRUNGSWIRTSCHAFTS- UND HAUSHALTS- WISSENSCHAFTEN

Dekan: Prof. Dr. Horst Seuster, F 702 83 50 / 83 90
Diezstraße 15

Prodekan: Prof. Dr. Horst Eichhorn, F 702 84 30.
Diezstraße 15

Dekanat: Diezstraße 15, F 702 83 90 / 702 83 89
VA Marianne Loth

21 UMWELTSICHERUNG

Dekan: Prof. Dr. B. Wohlrab, F 702 83 20
Senckenbergstraße 3

Prodekan: Prof. Dr. H.-U. Preuß, F 702 60 79
Ludwigstraße 23

Dekanat: Schloßgasse 7, F 702 84 28
Insp. Paul Mand

22 GEOWISSENSCHAFTEN UND GEOGRAPHIE

Dekan: Prof. Dr. Dr.-Ing. Hans Dieter Pflug, F 702 82 14.
Schloßgasse 7

Prodekan: Prof. Dr. Willi Schulze, F 702 60 92
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G

Dekanat: Schloßgasse 7, F 702 82 14
VA Erna Hüge

23 HUMANMEDIZIN

Dekan: Prof. Dr. Dieter Ringleb, F 702 30 00 / 01.
Rudolf-Buchheim-Straße 8

Prodekane: Prof. Dr. Dr. Günter Schewe, F 702 42 25
Frankfurter Straße 58 A.

Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke, F 702 39 43
Aulweg / Körnerstraße

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8, F 702 30 05 / 30 06
Büroleitender Beamter: OI Wolfgang Menges, F 702 30 04

Lehrveranstaltungen

VERANSTALTUNGEN FÜR HÖRER ALLER FACHBEREICHE

Musikerziehung

Collegium musicum instrumentale
Mo 20—22, 2 st.

Ritter
Genz-Schön

Collegium musicum vocale
Mi 20—22, 2 st.

Ritter

Künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen

Veranstaltungsort: Ludwigstraße 34
Einführung in das gegenständliche und wissenschaftliche
Zeichnen. Mo 15—19, 4 st.

Kröll

Künstlerische Druckgraphik.
Di 15—19, 4 st.

Kröll

Figürliches Zeichnen nach Modell für Fortgeschrittene.
Mi 15—19, 4 st.

Kröll

Kunstgeschichte

Vorlesung

Kunstgeschichte Europas: Überblick in 6 Semestern.

Teil II: Romanik und Gotik.

Di 18—20, 2 st.

Philosophikum I, Hörsaal 5

Werner

Übung zur Vorlesung

Gotische Kathedralplastik

Mi 18 s. t.—19.30, 2 st.

Kunstgeschichtl. Seminar, Philosophikum I, Haus G.

3. Stock, Übungsraum Zimmer 338

Werner

Germanistik

Einführung in das Altisländische

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Schwedisch

Schwedisch für Anfänger I A

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Schwedisch für Anfänger I B

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Schwedisch II (2. Semester)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Schwedisch III (ab 3. Semester) — Konversation und

Lektüre

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Einführung ins Sanskrit II (2. Semester)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Maue

Einführung ins Ungarische (1.—8. Sem.)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Valin-Golenczki

Modernes Chinesisch IV

Fr 14—16, 2 st.

Caudmont

Klassisches Chinesisch

Fr 16—18, 2 st.

Caudmont

Lateinische Syntax

Fr 19—21, 2 st.

Schwarz

Lateinische Lektüre für Anfänger (Caesar)

Sa 7.45—8.30, 1 st.

Schwarz

Griechische Formenlehre II.

Mo 7.45—9.15, 2 st.

Schwarz

Griechische Lektüre für Anfänger

Sa 8.30—9.15, 1 st.

Schwarz

Italienisch für Anfänger I (Nichtromanisten)

Mo, Do 19—20, 2 st.

Chiellino

Portugiesisch für Anfänger I

Fr 14—16, 2 st.

Calil

Spanisch I für Anfänger Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	de la Vega
Rumänisch für Anfänger Fr 9—10, 1 st.	Schmidts
Russisch I Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	N. N.
Russisch II Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	N. N.
Polnisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) Mo 14—16, 2 st.	Herrmann
Čechisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) Mo 10—12, 2 st.	Huke
Bulgarisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) Do 14—15.30, 2 st.	Bojadžiev
Serbokroatisch I (für Anfänger) Mi 19—20.30, 2 st.	Bojadžiev
Einführung in das Arabische II. (2.—3. Sem.) Mo, Do 17—18 oder nach Vereinbarung, 2 st.	Wagner
Übungen zur Einführung in das Arabische (2.—3. Sem.) Mo, Do, Fr 18—19 oder nach Vereinbarung, 3 st.	Abdel-Rahim
Einführung in das Persische II (Grammatik und leichte Lektüre) (2.—4. Sem.), Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Heinrichs
Einführung in das Türkische (1.—3. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 3 st.	Schulz

Angewandte Biologie

Ausgewählte Kapitel aus der angewandten Agrarmeteorologie (unter Berücksichtigung des Umweltschutzes). Mi 16—18, 2 st., 14-tägig (Praktikumsraum, Institut für Pflanzenbau, Ludwigstraße 23, III. St.)	Seemann
Arznei- und Gewürzpflanzenanbau Do 12—13, 1 st., (Praktikumsraum, Institut für Pflanzenbau, Ludwigstraße 23, III. St.)	Vömel
Wald und Landschaft Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	R. Schmitt
Einführung in die Forstwirtschaft. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	R. Schmitt

Veterinärmedizin

Vergleichende Anatomie der Haus- und Wildtiere Ausgewählte Kapitel aus der funktionellen Morphologie und Wildbiologie europäischer und afrikanischer Wildwiederkäuer (Cerviden, Antilopen, Giraffen) Zeit nach Vereinbarung	Hofmann
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie. Fr 16—18, 2 st., 14-tägig	Schoner, Gundlach, Róka, N. N.

Kolloquium über Medizinische Statistik, Dokumentation und Datenverarbeitung in Zusammenarbeit mit dem Institut für medizinisch-biologische Statistik Dokumentation der Universität Marburg
Zeit nach Vereinbarung

Dudeck, Ihm, Victor

Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer FB)
Zeit nach Vereinbarung

Krauss

Virologisches Kolloquium
Zeit nach Vereinbarung

Die Dozenten der
Virologie

Umweltsicherung

Bodenkundliches Kolloquium

Breburda, Harrach,
Jung, Preuße,
Schönhals

Seminar für Bodenkunde
Zeit nach Vereinbarung
1 st., 14-tägig

Breburda, Harrach,
Jung, Preuße,
Schönhals

Vegetationskundlich-bodenkundlich-forstliche Exkursionen
Zeit nach besonderer Ankündigung

Harrach, Knapp,
R. Schmitt,
Schönhals

Beitrag der Sowjetunion zur Welternährung
Sem. Di 18—20, 2 st. 14-tg.

Breburda, Jaehne
Kellner, Pospelowa,
Schinke

Große Exkursion in die Sowjetunion (2 Wochen)
Nähere Einzelheiten werden rechtz. bekanntgegeben
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten
Zeit nach Vereinbarung

Breburda

Breburda, Harrach,
Jung, Preuße,
Schönhals

Sonderforschungsbereich 32

(Vergleichende Forschung in der Nervenheilkunde und der Psychosomatischen Medizin)
Kolloquium des Sonderforschungsbereiches 32
14-täg., Mi 18 c. t.
Hörsaal der Medizinischen Poliklinik.
Themen werden durch Aushang bekanntgegeben.

HSL der Neurologie
Psychiatrie,
Psychosomatischen
Medizin und
Neurochirurgie

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Kolloquium

Die Entwicklung u. wirtschaftliche Bedeutung der Ukraine
Mo 20—22, 2 st.

Antal, Breburda,
Göckenjan, Jaehne,
Kellner, Penkaitis,
Pospelowa, Schinke

Seminar

Der Beitrag der Sowjetunion zur Welternährung.
Di 18—20, 2 st. (alle 14 Tage)

Breburda, Jaehne,
Kellner, Pospelowa,
Schinke

Große Exkursion in die Sowjetunion (2 Wochen).

Nähere Einzelheiten werden rechzt. bekanntgegeben

Breburda und wiss.
Mitarbeiter

Deutsch als Fremdsprache

Grundkurs

8 st.

N. N./Zoller

Sprachvorsemerster (Mittelstufe)

Gruppe I

Textlektüre, Grammatik, Sprachlabor,
schriftl. Übungen, 18 st.

Seibel/Zoller

Gruppe II

Textlektüre, Grammatik, Sprachlabor,
schriftl. Übungen, 18 st.

Raab/Tabbert

Repetition der Grammatik im

Überblick, 4 st.

Raab

Übungen im Sprachlabor

Zeit nach Vereinbarung, 6 st.

Raab/Seibel

Den genauen Stundenplan erhalten die Studenten zu Beginn des Semesters.

Fortgeschrittene

Übungen zur Syntax und Lexik wiss. Texte

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Seibel

Übungen zum Gebrauch frequenter deutscher Verben

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Raab

ZENTRUM FÜR PHILOSOPHIE UND GRUNDLAGEN DER WISSENSCHAFT

Vorlesungen

Philosophiegeschichte (Neuzeit):

Einführung in die Philosophie Kants

Di, Mi 17—18, 2 st.

N. N.

Theoretische Philosophie II (Naturphilosophie):

Einführung in die philosophischen Probleme

der Physik. Di 11—13, 2 st.

Kanitscheider

Spezielle Philosophie: Phänomenologie und Gegenphänomenologie. Mi, Do 15—16, 2 st.	Marquard
Seminar zur Vorlesung Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Marquard
Philosophiegeschichte (Antike): Griechisch-römische Philosophie im Überblick Mo, Di 15—16, 2 st.	Meinhardt
Seminar zur Vorlesung Di 16—17, 1 st.	Meinhardt

Seminare

Praktische Philosophie (Geschichtsphilosophie): A. C. Danto: Analytische Philosophie der Geschichte. Do 18—20, 2 st.	N. N.
Spezielle Philosophie: Erkenntnistheoretische Fragen in den Interpretationen der Quantenmechanik. Mi 18—20, 2 st.	Kanitscheider
Geschichte der Philosophie: (Neuzeit): Übungen zur Geschichte des Begriffs „Kompensation“ zugleich als Einführung in das begriffsgeschichtliche Arbeiten Do 16—18, 2 st.	Marquard
Theoretische Philosophie II (Metaphysik): Philosophische Gotteserkenntnis im christlichen Neuplatonismus (Dionysius Areopagita: Von den Namen Gottes) Fr 11—13, 2 st.	Meinhardt
Theoretische Philosophie I: (Logik): Quine: From a logical point of view Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st.	Pickert
Praktische Philosophie (Ethik): Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten Di 18—20, 2 st.	Probst
Seminar: Das menschliche Dasein und seine christliche Deutung Do 10 s. t., 2 st.	Link, Marquard

Oberseminare

Philosophisches Oberseminar Mi 20—22, 2 st. (alle 14 Tage)	Kanitscheider Marquard Meinhardt
Ringseminar: Materie — Leben — Geist Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.	Kanitscheider
Philosophischer Arbeitskreis: Eschatologie und Geschichtsphilosophie. Fr 17—19, 2 st., 14-täg. priv.	Meinhardt
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft. Siehe Plakate!	Die Hochschul- lehrer und Lehrbe- auftragten des Zentrums

Anleitung zu philosophischer Lektüre
(Individuelle Beratung)

Di 17—18, 1 st. (alle 14 Tage)
Mi 14—15, 1 st. (alle 14 Tage)
Mi 9—10, 1 st.

Kanitscheider
Marquard
Meinhardt

01 RECHTSWISSENSCHAFTEN

Im Fachbereich Rechtswissenschaft sind verschiedene Professuren nicht besetzt so daß eine Ankündigung z. T. nur mit N. N. erfolgen kann. Die eingeklammerten römischen Ziffern weisen auf die Semester hin, in denen die Studierenden die Lehrveranstaltungen nach den Studienplänen des Fachbereichs besuchen sollen.

Mit der Teilnahme an den als „vorlesungsbegleitenden Übungen“ bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 10 Ziff. 3 und 4 JAO nicht erfüllt werden.

Die Veranstaltungen für das 2. und 4. Semester (gekennzeichnet mit den in Klammer beigefügten römischen Ziffern II und IV) erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz — JAG —) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157).

E = Einführung und Veranstaltungen im Sinne von § 8 I Nr. 2 Buchst. b) und d) JAG.

P = Pflichtveranstaltungen im Hinblick auf §§ 7 II, III; 8 I Nr. 2 Buchst. e) und f) JAG

G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 8 I Nr. 2 Buchst. c) JAG

W = Veranstaltungen zu den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG.

Vorlesungen

- | | | |
|---|---|---------|
| P | Schuldrecht (II)
Mi 15—16, Do 11—13, Fr 9—11, 5 st.
mit AG Mo 14—18, 2 st. | Köbler |
| P | Grundzüge des Familienrechts (II)
Di 14—16, 2 st. | Jung |
| P | Verfassungsrecht I (II)
(Staatsorganisatiton, politischer und staatl.
Willensbildungsprozeß). Plenarveranstaltung
Di 9—11, wöchentl., Mi 9—11, 14-tägig
mit AG Do 9—11, 2 st. | Kisker |
| P | Strafrecht, Allgemeiner Teil (II)
Di, Mi 11—13, 4 st. | Cramer |
| | Mathematische Logik für Juristen II (ab II)
Fr 11—13 (14-tägig) | Yoshino |
| G | Einführung in die Rechtssoziologie (ab II)
Di 16—18, 2 st. | Raiser |

P Gesellschaftsrecht (IV) Do, Fr 11—13, 4 st.	Lopau
P Kollektives Arbeitsrecht (IV) Mo 14—16, 2 st.	Jung
P Allgemeine Prozeßrechtslehre (IV) Di 9—10, Mi 11—13, 3 st.	N. N.
P Strafprozeßrecht (IV) Di 10—12, 2 st.	Vogler
P Allgem. Verwaltungsrecht (IV) Mi, Do 9—11, 4 st. mit AG Mo 11—13, 2 st.	v. Zezschwitz
W/P Wirtschaftsverwaltungsrecht einschl. EG-Recht (ab VI) (zugl. für Studierende d. Wirtschaftswissenschaften) Mi 14—16, 2 st.	v. Zezschwitz
Internationales Privatrecht (VI) Mi 14—16, 2 st.	N. N.
Handels- und Wirtschaftsrecht III (VI) (Wettbewerbsrecht und gewerbl. Rechtsschutz) Fr 9—11, 2 st.	N. N.
Rechtsphilosophie II (Allg. Staatslehre) (VI) Di 16—18, 2 st.	Ridder
G/W 1 Römisches Recht (VI) Di, Mi, Do 9—10, 3 st.	Söllner
W 8 Geschichte des Arbeitsrechts (VI) Di 8—9, 1 st.	Söllner
W 3 Freiwillige Gerichtsbarkeit (VI) Mo 16—17, 1 st.	Wieser
Besprechung höchstrichterl. Entscheidungen im Zivilrecht (VI) Do 14—16, 2 st.	N. N.
Zwangsvollstreckung und Konkurs (VI) Mo 14—16, 2 st.	Wieser
G/W 1 Rechtsgeschichte des Mittelalters Mi, Do 10—11, 2 st.	Köbler
Einführung in die strafrechtl. Praxis (ab V) Mo 9—11, 2 st. mit Praktika, Exkursionen (in d. Regel Do 14—16) und schriftl. Arbeiten	Triffterer
P Vertiefung im Strafrecht (Allgem. Teil) (VI) Di 11—13, 2 st.	Triffterer
Ordnungswidrigkeitenrecht (VI) Di 14—16, 2 st.	Berz
Höchstgerichtliche Rechtsprechung im Strafrecht (Besonderer Teil) (VI) Mi 11—13, 2 st.	Triffterer
Jugendstrafrecht und Jugendwohlfahrtsrecht (VI) Di 16—18, Mi 9—11 (14-tägig)	Kreuzer
Höchstgerichtliche Rechtsprechung im Öffentlichen Recht (ab V) Do 11—13, 2 st.	Kisker
Sozialrecht (ab V) Di 16—18, 2 st.	Heussner

Kulturverfassungs- und -verwaltungsrecht einschl. Kirchenrecht (VI) Do 16—18, 2 st.	Engelhardt
Marxistische Staatstheorie (ab VI) Di 10—12, 2 st.	de la Vega

Ü b u n g e n

P Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Anfänger (II) Gruppe I (A-M): Mi 16—18, 2 st. Gruppe II (N-Z): Do 16—18, 2 st.	Wieser N. N.
P Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Fortgeschrittene (IV) Gruppe I (A-M): Mi 16—18, 2 st. Gruppe II (N-Z): Fr 9—11, 2 st.	Wieser N. N.
P Übung im Öffentlichen Recht für Anfänger (für Wiederholer) (IV) Mo 16—18, 2 st.	Ridder
P Übung im Strafrecht für Anfänger (für Wiederholer) Do 16—18, 2 st.	Berz
Übung im Arbeitsrecht (VI) mit schriftlichen Arbeiten Mi 16—18, 2 st.	Söllner
Übung im Handels- und Gesellschaftsrecht Do 16—18, 2 st.	N. N.
Übung im Öffentl. Recht für Fortgeschrittene (VI) Fr 14—16, 2 st.	Schwabe
Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene (Wiederholer) (VI) Mo 16—18, 2 st.	Vogler

S e m i n a r e / K o l l o q u i e n

Öffentl.-rechtliches Seminar Zeit nach Vereinbarung, 3 st.	Ridder
Zivilrechtl. Seminar (IV) Di 18—20, 2 st.	N. N.
Seminar: Rechtsprobleme der Wirtschaftssteuerung (IV) — auch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften. Mi 17—19, 2 st.	v. Zezschwitz
Seminar: Kriminologie (ab IV) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Christ
Kolloquium: Gesetzgebungstheorie (ab IV) Fr 14—18, 2 st. (14-tägig)	Yoshino
Seminar: Internationales Strafrecht (ab VI) Mo 18—20, 2 st.	Vogler
Strafrechtsdogmatisches Seminar (VI) Mo 18—20, 2 st.	Triffterer
Seminar im Zivil- und Arbeitsrecht (ab VI) Di 18—20, 2 st.	Söllner

Seminar: Strafprozeßrecht (VI)

Mi 18—20, 2 st.

Cramer

Kolloquium: Aktuelle Probleme des Verfassungsrechtes
(ab V)

Fr 11—13, 2 st.

Kröger

Examensklausurenkurs, 7 st. (Samstagvormittag 5 st.,
Besprechung Freitagnachmittag 2 st.)

Hochschullehrer des
Fachbereichs

2

02 WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

V = Vorsemersterkurs, G = Grundstudium, B = Breitenstudium, T = Tiefenstudium, D = Doktorandenstudium

Die eingeklammerten römischen Ziffern weisen auf die Semester hin, in denen die Studierenden die Lehrveranstaltungen nach dem Studienplan des Fachbereiches besuchen sollen.

Vorsemersterkurse

V Mathematik, tgl. 1 st.

Beginn: 1. 3. 1976

Rinne und
Mitarbeiter

V Gesamtwirtschaftliches Rechnungswesen, tgl. 2 st.

Beginn: 1. 3. 1976

Rodiek

V Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen I m.

Übungen, tgl. 3 st. Beginn: 1. 3. 1976

Wendler

Vorlesungen

G Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen II

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Wendler

G Bilanzen (I/I)

Do 14—16, 2 st.

Selchert

G Mathematik II (I/II)

Di 8—10, 2 st.

Rinne

G Statistische Methodenlehre I (I/II)

Mo 9—10, Do 8—10, 3 st.

Rinne

G Wirtschaftsstatistik (III/IV)

Di 11—12, 1 st.

Rodiek

G Makroökonomische Theorie (I/II)

4 st.

Demmler

G Privatrecht II (I/II)

2 st.

N. N.

G Öffentliches Recht I (II)

Fr 11—13, 2 st.

Schwabe

G Einführung in die Absatzwirtschaft mit begleitenden

Übungen (III/IV)

Mo 10—12, 2 st.

Alewell und
Mitarbeiter

G Ausgewählte Probleme aus der VWL (IV)

Di 11—13, Do 11—13, 4 st.

Demmler

G	Finanzierungen (IV) Do 10—12, 2 st.	Franke
G	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV) Mo 9—10 Plenum, 1 st. Di 9—11, 2 st. 4 Gruppen	Kromphardt
B	Absatzwirtschaft Marketing (V/VI) Mi 10—11.30, 2 st.	Alewell
B	Finanzwissenschaft II (V) Mo 10—11.30, 2 st.	Bohnet
B	Finanzwirtschaft (ab V) Di 13.30—15, 2 st.	Franke
B	Industrielle Produktion I (VI) Do 8—10, 2 st.	Hahn
B	Wachstum und Entwicklung (VI) Fr 8—10, 2 st.	Hemmer
B	Internationale Wirtschaftsbeziehungen (VI) Di 16—18, 2 st. Mi 8—10, 2 st.	Luckenbach
T	Oligopolpreistheorie (VI) Di 8.30—10, 2 st.	Aberle
T	Absatzwirtschaftliche Spezialprobleme II, Di 11—13, 2 st.	Alewell
T	Geldangebotstheorie (ab V) Mo 10—12, 2 st.	Alexander
T	Finanzierungstheorie (ab VI) Di 10—12, 2 st.	Franke
T	Systeme unternehmensinterner Überwachung (VI) Mi 16—18, 2 st. 14-täg.	Freiling
T	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer II, Fr 10—13, 3 st. (ab VI)	Hemmer
T	Input-Output-Analyse (V/VI) 1 st., Zeit nach Vereinbarung (mit Lehrprogrammen der Forschungsgruppe CUU)	Rodiek
T	Probleme und Modelle der Unternehmungsbewertung (ab VI) Fr 9—11, 2 st.	Kromschroder
T	Theorie und Vergleich der Wirtschaftssysteme I (ab VI) Di 11—13, 2 st.	Kromphardt
T	Konjunkturtheorie (ab VI) Mo 12—13, 1 st.	Kromphardt
T	Internationale Unternehmungen I Do 10—12, 2 st.	Pausenberger
T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II Fr 14—16, 2 st.	Selchert
T	OR I: Prognose- und Entscheidungsmodelle (ab VI) Mo 15—16, 1 st.	Weber
T	OR III: Lagerhaltungs- und Warteschlangenmodelle (ab VI) Mo 16—17, 1 st.	Weber

T	Analyse und Synthese von Organisationssystemen VI/VII) Fr 8—10, 2 st.	Bleicher
T	Finanzwissenschaft III: Wirkungslehre (VIII) Mo 8—10, 2 st.	Andel
T	Finanzwissenschaft IV: Öffentliche Ausgaben (VIII) Di 8—10, 2 st.	Andel

Arbeitsgemeinschaften

G	Mathematik-Tutorium (I/II) Di 15—16, 16—17, je 1 st. (in Gruppen)	Rinne und Mitarbeiter
G	BASIC (ab II) Di 14—15, 1 st.	Weber, Türschmann
G	FORTRAN für Wirtschaftswissenschaftler (IV) Mo 14—15, 1 st.	Weber, Trzebiner, Türschmann
T	Simulation mit GPSS (ab VI) Mo 17—18, 1 st.	Weber und Mitarbeiter
T	Datenorganisationen (ab VI) Di 17—18, 1 st.	Weber und Mitarbeiter
T	Arbeitskreise Analyse und Synthese von Organisa- tionssystemen (VI/VII) Fr 14—16, 2 st.	Bleicher und Mitarbeiter

Übungen

G	Übungen zur Statistischen Methodenlehre I (I/II) Mo 14—16, 2 st. (in Gruppen)	Rinne, Rodiek, Heun, Mink, Riedel Skuginna
G	Übungen zur Wirtschaftsstatistik (III/IV) Mi 10—11 u. 11—12, 2 st.	Rodiek
G	Besprechung der Übungen zur Wirtschaftsstatistik (III/IV) Di 10—11, 1 st.	Rodiek
G	Übungen zur Kostenrechnung (IV) Di 14—16, 16—18, je 2 st.	Streim
B	Übungen zur Vorlesung „Preis und Wettbewerb“ (VI) Mi 11.30—13, 2 st.	Aberle
B	Übung zur Unternehmungspolitik und -planung (Unter- nehmungsspielspiel UB-5) (VI/VII) Mi 8—10, 10—12, Do 8—10, 10—12, je 2 st. (in 4 Gruppen)	Bleicher, Ludwig
B	Übung zur Vorlesung „Finanzwissenschaft“ II (V) Di 10—12, 2 st.	Bohnet und Mitarbeiter

B	Übungen zur betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (ab V) in kleinen Gruppen Gruppe I: Mi 14—16, 2 st. Gruppe II: Mi 16—18, 2 st.	Kromschröder
T	Statistik und Datenverarbeitung (ab V) (mit Praktikum) Do 14—16, 2 st.	Rinne und Mitarbeiter
T	Empirische Inflationstheorie (ab VI) Mi 18—20, 2 st.	Alexander

Seminare

B	Wirtschaftspolitisches Seminar (ab VI) Mo 13—15, 2 st.	Demmler
B	Seminar über Fertigungswirtschaft (VI) Do 10—12, 2 st.	Hahn
B	Seminar über Unternehmungsplanung (ab VI) Do 18—20, 2 st.	Hahn
B	Betriebswirtschaftliches Seminar: Unternehmungs- wachstum (ab VI) Do 16—18, 2 st.	Pausenberger
T	Finanzwissenschaftliches Seminar (ab VI) Mo 18—20, 2 st.	Andel
T	Seminar zur Finanzwirtschaft (ab VI) Do 14—16, 2 st.	Franke
T	Betriebswirtschaftliche Organisationslehre (VII/VIII) Fr 10—12, 2 st.	Bleicher
T	Seminar über Entwicklungsländer (ab VI) Do 14.30—16, 2 st.	Hemmer
T	Seminar zu Wachstum und Konjunktur (ab VII) Mo 16—18, 2 st.	Kromphardt
T	Zeitreihenanalyse (ab VI) Mi 9—11, 2 st.	Rinne
T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre Do 16—17.30, 2 st.	Selchert
T	Revisions- und Treuhandwesen Fr 16—17.30, 2 st.	Selchert
T	OR II: Mathematische Programmierung (ab VI) Di 15—17, 2 st.	Weber

Kolloquien

B	Volkswirtschaftliches Kolloquium (VI) Di 13—15, 2 st.	Aberle und Mitarbeiter
B	Kolloquium zur Wettbewerbspolitik (ab VI) Fr 11—13, 2 st.	Demmler
T	Kolloquium: Finanzwirtschaftliche und leistungswirt- schaftliche Strategien internationaler Unternehmungen (ab VI) Mo 16—18, 2 st.	Pausenberger

T Volkswirtschaftliches Kolloquium (VI)
Mo 16—18, 2 st Bohnet

Veranstaltungen für Doktoranden

D Doktorandenseminar
2 st., 14-täg., Zeit nach Vereinbarung Aberle
D Doktorandenseminar
Mo 15—17, 2 st. Alewell
D Doktorandenseminar
Zeit nach Vereinbarung Bleicher
D Doktorandenseminar
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Hahn
D Software III: LINWOOD (Linear Least-Squares Curved
Fitting Program) Weber
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Veranstaltungen für Nebenfachstudenten

Mikroökonomische Theorie
(für Nebenfachstudenten der Wirtschaftswissenschaft) Müller
Di 16—18, 2 st.
Übungen zur Mikroökonomischen Theorie
(für Nebenfachstudenten der Wirtschaftswissenschaft) Müller
Mo 14—16, 2 st.
Wirtschaftspolitik (für Nebenfachstudenten der
Wirtschaftswissenschaft) Mi 10—12, 2 st. Müller

03 GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Empfehlungen bei den einzelnen Veranstaltungen:

Hauptfach (Magister/Promotion)	= HF
Nebenfach	= NF
Grundwissenschaft für L 1, L 2, L 5	= GW
Wahlfach Sozialkunde (Schwerpunkt)	= WF
Lehramt an Grundschulen	= L 1
Lehramt an Haupt- und Realschulen	= L 2
Lehramt an Gymnasien	= L 3
Lehramt an Sonderschulen	= L 5

Soziologie

(Es ist notwendig, die Studierenden darauf hinzuweisen, daß Veranstaltungen der Soziologie in der Karl Glöckner-Straße, Haus E und voraussichtlich auch noch in der Ludwigstraße 28 stattfinden.)

Die Aushänge der Betriebseinheiten Soziologie zu Beginn des Semesters sind deshalb genau zu beachten.)

Einführungsveranstaltungen

Einführung in das soziologische Denken. GW, HF, NF, WF. Di 14—16, 2 st.	Baumann
Zur Sozialität der Armut. GW, HF, NF, WF. Di 16—18, 2 st.	Baumann
Sozialstruktur und Mobilitätsprozesse in der Bundesrepublik Deutschland. GW, HF, NF, WF. Mo 11—13	N. N.
Sozialisation im Lebensablauf. Di 8—10, 2 st.	Gahlings
Einführung in die Soziologie. GW, HF, NF, WF. Di 9—11, 2 st.	Gronemeyer
Strategien und Taktiken im Unterricht. Beschreibung und Interpretation von Unterrichtssituationen. GW, HF, NF, WF. Do 14—16, 2 st.	N. N.
Inhaltsanalyse aktueller Berichterstattung (Bundestagswahl) HF, NF, WF. Di 11—13, 2 st.	Günteroth
Einführung in die Mikrosoziologie. HF, NF, WF. Fr 11—13, 2 st.	Krüger
Statistik für Sozialwissenschaftler I. Blockseminar v. 29. 3. — 3. 4. 1976 HF, NF.	Neumann
Imperialismus und Dritte Welt GW, NF, WF. Mi 14—16, 2 st.	Parera
Stellung der Frau in der Gesellschaft I. HF, NF, WF. Do 16—18, 2 st.	Pross
Zum Begriff der Emanzipation. GW, HF, NF, WF. Do 14—16, 2 st.	Reimann
Das Erziehungswesen im Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus: Der Fall Chile 1970—1973. GW, HF, NF, WF. Mi 9—12, 3 st.	Retamal
Sozialisation und Herrschaft. Integrierte Einführung in das grundwissenschaftl. Studium. GW. Mo 9—12 und 14—17	Rupp, Huster, Radzom
Zur Situation der Berufsperspektive von Hauptschülern. GW, WF. Mo 11—13, 2 st.	Schefer
Der Zusammenhang von Angst und Leistung in der Schule. GW, WF. Mo 14—16, 2 st.	Schefer
Einführung in die Mikrosoziologie. HF, NF, WF. Fr 11—13, 2 st.	Schülein
Militärsoziologie. HF, NF, WF. Di 14—16, 2 st.	Sarin
Soziologisches Denken und soziologische Grundbegriffe. GW, HF, NF, WF. Di 9—11, 2 st.	Schmidt-Relenberg

Fortgeschrittenenveranstaltungen

Jugendliche Delinquenz und Gesellschaftsstruktur. GW, HF, NF, WF. Do 11—13, 2 st.	Baumann
Grundfragen einer dialektischen Soziologie. GW, HF, NF, WF. Do 16—18, 2 st.	Baumann

- Schule und Elternhaus. Rechtliche und erziehungs-
soziologische Probleme. Becker
GW, WF. Mi 16—18, 2 st., Do 9—11, 2 st.
- Ausgewählte Texte zur sozialen Gruppe (Nur für
Examenskandidaten). GW, WF. Mi 11—13, 2 st. Becker
- Erziehungssoziologisch relevante Probleme der
Medizinsoziologie (für L 5), GW, WF. Di 16—18, 2 st. Becker
- Gemeindesoziologie.
GW, HF, NF, WF. Mo 16—18, 2 st. N. N.
- Zur Theorie der Sozialisation.
GW, WF. Do 8—10, 2 st. Gahlings
- Soziologie der Kindheit.
GW, HF, NF, WF. Di 16—18, 2 st. Gronemeyer
- Industrialisierung als Problem der Entwicklungsländer.
GW, HF, NF, WF. Mo 14—16, 2 st. Gronemeyer/
Sarin
- Devianz Probleme unter klinischen und verhaltenstheoreti-
schen Aspekten (mit dem FB Humanmedizin, Psy-
chologie und Erziehungswissenschaften). Groß u. a.
HF, WF. Di 16—18, 2 st.
- Fragen materialistischer Theorie II.
HF, NF, WF. Mo 14—16, 2 st. Güntheroth
- Theorie und Praxis von Handlungsforschung im pädago-
gischen Feld. GW, HF, NF, WF. Do 16—18, 2 st. N. N.
- Bildungspolitik gestern und heute.
GW, WF. Do 11—13, 2 st. Kleemann
- Emanzipatorische Organisationsformen in der Jugend-
arbeit. HF, NF, WF. Mi 11—13, 2 st. N. N.
- Hauptseminar.
HF, NF, WF. Do 16—18, 2 st. Krüger
- Probleme einer sozialwissenschaftlichen Paradigmatheorie.
HF, NF, WF. Mi 16—18, 2 st. N. N.
- Soziale Semantik II.
GW, NF, WF. Fr 11—13, 2 st. Metz-Göckel
- Zur Theorie und Praxis der neuen Frauenbewegung.
GW, HF, NF, WF. Fr 14—16 und 18—20, je 2 st. Metz-Göckel/
Reimann
- Die Rolle der Eliten im sozio-ökonomischen Entwicklungs-
prozeß der Dritten Welt. N. N.
GW, HF, NF, WF. Mi 16—18, 2 st.
- Ausgewählte Texte von J. Habermas.
HF, NF, WF. Do 18—20, 2 st. Reimann
- Wissenschaftlich-technische Entwicklung und Erziehung
unter den Bedingungen des abhängigen Kapitalismus Retamal
in Lateinamerika. GW, HF, NF, WF. Do 15—18, 3 st.
- Zur Soziologie des Bildungssektors in den Entwicklungslän-
dern — Analyse, Relevanz der Bildungstheorien von Sarin
P. Freire, J. Illich und Mao Tse Tung.
GW, HF, NF, WF. Di 11—13, 2 st.

Stadtsoziologie.	
HF, NF, WF, Di 16—18, 2 st.	Schmidt-Relenberg
Symbolischer Interaktionismus.	
HF, NF. Mo 14.30—16, 2 st.	Schmitz-von Hülst
Empirische Sozialforschung II.	
HF, NF. Mo 17—20, 3 st.	Schmitz-von Hülst
Textseminar.	
HF, NF, WF. Do 16—18, 2 st.	Schülein

Fächerübergreifende Projekte/Kolloquien

Prüfungskolloquium.	
Mi 8—10, 2 st.	Gahlings
Forschungskolloquium (Urbanisierung)	
Mo 18—220, 2 st.	Gronemeyer
(Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)	
Zur Organisation von Selbsthilfegruppen.	
Zeit wird noch bekanntgegeben.	Krüger/Moeller
Forschungskolloquium I	
Forschungskolloquium II	
Forschungskolloquium (nur für Doktoranden und Forschungsmitarbeiter)	Schmidt-Relenberg
Di 18—20, 2 st.	
Examenskolloquium.	
Zeit wird noch bekanntgegeben.	Wurm

Politikwissenschaft

Grundkurs:

Einführung in das gesellschaftswissenschaftliche Studium (für 1. Semester; obligatorisch für Studiengang HF)	Neumann/Briem m. Tutoren
HF, NF, WF. Mo 9—13, 4 st.	

Kurse

„Sozialisation und Herrschaft“ am Beispiel Schule.	
Integrierte Soz./Pol. grundwissenschaftl. Einführung m. schulpraktischen Übungen.	Radzom/Huster
L 1, L 2, L 5) Mo 9—12, 14—17, 6 st.	
Statistik für Sozialwissenschaftler I.	
(HF, NF). Vom 29. 3. 1976 — 3. 4. 1976	Neumann
Das politische und gesellschaftliche System in der BRD	
(HF, NF, WF, GW) Mo 16—19, 3 st.	Bohling Schuler Andiel Dörr Kliem
Di 9—12, 3 st.	
ab 1. Semester	

Einführung in die Politische Theorie (HF, NF, WF) 2. u. 3. Semester. Mo 9—12, 3 st. Di 16—19, 3 st.	Kröger Link Bammel
Einführung in die Politische Ökonomie (HF, NF, WF) 3. u. 4. Semester. Di 10—13, 3 st. Do 16—19, 3 st. Mi 10—13, 3 st.	Neustüß Christinidis Junker-John
Einführung in die internationalen Beziehungen (HF, NF, WF) 3. u. 4. Semester. Di 10—13, 3 st.	Seidelmann

Proseminare

(ab 2. Semester parallel zu den Kursen)

Theorie der Bürgerlichen Gesellschaft (HF, NF, WF) Fr 9—11, 2 st.	Andiel
Parlamentarismus in der Bundesrepublik Deutschland (HF, NF, WF) Do 9—11, 2 st.	Dörr
Die spanische Diktatur (HF, NF, WF) Mo 14—16, 2 st.	Christinidis
Marxistische Theorie II (HF) Di 9—11, 2 st.	Fritzsche
Das gesellschaftliche und politische System in der DDR (HF, NF, WF) Di 16—19, 3 st.	Fritzsche
Probleme des Föderalismus im Verfassungssystem der Bundesrepublik Deutschland (HF, NF, WF) Di 16—18, 2 st.	Kliem
Das Widerstandsrecht des Grundgesetzes (HF, NF, WF, GW) Fr 9—11, 2 st.	Kröger
Übung zum Begriff der Dialektik (HF, NF, WF) Do 11—13, 2 st.	N. N.
Das Materialismusproblem (HF, NF, WF) Mo 11—13, 2 st.	Link
Wirtschafts- und Sozialgeschichte Deutschlands 1850—1914 (HF, NF, WF) Di 14—16, 2 st.	Junker-John
Die UNO in der internationalen Politik (HF, NF, WF) Do 14—16, 2 st.	Krell
Gewerkschaftliche Tarifpolitik (HF, NF, WF) Fr 14—16, 2 st.	Nemitz
Indische Außenpolitik (HF, NF, WF) Mo 11—13, 2 st.	Sarin
Theoretische Grundlagen des ökonomischen Krisenmanagement (HF, NF, WF) Mi 11—13, 2 st.	Weg
Probleme einer Theorie der sozialistischen Länder (HF, NF, WF) Zeit wird noch bekanntgegeben 2 st.	Heldt Mangeng Tritschler

Seminare

(Für WF ab 4. Sem., f. HF, NF nach der Zwischenprüfung)

Theoriediskussionen in der SPD vor 1914 (HF, NF, WF) Fr 14—16, 2 st.	Andiel
Entscheidungslogik in Forschung und Verwaltung (HF, NF, WF) Fr 14—16, 2 st.	Bohling
Alltagsbewußtsein und Organisationsform in der Arbeiterbewegung (Übung zu Jean-Paul Sartres: Kritik der dialektischen Vernunft) (HF, NF, WF) Fr 11—13, 2 st.	Brinkmann
Theorien über den Faschismus (HF, NF, WF) Mo 16—19, 3 st.	Christinidis
Die Deutschlandpolitik der CDU/CSU (HF, NF, L 2) Do 11—13, 2 st.	Dörr
Konstitutionsbedingungen der beruflichen Bildung. Analysen und Unterrichtsmodelle. (Integrierte fachwiss. und fachdidaktische Verantst.) (HF, NF, WF) (ab 4. Semester) Fr 16—20, 4 st. (Die Teilnehmer erhalten jeweils einen Schein in Politik und Didaktik)	Eißel/Schweiger
Deutsche Entwicklungspolitik (HF NF) (ab 4. Semester) Fr 11—13, 2 st.	Erb
Demokratischer Sozialismus (HF, NF) Mo 16—18, 2 st.	Fritzsche
Pressekonzentration (HF, NF, WF) Do 16—18, 2 st.	Kliem
Struktur und Organisationsprobleme der Bundesregierung (HF, NF, WF) Mo 16—18, 2 st.	Kröger
Anarchistische Theorien und anarchistische Bewegungen (HF, NF, WF) Di 18—20, 2 st.	Neumann
Konservatismustheorien als Ausdruck sozialer Prozesse und Interessen (HF, NF, WF) Do 11—13, 2 st.	Neusüß
Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) II (HF, NF, WF) Mo 9—11, 2 st.	Schuler
Friedensforschung: Theorien, Methoden. Ergebnisse (HF, NF) Di 15—18, 3 st.	Seidelmann
Vorbereitende Veranstaltung für ein grundwissenschaftliches Praktikum (L 1, L 2, L 3, L 5) Mi 9—12, 3 st.	Radzom

Examenskolloquien

Zeit nach Vereinbarung Mo 19—21	Dörr
Zeit nach Vereinbarung	Neumann
	Neusüß

Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

Einführungsveranstaltungen

Vorlesung

Einführung in Theorie und Didaktik der Politischen
Bildung II. 2. Fachsemester L 1, L 2, L 3, L 5
Mo 14—16, 2 st. Wallraven

Übungen

Einführung in Theorie und Didaktik der Politischen
Bildung II. s. o.
Mo 16—18, 2 st. Wallraven
Di 9—11, 2 st. Hitzke
Di 11—12, 2 st. Hitzke
Do 9—11, 2 st. Imig
Do 11—12, 2 st. Imig
Tutoren

Fortgeschrittenenveranstaltungen

Proseminare

Anregungen aus neueren US-Curricula für Operationalisie-
rung und Veranschaulichung Hilligen
L 1, L 2, L 3, L 5 ab 3. Sem. Di 11—13, 2 st.
„Die Familie“ als Lerninhalt des Politischen Unterrichts
L 1, L 2, L 3, L 5 ab 3. Sem. Do 16—18, 2 st. Fischer
Erarbeitung von Unterrichtseinheiten zum Lernbereich
„Wirtschaft“ ab 3. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5 Mi 9—11, 2 st. Hitzke
Erarbeitung einer integrierten Unterrichtseinheit für den
Sachunterricht i. d. Grundschule ab 3. Sem. L 1, 2 st. Spremberg
Politische Bildung in der Grundschule Vergleich von Lehr-
plänen versch. Bundesländer ab 3. Sem. L 1, 2 st. Spremberg
Mediale Kommunikation und politische Bildung I
ab 3. Sem. L 2 L 3. Mo 18—20, 2 st. Thoms/Siegler
Erarbeitung von Curriculumseinheiten zum Vorabendpro-
gramm d. Fernsehens ab 3. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5. 2 st. Thoms
Zum Verhältnis von kognitivem und emotionalem Lernen
in d. polit. Bildung ab 3. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5
Mo 14—16, 2 st. Thoms
Unterrichtseinheit „Parteien in der BRD“ (mit Hospitation)
ab 3. Sem. L 2, L 3. Di 16—18, 2 st. Brauner
Aktuelle Beiträge zur Didaktik der Gesellschaftswissen-
schaften in pädagogischen und politischen Periodika Zitzlaff
ab 3. Sem. L 2, L 3, L 5. Do 11—13, 2 st.
Politische Bildung in der Schweiz und in Österreich
ab 3. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5. Fr 9—11, 2 st. Borrelli
Zur Lernzieloperationalisierung in der „Politischen
Didaktik“ ab 3. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5. Fr 11—13, 2 st. Borrelli
Ansätze zur Unterrichtsforchung
ab 3. Sem L 1, L 2, L 3, L 5. 2 st. N. N.

**Proseminare zur Vorbereitung
des Fachpraktikums Sozialkunde**

Mo 16—19, 3 st.	Hitzke
Di 16—19, 3 st.	Imig
	N. N.

**Proseminare zur Nachbereitung
des Fachpraktikums Sozialkunde**

Fr 9—11, 2 st.	Thoms
Fr 9—11, 2 st.	Imig
Fr 11—13, 2 st.	Spremberg

Seminare

Zum Verhältnis von Schuldidaktik und Wissenschafts- didaktik ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Di 9—11, 2 st.	Hilligen
Zur Methode im politischen Unterricht ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Mi 8—10, 2 st.	Hilligen
Dörpfeld — Foerster — Kerschensteiner drei Pioniere der Politischen Bildung ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Fr 9—11, 2 st.	Fischer
Erarbeitung einer Unterrichtseinheit zum Thema „Betriebliche Konflikte“ ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Di 8—10, 2 st.	Wallraven
Politische Bildung in der Sonderschule, ab 4. Sem., L 5 Di 11—13, 2 st. (Nach vorheriger Anmeldung)	Wallraven
Politische Bildung als Ideologiekritik ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Do 16—18, 2 st.	Janssen
Konstitutionsbedingungen der beruflichen Bildung. Analysen und Unterrichtsmodelle (Voraussetzung: Praktikumserfahrung) ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. Fr 16—20, 4 st.	Schweiger/Eißel
Möglichkeiten und Grenzen der Bildungstechnologie ab 4. Sem. L 1, L 2, L 3, L 5, HF. 2 st.	N. N.

Kolloquien

Kolloquium für Examenskandidaten, Magister, Promotion Di 18—19, 1 st.	Hilligen
Forschungskolloquium für Examenskandidaten, Magister, Promotion. Fr 15—18, 3 st.	Fischer
Kolloquium für Examenskandidaten, Di 19—21, 2 st.	George
Kolloquium für Examenskandidaten, Mo 19—21, 2 st.	Wallraven

04 ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

(Veranstaltungen, die (bzw. auch) für das Studium der Grundschule in Frage kommen, sind mit einem * gekennzeichnet.)

Einführende Veranstaltungen

Allgemeine Einführungen

Einführung in die Erziehungswissenschaft.

Mi 9—11, 2 st.

Zeit nach Vereinbarung

Do 9—11, 2 st.

Do 10—12, 2 st.

Mi 9—11, 2 st.

Börger

Friedrich/Kegler

Mieskes/Klinke

Möller

Köhler

Einführungen mit speziellem Schwerpunkt

Einführung in die Heil- und Sonderpädagogik —

Erziehungswissenschaftliche Grundlagen.*

Bachmann

Mi 9—11, 2 st.

Einführung in die Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Primärsozialisation.

Brück

Mo 14—16, 2 st.

Einführung in die erziehungswissenschaftliche Didaktik

Do 9—11, 2 st.

Ricker

Einführung in die erziehungswissenschaftliche Didaktik

Mo 16—18, 2 st.

Hain

Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft.

Di 9—11, 2 st.

Körner

Seidenfaden

Widmann

Wolf

Beobachtungspraktikum. Einführung in die Methodik und Anwendung des Beobachtens.

Mieskes

Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

(für Hauptfachpädagogen und sonstige

Interessierte); beschränkte Zulassung.

Einführung in die Theorie des Unterrichts für

Lernbehinderte und Praktisch Bildbare

Unruh

(vorbereitende Veranstaltung zum Einführungspraktikum an Sonderschulen)

Mo 14—16, 2 st.

Seminare

Allgemeine Erziehungswissenschaft

Intellektuelle, soziale und moralische Mündigkeit (H. Roth)

als zentrale Ziele der Erziehung in der Gegenwart (II). *Cloer

Di 16—18, 2 st.

„Die Zukunft der Vergangenheit“ Die Aufgabe der historischen Pädagogik Mo 16—18, 2 st.	Dauzenroth
Didaktische Grundgedanken Herbarts und der Reform- schule.* Do 9—11, 2 st.	Helfenbein
Sozialpädagogisches Seminar: Resozialisierungsmodelle von Strafgefangenen in der BRD und Nordeuropa im Vergleich. Do 9—11, 2 st.	Hemberger
Seminar mit Projektarbeit: Vergleichende Analysen europäischer Lesebücher. (Fremdsprachenkenntnisse — nicht nur Englisch — unbedingt erforderlich) Fr 8—11, 3 st.	Seidenfaden Kegler
Forschungsmethoden I: Methodologische Grundlagen. Mo 9—11, 2 st.	Knell
Wissenschaftstheorie II: Aspekte pädagogischer Theoriebildung. Do 16—18, 2 st.	Knell
Gegenwärtige Praxis und Reform der Lehrerbildung in europäischen Ländern. (Engl. Sprachkenntnisse erwünscht). Fr 9—11, 2 st.	Körner
Empirische Forschung in der Schulwirklichkeit. Gegenstand und Methoden der pädagogischen Tat- sachenforschung; Aufnahme und Auswertung von Kon- taktgesprächen und Fragebögen (Sec.-Stufe II, Lehrerstudenten). Di 9—11, 2 st.	Möller
Seminar mit Projektarbeit: Spielplätze in pädagogischer Sicht. Do 8—11, 3 st.	Seidenfaden
Reformpädagogen des Auslands II (zugleich Kolloquium für Examenskandidaten). Do 8—10, 2 st.	Widmann
Theorie der Schule und des Unterrichts	
Der Streit um die Schule. Mi 9—11, 2 st.	Dauzenroth
Entdeckendes Lernen. Mo 9—11, 2 st.	Friedrich
Lehrer-Kooperation im integrierten Schulsystem. Mo 11—13, 2 st.	Hain
Vorbereitungsseminar für Tutoren des Propädeutikums. Do 9—11, 2 st.	Himmerich
Realisierung von Kommunikationsbezogenen Lernzielen — praktikumsnachbereitende Veranstaltung. Do 15—17, 2 st. alle Lehrämter, 1 Praktikum Voraussetzung, auch Grundschule *	Himmerich

Leistungsbeurteilung in der Schule. Do 15—17, 2 st.	Köhler
Grundschule oder Primarstufe? Di 18—20, 2 st.	Klaßen
Psychologische und pädagogische Faktoren des Leseverhaltens.* Mi 10—12, 2 st.	Klaßen/Spitznagel
Lehrerverhalten als Bestandteil der Unterrichtsplanung. Vorbereitende Veranstaltung für ein Fachpraktikum in Erziehungswissenschaft. Do 14—16, 2 st.	Ricker
Unterricht und Schulleben im Sekundarbereich des allge- meinbildenden Schulwesens. Anspruch und Wirklichkeit in Hessen. Di 8—10, 2 st.	Schulz
Schule als pädagogische Situation (Veranstaltung an das Praktikum „Grundschuldidaktik“ nach dem WS 75/76; Praktikumszentrum Ludwig-Uhland-Schule) Mi 8—10, 2 st.	Schulz
Sachunterricht in der Primarstufe.* Fr 15—17, 2 st.	Skiera
Heil- und Sonderpädagogik	
Stufen- und fachdidaktische Probleme des Sozialkunde- Unterrichts in der Schule für Lernbehinderte. Mi 11—13, 2 st.	Baude
Abweichendes Verhalten in der Schule. Entstehung, Symptome und Möglichkeiten der Beein- flussung von Verhaltensstörungen beim Sonderschul- kind. Do 10—12, 2 st.	Bachmann/Baude
Grundlagen der Sprachbehindertenpädagogik unter besonderer Berücksichtigung der Mehrfachbehinde- rung (mit Hospitationen) Di 14—16, 2 st.	Bunk, E.
Spezielle Probleme der Heilpädagogik in vergleichender Erziehungswissenschaft (Ungarn). Do 13—15, 2 st.	Lanyi-Engelmayer
Klinik der neurotischen und psychosomatischen Störungen im Kindesalter. Fr 9—10.30, 2 st.	Neraal
Integration psychoanalytischer Konzepte in die Theorie und Praxis der Lernbehinderten- und Geistigbehinderten- pädagogik II. Fr 8.15—9, 1 st.	Overbeck
Einführung in das Bildungsrecht. Fr 11—13, 2 st.	Perschel
Stufen- und fachdidaktische Probleme des Unterrichts an den Sonderschulen im künstlerischen Bereich und der Bewegung. Mo 18—19.30, 2 st.	Rösel
Stufen- und fachdidaktische Probleme des Mathematik- unterrichts in der Schule für Lernbehinderte und Praktisch Bildbare (vorbereitende Veranstaltung zum Hauptpraktikum an Sonderschulen). Mo 11—13, 2 st.	Siebel

- Fachdidaktische Probleme des Naturlehre-Unterrichts in der Oberstufe der Schule für Lernbehinderte. Willand
Mo 14—16, 2 st.
- Didaktische Konzeption in der Pädagogik der Behinderten. Willand
Di 14—16, 2 st.

Arbeits- Berufs- und Wirtschaftspädagogik

- Unterrichtsbeobachtung mit Hilfe von Schätz- und Zählverfahren anhand von Videoaufnahmen Di 14—16, 2 st. Bunk/Schelten
- Die Ausbildung im Betrieb —
Schwerpunkt: Kaufmännische Berufe. Mo 16—18, 2 st. Fischlein
- Die Verbindung von Curriculum- und Lerntheorie in neueren Lehrplänen für berufliche Schulen (mit Hospitationen). Fr 14.30—16, 2 st. Rigol
- Probleme der Grund- und Fachbildung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft. Mi 17.30—19, 2 st. Bunk/Schneider

Pädagogische Anthropologie

- Die Rolle des Lehrers in der hermeneutisch-pragmatischen Pädagogik. Di 14—16, 2 st. Börger
- Menschenbild und Bildungsbegriff bei Meister Eckhart. Do 9—11, 2 st. Börger
- Platon und Politeia (Einführende Lektüre). Do 14—16, 2 st. Börger
- Analyse von Lerntheorien. Di 15—17, 2 st. Lassahn
- Analyse pädagogischer Grundkategorien: Autorität, Disziplin, Gehorsam. Di 17—19, 2 st. Lassahn
- Grundprobleme pädagogischer Anthropologie. Mo 10—12, 2 st. Maskus

Oberseminare

Allgemeine Erziehungswissenschaft

- Forschungsmethoden II:
Spezielle methodologische Probleme der Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung mathematischer und statistischer Modelle (Mit Abschlußklausur in Statistik). Mi 9—11, 2 st. Hemberger
- Planung und Analyse als Aspekte der Unterrichtsforschung Mi 11—13, 2 st. Himmerich
- Hauptfach alle Lehrämter, auch Grundschule.*
Spiel- und Arbeitsmittel in Erziehung und Bildung. (Zur Theorie und Praxis der Pädotropika). Mieskes
(In Verbindung mit der Vorlesung, für Hauptfachpädagoginnen und Studierende für das Lehramt aller Stufen). Di 17.15—18.45, 2 st.

Reformpädagogik und Schulreform (in Auswahl) —
wissenschaftstheoretische Entwicklung, Erziehungs- u. Möller
Bildungstheorien, Führungsprobleme, Organisations-
formen, Prinzipien, Mittel und Methoden.
Do 17—19, 2 st.

Curriculum-Inhalt und systematischer Ort.

Mo 8—10, 2 st.

Schulz

Pädagogische Aspekte im Leben und Werk Hermann Hesses.

Di 17—19, 2 st.

Widmann

Heil- und Sonderpädagogik

Ausgewählte stufen- und fachdidaktische Probleme in der
Schule für Lernbehinderte (Sonderschule) — ein-
schließlich der Vorbereitung des Sonderschulhaupt-
praktikums. Di 11—13, 2 st.

Bachmann/Baude

Heilpädagogische Systementwürfe.

Di 16—18, 2 st.

Bachmann

Spezielle Probleme der Pädagogik der Praktisch Bildbaren.

Mo 11—13, 2 st.

Willand

Vorlesungen

Allgemeine Erziehungswissenschaft

Herbarts Persönlichkeit und Pädagogik in ihrer Entwick-
lung. (Auch für Schulpädagogen jeder Art und Stufe)

Asmus

Do 10—11, 1 st.

Europäische Reformer der Erziehung im XX. Jahrhundert.

(L 1—L 5), Di 9—11, 2 st.

Dauzenroth

Die pädagogische Bewegung „vom Kinde aus“.

Di 11—12, Do 11—12, 2 st.

Klaßen

Einführung in die Pädagogik Darstellung und Analyse des
pädagogischen Grundverhältnisses.

Lassahn

Di und Do 14—15

Erziehung und Bildung (Theorie und Empirie des pädago-
gischen Vollzugsgeschehens) (für Hauptfachpädagogen
und Studierende für das Lehramt aller Stufen).

Mieskes

Di und Do 8—9, je 1 st.

Theorie der Schule und des Unterrichts

Unterrichtsprozeß und Lernhilfen.

Zeit nach Vereinbarung

Friedrich

Einführung in schulpraktische Studien.*

Di 14—16, 2 st.

Cloer

Die Primarstufe im pädagogischen Denken der Gegenwart.*

Mi 11—12, 1 st.

Helfenbein

Sonstige Veranstaltungen

Kolloquien

Kolloquium für Examenskandidaten.

Mo 16—18, 2 st.

Bachmann

Sozialisation und Kommunikationsfähigkeit — ein Kolloquium über ausgewählte relevante Texte in einer Gruppe, die ihren eigenen Lernprozeß reflektiert. Di 18—21, 3 st.	Brück
Forschungskolloquium im Rahmen der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Bunk
Kolloquium mit Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten: Zur Geschichte und Entwicklung der Primarstufe in der SBZ/DDR (I) * Mo 18—20, 14-tägig	Cloer
Kolloquium für Examenkandidaten. Zeit nach Vereinbarung.	Friedrich
Kolloquium für Examenkandidaten.* Mi 9—11, 2 st.	Helfenbein
Kolloquium für Examenkandidaten. Do 11—13, 2 st.	Hemberger
Kolloquium für Doktoranden. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hemberger
Kolloquium für Doktoranden. Di 14—16, 2 st.	Himmerich
Kolloquium für Examensemester.* Do 16—18, 2 st.	Klaßen
Kolloquium für Doktoranden und Examenkandidaten. Do 15—17, 2 st.	Lassahn
Hauptseminar. Erziehungswissenschaftliches Kolloquium (nur für Doktoranden). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Mieskes
Kolloquium für Kandidaten des 1. Staatsexamens (L 2, L 3, L 4). Zeit nach Vereinbarung.	Möller
Doktorandenkolloquium. Zeit nach Vereinbarung.	Schulz
Kolloquium für Examenkandidaten. Mi 11—13, 2 st.	Willand
Arbeitsgemeinschaften	
Hessische Schulgeschichte. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Dauzenroth
Praktika	
Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung. Vorbereitung, Begleitung, Auswertung. Zeit nach Vereinbarung.	Bunk/Schelten
Vorbereitungsseminar für das Grundschuldidaktische Praktikum.* Mi 8—10, 2 st.	Cloer
Forschungspraktikum: Untersuchungen an Unterrichtsdokumentationen. Zeit nach Vereinbarung, 2—4 st.	Himmerich
Gymnasialpädagogik/obligatorisches Schulpraktikum f. zuk. Gymnasial- bzw. Oberstufenlehrer: Anleitung für die Durchführung des Schulpraktikums. Zeit: siehe Aushang.	Möller

Praktikumsvorbereitende Veranstaltung.* Seminar. Mi 15—17, 2 st.	Simon
Grundschulpraktikum.* Zeit: Im Anschluß an das Sommersemester 1976.	Simon
Forschungspraktikum: Projektarbeit im Rahmen der Forschungsstelle für schulisch pädagogische Probleme der Gastarbeiter- kinder. Mo vormittag, halbtägig	Widmann

Hospitationen

Hospitation im Mathematikunterricht einer Gießener Eingangsstufe.* Mi 9—11, 2 st.	Simon
--	-------

Exkursionen

Sonderpädagogische Exkursion. Zeit nach Vereinbarung.	Bachmann
Berufspädagogische Exkursion. ganztäglich, Zeit nach Vereinbarung.	Bunk/Schelten Schneider
Exkursion zu Volkshochschulen und Hospitationen bei Volkshochschulseminaren. Zeit nach Vereinbarung.	Hemberger
Pädagogische Exkursion. Zeit nach Vereinbarung (ganztäglich).	Mieskes
Erziehungswissenschaftliche Exkursionen, ganztäglich, im Zusammenhang mit dem Seminar „Empirische Forschung in der Schulwirklichkeit“. Zeit nach Vereinbarung.	Möller
Exkursionen im Zusammenhang mit der Semesterthematik.	Schulz

05 SPORTWISSENSCHAFT UND KUNSTERZIEHUNG

1. Sportpädagogik

1. 1. Vorlesung: Sportpädagogik 2 Di 10—11, 1 st., Phil. II A, 108	Meusel
1. 2. Proseminar: Kindliche Entwicklung (L 1) Mi 8—10, 2 st.	Wasmund
1. 4. Seminar: Geschichte der Sportpädagogik Mo 16—18, 2 st.	Meusel
1. 5. Mittelseminar: Spezielle Probleme der Sportwissen- schaft (f. Examenskandidaten L 1) Mi 10—12, 2 st.	Wasmund
1. 6. Seminar: Ausgewählte Probleme der Sportwissenschaft (nur für Examenskandidaten) Di 16—18, 2 st., Haus F, R. 108	Langner
1. 7. Oberseminar: Zur pädagogischen Struktur der Sportarten. Mo 14—16, 2 st.	Meusel

5

2. Sportdidaktik

2. 1. Vorlesung: Sportdidaktik N. N.
2. 2. Proseminar: Einführung in das Sportstudium (L 1)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.
2. 3. Proseminar: Sportcurriculum (L 1)
Fr 16—18, 2 st. Langner
2. 4. Oberseminar: Sportdidaktik
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.

3. Trainingswissenschaft

3. 1. Mittelseminar: Die motorische Eigenschaft „Ausdauer“
und ihre Trainierbarkeit. Witt
Fr 10—12, 2 st.
3. 2. Mittelseminar: Spielbeobachtung und Spielbeurteilung.
(Voraussetzung: Abschluß Ausbildungsstufe I der Sportspiele) Mo 9—11, 2 st. Jaschok
3. 3. Oberseminar: Methodologische Probleme der Trainingswissenschaft. Do 8—10, 2 st. Wasmund
3. 4. Oberseminar: Ausgewählte Kapitel der Trainingswissenschaft (Examskandidaten L 2/L 3).
Do 10—12, 2 st. Wasmund

4. Bewegungslehre/Biomechanik

4. 1. Vorlesung: Einführung in die Biomechanik sportlicher
Bewegungen. Mi 10—12, 2 st. N. N./Kaufmann
4. 2. Mittelseminar: Bewegungsforschung.
Mo 10—12, 2 st. N. N./Kaufmann
4. 3. Mittelseminar: Motorisches Lernen.
Do 8—10, 2 st. N. N./Kaufmann
4. 4. Mittelseminar: Prinzipien der sportlichen Motorik.
Do 10—12, 2 st. N. N./Kaufmann
4. 5. Proseminar: Motorische Entwicklung.
Do 10—12, 2 st. Berndt, E.

5. Sportmedizin

5. 1. Vorlesung: Sportmedizin II
Funktionen der Muskulatur, des Nervensystems, der Verdauung, des Wasser- u. Elektrolythaushalts und des Stoffwechsels beim Sport
(L 1, L 2, L 3) Di 8—9, Fr 8—9, 2 st. Nowacki
5. 2. Vorlesung und Übung: Erste Hilfe bei medizinischen
Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden; allgemeine Krankheitslehre (L 1, L 2, L 3) Mi 10—12, 2 st. Nowacki
5. 3. Oberseminar: Spezielle Probleme der Sportmedizin
u. angewandten Physiologie. (L 2, L 3) Do 8—10, 2 st. Nowacki

5. 4. Vorlesung: Häufige orthopäd. Krankheitsbilder im Schulalter und ihre Berücksichtigung im Schulsport, beim Sonderturnen und der Rehabilitation Rettig, N. N.
(L 1, L 2, L 3) Mi 12—13, 1 st.
5. 5. Vorlesung und Kolloquium:* Grundlagen der Sportmedizin, Schwerpunkt Stoffwechselreaktionen durch sportliche Belastung (nur für Studierende der Medizin) Nowacki
Mo 18—20, 2 st.
5. 6. Praktikum der Spiroergometrie und sportärztlichen Untersuchungsmethoden einschl. leistungsmedizinischer Tests im Kindes- u. Jugendalter. In kleinen Gruppen (Studierende der Medizin L 3) Mi 14—17, 3 st. Nowacki
Rosenkranz
Simai
- * Vorlesung und Praktikum sind anrechnungsfähig für die ärztliche Zusatzbezeichnung: Sportmedizin
5. 7. Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in der Sportmedizin (für Staatsexamenskandidaten und Doktoranden der Medizin und Sportwissenschaft) Nowacki
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig

6. Sportpsychologie

6. 1. Vorlesung: Sportpsychologie
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.
6. 2. Mittelseminar: Probleme der Sportpsychologie
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.
6. 3. Seminar: Einführung in die deskriptive Statistik.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.

7. Sportsoziologie

7. 1. Vorlesung und Kolloquium:
Ausgewählte Probleme der Sportsoziologie. N. N.
Zeit nach Vereinbarung. 1 st.
7. 2. Proseminar: Sportsoziologie.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. N. N.
7. 3. Proseminar: Leibesübungen und soziale Schicht.
Gruppe A: Do 14—16, 2 st. N. N./Haas
Phil. II, Haus F, R. 103
Gruppe B: Fr 10—12, 2 st.
7. 4. Mittelseminar: Zur Sozialstruktur von Sportspielmannschaften. Gruppe A: Mi 13.30—15, 2 st. N. N./Haas
Gruppe B: Fr 8—10, 2 st.
Phil. II, Haus F, R. 103
7. 5. Oberseminar: Forschung im Bereich der Sportsoziologie und der Sportwissenschaft. N. N.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Musikwissenschaft / Musikpädagogik

MW Hauptfach Musikwissenschaft

L 1 Primarstufe (Lehramt an Grundschulen mit Musik als Didaktikfach)

L 2 Sekundarstufe I (Lehramt an Haupt- und Realschulen)

L 1 mit Musik als Wahlfach (wie L 2)

L 5 Sonderpädagogik (wie L 2)

Fachwissenschaft

Proseminare

Instrumentenkunde und Instrumentation

L 2, MW. Di 14—16, 2 st.

Brömse

Musik im 20. Jahrhundert auf dem Hintergrund geistes- geschichtlicher und politischer Entwicklungen

L 2, MW. Di 9—11, 2 st.

Distler-Brendel

Kapitel aus der Geschichte der Musiktheorie (von Zarlino bis Asafjew) L 2, MW. Do 16—18, 2 st.

Faltin

Einführung in die Musikpsychologie

L 2, MW. Di 11—13, 2 st.

Kötter

Musikgeschichte I

L 2, MW

N. N.

Seminare

Theorie und Praxis des sozialistischen Realismus

L 2, MW. Do 14—16, 2 st.

Faltin

Auswertung u. Interpretation eines musikpsychologischen

Experiments II. L 2, MW. Zeit nach Vereinbarung, 2 st, Faltin

Leistungsmessung im Musikunterricht

L 2, MW. Do 14—16, 2 st.

Kötter

Musik im Kinderfernsehen

L 1, L 2. Mo 14—16, 2 st.

Kötter

Tonsatz/Analyse I

L 2, MW. Di 8—10, 2 st.

Tippmann

Tonsatz/Analyse II

L 2, MW. Di 9—11, 2 st. Fr 9—11, 2 st.

Ritter

Tonsatz/Analyse III

L 2, MW. Mi 8—10, 2 st., Mi 10—12, 2 st.

Brömse

Musikpraxis

Übungen/Kurse/künstl. Einzel- u. Gruppenunterricht

Allgemeine Musiklehre

L 1, L 2. Mi 12—13, 1 st., Mi 8—9, 1 st.

Brömse,
Tippmann

Gehörbildung für Anfänger

L 1, L 2. Mi 9—10, 1 st., Do 16—17, 1 st.
Do 15—16, 1 st.

Kötter, Tippmann
Distler-Brendel

Gehörbildung für Fortgeschrittene

L 1, L 2. Di 10—11, 1 st., Di 14—15, 1 st.

Distler-Brendel,
Tippmann

Chorische Stimmbildung	
L 1, L 2. Fr 10—11, 1 st.	von Loefen
Singleitung	
L 1, L 2. Mo 11—12, 1 st., Mo 12—13, 1 st.	Bastian
Chorleitung (Voraussetzung: Chorische Stimmbildung)	
L 1, L 2. Mo 11—12, 1 st., Mo 12—13, 1 st.	Ritter
Chorleitung für Fortgeschrittene (in Verbindung mit dem Collegium musicum vocale)	
L 2. Mi 19—20, 1 st.	Ritter
Orchesterspiel und Orchesterleitung	
MW, L 1, L 2. Di 16—18, 2 st.	Genz-Schön
Kammermusik für Streicher	
L 1, L 2. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Genz-Schön
Einführung in das Cembalospiel und die Literatur für Cembalo	
L 2, MW. Do 16—17, 1 st. oder nach Vereinbarung	Distler-Brendel
Instrumental- und Gesangunterricht nach Vereinbarung	
Violine, Viola	Genz-Schön
Gesang	von Loefen, Weise, Spreckelsen
	Hof
Klavier, Blockflöte	Kaempffe, Meyer-Rauhut, Werning, Weise
Klavier	Lehrkräfte für den Instrumental- und Gesangunterricht
Querflöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Orgel, Gitarre, Gesang	

Fachdidaktik

Proseminare

Einführung in die Musikpädagogik	
L 1, L 2. Di 16—18, 2 st.	Bastian, Brömse
	Distler-Brendel
	Groß, Tippmann
Die Umsetzung von Theorien und Modellen der Didaktik in die musikunterrichtliche Praxis	
L 1, L 2. Mo 14—16, 2 st.	Bastian
Projekt — Nutzung von Sprachlehranlagen für den Musikunterricht. L 1, L 2. Di 11—13, 2 st.	Tippmann

Seminare

Probleme des Singens in der heutigen Schule	
L 1, L 2. Do 11—13, 2 st.	Distler-Brendel
Hören von Musik in Eingangs- und Primarstufe. (Lernziele, Lerninhalte, Lösungswege, konkrete Hinweise)	Groß
L 1. Mi 14—16, 2 st.	

Übungen/Kurse/Praktika

Unterrichtsplanung und Unterrichtsanalyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen in der Primarstufe)	Groß
L 1. Mi 8.30—11.15, 3 st.	
Umgang mit Elementarinstrumenten (I)	Groß
L 1, L 2. Di 14—16, 2 st.	
Rhythmisch-musikalische Erziehung	Küppers-Karasch
Kurs I (Anfänger)	
L 1, L 2. Do 9—11, 2 st.	
Rhythmisch-musikalische Erziehung	Küppers-Karasch
Kurs II (Fortgeschrittene)	
L 1, L 2. Do 11—13, 2 st.	

Veranstaltungen für Studierende aller Fachbereiche der JLU

Collegium musicum instrumentale	
Mo 20—22, 2 st.	Ritter Genz-Schön
Collegium musicum vocale	
Mi 20—22, 2 st.	Ritter

Kunsterziehung

FD = Fachdidaktik
FW = Fachwissenschaft
ÄP = Ästhetische Praxis
L 1 = Primarstufe
L 2 = Sekundarstufe 1

Vorlesungen

Wandel der Kunst und des Weltbildes. Deutsche Malerei im 20. Jahrhundert (FW L 1, L 2) Di 14—15, 1 st.	Staguhn
„Die Bildnerie der Geisteskranken“ (FW) Mi 11—13, 2 st.	Gorsen

Proseminare

Grafische Experimente (FW, ÄP) 1. und 2. Sem., 20 Teiln. Fr. 9—11, 2 st.	Dienst
Material — Werkzeug — Form (werkstattgebunden) (FW, ÄP) 1. und 2. Sem., 20 Teiln. Di 10—12, 2 st.	Dienst
Gegenständliches Zeichnen und seine theoretische Begründung in der Fachdidaktik (FD, ÄP, L 1, L 2) Do 10—13, 3 st.	Ehmer
Zur Problematik von Farblehren (ÄP, FW, L 1, L 2) Do 14—17, 3 st.	Eucker
Fotografie in der Schule (FD, L 1, L 2) Zeit nach Vereinbarung, 4 st.	Flögel

Einführung in das fachwissenschaftliche Arbeiten (FD, FW, L 1, L 2) Mo 16—18, 2 st.	Hinkel Kempfer
Trickfilm — ästhet. Praxis mit der S-8-Kamera (FW, AP, L 1, L 2) Di 15—17, 2 st.	Kämpf-Jansen
Künstlerische Verfahrensweisen und ihre Problematik im Bereich plastischen Gestaltens (Keramik) (ÄP, FD, L 1, L 2) Zeit nach Vereinb. 1 x 2 u. 1 x 3 st.	Lochmüller
Fotografie/Fotografik 2-semestr. Veranstaltung (Anfänger) (FW, AP, L 1, L 2) Do 10—13, 3 st.	Thiele
Fernsehen im Unterricht. Ausdrucksübungen und Bewe- gungsstudien (ÄP, FD, L 1, L 2) Mo 18—21, 3 st.	Vollmers
Architektur im Unterricht. Analyse der Brückenbauten aus dem „Dritten Reich“ (FD, FW, L 2) Do 11—13, 2 st.	Vollmers/Hinkel
Die Realität der Farbe. Prakt. Übungen mit farbigen Pa- pieren an der Josef Albers „Interaction of Color“ (ÄP, FD, L 1, L 2) Mo 14—16, 2 st.	Vollmers

S e m i n a r e

Kunst und Spiel (Siebdruck) (ÄP, FW) 12 Teiln. (werkstatt- und gerätegebunden) Dienst Do 11—13, 2 st., + Beratung + Korrektur	Dienst
Kunst und Spiel (Metall, Holz u. a. Werkstoffe) (ÄP, FW) 20 Teiln. (werkstattgebunden) Di 15—17, 2 st. Dienst + Beratung + Korrektur	Dienst
Zusammenhang zwischen Theorie und Praxis im Unter- richt des Faches Kunst/Visuelle Kommunikation (FD L 1, L 2) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Dettke
Einführung in die Rahmenrichtlinien und Erarbeitung von Modellen (FD, L 1, L 2) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Dettke
Analyse von Plakaten (FW, L 1, L 2) Mo 14—16, 2 st.	Eucker
Plastisches Arbeiten in der Grundschule + Sekundarstufe I (FD, AP, L 1, L 2) Di 10—13, 3 st.	Eucker
Zur Bedeutung der Aneignungstheorie für das Fach Kunst/ Visuelle Kommunikation (für höhere Semester, Exa- menskandidaten und Doktoranden) (FW) Do 18—20, 2 st.	Ehmer
Seminar zur Vorlesung: „Die Bildnerie der Geistes- kranken“ (FW) Mo 15—17, 2 st.	Gorsen
Die Kinderzeichnung, ihre Funktion und ihr Stellenwert im Unterricht — in Verbindung mit der praktischen Erar- beitung und Anwendung von Techniken und Verfahren (FD, AP, L 1, L 2) Di 14—18, 4 st.	Hinkel
Analyse von Kunstwerken (FW, L 1, L 2) Fr 11—13, 2 st.	Kempfer
Triviales (Kitsch) als Gegenstand von Unterricht in der Grund- und Hauptschule (FD, FW, AP, L 1, L 2) ab 3. Sem. Do 15—17, 2 st.	Kämpf-Jansen

Theorie und Praxisseminar zu einer Ausstellung für Kinder zum Thema „Schule“ (FW, FD, L 1, L 2) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Kraft
Grafik im Unterricht mit eigener ästhetischer Praxis FD, ÄP, L 2 (20 Teilnehmer) Mi 10—13, 3 st.	Siems
Ästhetische Produktion als Auseinandersetzung mit Werken aus dem Bereich Kunst (Illustration und Tiefdruck), (ÄP, FW, L 1, L 2) Mo 14—18, 4 st.	Spies
Phänomenologie der Kinderzeichnung (FD, L 1, L 2) Di 11—13, 2 st.	Staguhn
Lernzielbestimmung und Unterrichtsvorbereitung im Kunst- unterricht. Unter Verwendung von Vorschlägen für Rahmenrichtlinien (FD, L 1, L 2) Di 9—11, 2 st.	Staguhn
Holzplastik (FW, ÄP, L 1, L 2) Mo 9—13, 4 st.	Staguhn
Malen (FW, ÄP, L 1, L 2) Mo 9—13, 4 st.	Staguhn
Zur Rezeption sexual-ästhetischer Darstellung — Unter- suchung im Zwischenbereich von Kunst und Trivialem Soltau Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	
Fotografie/Fotografie 2-semestr. Veranstaltung (Fortgeschr.) (FW, ÄP, L 1, L 2) Mi 10—13, 3 st.	Thiele

Vorbereitende Veranstaltungen zum Fachpraktikum

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Vollmers
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Thiele
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Ehmer u. Gorsen als Gast

Wiss. Kolloquium

für Examenskandidaten und Doktoranden Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Ehmer
für Examenskandidaten und Doktoranden Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hinkel
für Examenskandidaten und Doktoranden Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Staguhn

Arbeitsgemeinschaft

Puppenspiel (FW, ÄP) Zeit nach Vereinbarung, 3 st.	Dienst
---	--------

Exkursionen

Zeit nach Vereinbarung	N. N.
------------------------	-------

06 PSYCHOLOGIE

1. STUDIENHÄLFTE (HAUPTFACH)

Allgemeine Psychologie

Psychologie der Intelligenz

a, b, c, d, V, 2 st.

Dörner

Psychologie der Intelligenz

a, b, c, d, S, 2 st.

Reither

Wahrnehmung

d, Pr, 4 st.

Hajos
König
Sattel

Lernen, Behalten, Vergessen

d, V, 2 st.

Haubensak

Lernen, Behalten, Vergessen

d, S, 2 st.

Haubensak

Gestaltpsychologie: ein Kapitel deutscher Psychologie-
geschichte. d 1, d 2, V, 2 st.

Haubensak

Psychologie der Motivation

d, V, 2 st.

N. N.

Tierpsychologie und Verhaltensforschung

d, S, 2 st.

Pieper

Methodenlehre

Statistik II

d, Ü, 2 st.

Diehl

Einführung in die Skalierung

d, V, 3 st.

König

Einführung in die Skalierung

d, Ü, 2 st.

König

Computerunterstützte Übungen zur Statistik

d, Ü, 4 st.

König mit CUU

Computerunterstützte Übungen zur Skalierung

d, Ü, 4 st.

König mit CUU

Einführung in die EDV für Psychologen

d, Ü, 2 st.

Jungebloed

Psychologische Methodenlehre

d, V, 2 st.

Leichner

Versuchsplanung ergänzt durch computerunterstützte
Übungen. d, Ü, 2 st.

Kranz

Mathematik für Psychologen II: Mathem. Strukturen ins-
besondere Determinanten und Matrizen

d, Ü, 2 st.

Wiesner

Programmiersprachen (FORTRAN, SIMULA)

V, Blockkurs, 3 Wochen, tägl. 4 st.

Lucklum

Testtheorie II d, Ü, 2 st.

N. N.

Einführung in APL für Psychologen d, Ü, 4 st.	Mitarbeiter der Methodenlehre mit CUU
--	---

Entwicklungspsychologie

Allgemeine Entwicklungspsychologie: Ökologische Bedingungen der menschlichen Entwicklung. d, S, 2 st.	Hoffmann
Spezielle Entwicklungspsychologie: Kognitive Entwicklung d, S, 2 st.	Hoffmann
Die Pubertät: ein Übergangsstadium zwischen Kindheit und Erwachsenenalter. a, b, c, d, V, 2 st.	Hetzer
Entwicklung der Sprache a, b, c, d, V, 2 st.	Spitznagel
Fehlentwicklungen im Kindesalter und Möglichkeiten ihrer Korrektur. a, b, c, d, S, 2 st.	Flakowski

Differentielle Psychologie

Einführung in die differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung. a, b, c, d, V, 2 st.	Todt
Differentielle Psychologie der sozialen Benachteiligung d 1, d 2, S, 2 st.	Goletzka

Physiologische Psychologie

Physiologische Psychologie d, V, 2 st.	Hajos
Übungen zur Physiologischen Psychologie d, Ü, 2 st.	Hajos

2. STUDIENHÄLFTE (HAUPTFACH)

Psychologische Diagnostik

Spieldiagnostik und Spieltherapie d, S, 3 st.	Moser
Technik der klinisch-psychologischen Gesprächsführung II d, Ü, 2 st.	Pleimes
Modelle psychosexueller Entwicklung und Störung d, S, 2 st.	Pleimes Fertsch-Röver
Psychologie des Traumes d, V, 2 st.	Pleimes
Leistungs- und Persönlichkeitstests d, Ü, 2 st.	N. N.
Gutachtenseminar d, S, 2 st.	Hartmann

Beratung und Therapie

Probleme der therapeutischen Interaktion d, S, 1 st.	Frank
Grundprobleme im verhaltenstherapeutischen Arbeitsprozeß. d, Ü, 2 st.	Frank
Legasthenie, Diagnostik und Therapie a, b, c, d, S, 2 st.	Becker, A.
Probleme des diagnostischen Prozesses in der Erziehungsberatung. d, S, 2 st.	Grosse
Probleme des Therapieprozesses in der Erziehungsberatung. d, S, 2 st.	Crone
Psychosomatische Störungen d, V, mit Ü, 4 st.	N. N.
Rechtsfragen aus dem Arbeitsbereich des klinischen Psychologen. d, S, 2 st.	Kaletsch
Schullaufbahn und Dissozialität — Möglichkeiten der Prophylaxe. d, S, 3 st.	Neuland

Angewandte Psychologie

Betriebspsychologie d, Ü, 2 st.	Diehl
Computerunterstütztes Experiment und computerunterstützte Analyseverfahren. d, Ü, 2 st.	Hajos
Probleme der Pharmakopsychologie d, S, 2 st.	Stoll
Verkehrspsychologie d, S, 2 st.	Pieper

Pädagogische Psychologie

Päd. Psychologie I d, V, 2 st.	Todt
Problemlösen im naturwissenschaftlichen Unterricht a, b, c, d, S, 2 st.	Reither

Sozialpsychologie

Einführung in die Sozialpsychologie d, V, 2 st.	Scherer
Dialogische Kommunikation d, S, 2 st.	Scherer
Psychoakustisches Kolloquium d, S, 2 st.	Scherer
Psychologie der Einstellungen a, b, c, d, V, 2 st.	Spitznagel
Sprachpsychologisches Kolloquium d, S, 2 st.	Spitznagel
Emanzipatorische Psychologie a, b, c, d, S, 2 st.	Treppenhauer

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten

Forschungsseminar der Abteilung für Allgemeine und
Klinische Methodik
d, S, 2 st.

Hartmann
Spitznagel
König, Leichner
Pleimes

Forschungsseminar der Abteilung für Kognition und
Kommunikation. d, S, 2 st.

Dörner
Scherer, Todt

Forschungsseminar der Abteilung für Kybernetische und
Lernpsychologie. d, S, 2 st.

Correll
Hajos
Haubensack

LEHRAMTSKANDIDATEN

Einführung in die Pädagogische Psychologie
a, b, c, V, 2 st.

Correll
Dörner
Hartmann
Hetzer
Moser
Krieger
Spitznagel
Todt

Probleme der Pädagogischen Psychologie (Anfängerübung
für Lehrerstudenten)

Arbinger
Becker
Bergmann
Krieger
Ophoff
Schulte
Wolf

Praktikumsvorbereitende Übung
a, Ü, 2 st.

Bergmann

Lernpsychologie
a, b, c, S, 2 st.

Correll

Psychologie der Intelligenz
a, b, c, d, V, 2 st.

Dörner

Psychologie der Intelligenz
a, b, c, d, S, 2 st.

Reither

Emanzipatorische Psychologie
a, b, c, d, S, 2 st.

Treppenhauer

Lehrer — Schüler — Interaktion im Unterricht
a, b, c, Ü, 2 st.

Becker, M.

Psychologische Aspekte der Unterrichtsplanung u. -Organisation

Praxis des Erstellens von Lehrprogrammen
a, b, c, S, 2 st.

Correll

Determinanten und Techniken des schulischen Lernens a, b, c, S, 2 st.	Bach
Didaktische und psychologische Probleme der Unterrichts- planung im Fach Chemie. a, b, c, S, 2 st.	Todt, Gebelein
Psychologische und Pädagogische Faktoren des Lese- verhaltens. a, b, c, S, 2 st.	Spitznagel Klasen
Fremdsprachenlernen a, b, c, S, 2 st.	Spitznagel Piepho
Psychologie der Einstellungen a, b, c, d, V, 2 st.	Spitznagel

Entwicklung und Sozialisation

Entwicklung der Sprache a, b, c, d, V, 2 st.	Spitznagel
Die Pubertät: ein Übergangsstadium zwischen Kindheit und Erwachsenenalter. a, b, c, d, V, 2 st.	Hetzer

Lernzielkontrolle und Schülerbeurteilung

Kategorien der Beurteilung von Physikunterricht a, b, c, d, S, 2 st.	Todt, Gaumer
Soziometrische Verfahren in der Schule a, b, c, S, 2 st.	Flakowski
Psychologische Methoden der Schülerbeurteilung. a, b, c, S, 2 st.	Hartmann

Lern- und Verhaltensstörungen

Der Leselernprozeß und das Problem der Legasthenie a, b, c, d, S, 2 st.	Bach
Zur Psychologie der Lern- und Verhaltensstörungen a, b, c, V, 2 st.	Correll
Psychosoziale Rehabilitation behinderter und kranker Kinder im Schulalter. a, b, c, d, Ü, 2 st.	Rübeling
Legasthenie: Diagnostik und Therapie a, b, c, S, 2 st.	Becker, A. N. N.
Diagnostik I (für Sonderschullehrer)	
Diagnostik II (für Sonderschullehrer) c, S, 2 st.	Foumakis
Diagnostik II (für Sonderschullehrer) c, S, 2 st.	Baedke
Diagnostik III (für Sonderschullehrer) c, S, 2 st.	N. N.

07 RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

fd = fachdidaktisch

fw = fachwissenschaftlich

Evangelische Sektion

Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden

Mi 14—15.30, 14-täg., Di 14.30—16, 14-täg.

Hahn
Schering

Religionspädagogik und Didaktik

Übung

Orientierungsprojekt I: Neuere Konzeptionen des Religionsunterrichts (fd) (für Erst-Semester)

Fr 8—10, 2 st.

Veit

Proseminar

Grundlegende Literatur zur Auslegung der Bibel im Schulunterricht (fd) Do 11—13, 2 st.

Veit
Brocks

Exegetisch-didaktisches Seminar

Exemplarische Fragestellungen heutigen Religionsunterrichts in der Sicht biblischer Tradition (mit bes. Berücksichtigung der Grundschule) (fw u. fd)

Mi 16—18.30, 3 st.

Kriechbaum
v. Nordheim

Seminare

Neokolonialismus und Kirche. Probleme moderner Entwicklungspolitik im RU (fd)

Do 16—18, 2 st.

Redhardt

Die Lehre von Sünde und Gnade in neueren Konzeptionen des Religionsunterrichts (fw oder fd)

Do 15—16.30, 2 st.

Veit
Brocks

Religionsunterricht heute — Konzeptionen und ihre Durchführung auf der Primar- und Sekundarstufe I (fd)

Mo 10—12, 2 st.

Friebel

Ziele und Themen des RU in der Grundschule.

Mo 15—16.30, 17—18.30, 4 st. (Blockseminar)
(1. Semesterhälfte fw., 2. Semesterhälfte fd)

Kriechbaum

Hospitationen

Proseminar

Unterrichtsplanung — Unterrichtsgestaltung — Unterrichtsbeurteilung

Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

Brocks
Knell
Schmalenberg

Religionssoziologie und -psychologie

Proseminar

- Dominierende religiöse Haltungen und Einstellungen in der westdeutschen Bevölkerung (fw) Redhardt
Do 14—16, 2 st.

Seminar und Übung

- „Lebensqualität“ — ein Problem der Sozialethik (fd) Marhold
Di 11—13, 2 st.

Seminar

- Religion im Prozeß sozialwissenschaftlicher Kritik (fw) Marhold
Di 14—16, 2 st.

Biblische Wissenschaften

Vorlesungen

- Einführung in die Geschichte und Literatur des Urchristentums (1. und 2. Sem.) (fw) Dautzenberg
Fr 10.15—11.45, 2 st.
Theologie von MK 8,27—16,9 (Nachfolge und Leiden) Dautzenberg
Mo 8.30—10, 2 st.

Proseminare

- Texte aus der Genesis (Patriarchenerzählungen) v. Nordheim
(ab 2. Sem.) (fw) Di 16—18, 2 st.
Lektüre und Interpretation synoptischer Texte (fw) Dautzenberg
Fr 8.15—9.45, 2 st. (ab 2. Sem.)

Exegetisch-didaktisches Seminar

- Exemplarische Fragestellungen heutigen Religionsunterrichts in der Sicht biblischer Tradition (mit bes. Berücksichtigung der Grundschule) (fw u. fd) v. Nordheim
Mi 16—18.30, 3 st. Kriechbaum

Seminare

- Das Jesusverständnis von der Aufklärung bis zur Gegenwart (fw) Friebel
Do 9—11, 2 st.
Die Kindheitsgeschichten der Evangelien (fw) Dautzenberg
Mo 11—12.30, 2 st. (ab 3. Sem.)

Historische und systematische Theologie (Dogmatik)

Vorlesung

- Christen und die soziale Frage im 19. und 20. Jh. (fw) Schering
Di 10—11, 1 st.

Proseminare

- Christen und Atheisten — Bedrohung oder Chance? (fw)
Mi 9—11, 2 st. Kriechbaum
- Moderne Kurzgeschichten unter theologischem Aspekt
(fw) Di 14—15.30, 2 st. Hahn

Seminare

- Evangelische Sozialreformer
(fw u. fd) Di 11—13, 2 st. Schering
- Credo 1976 — Zur Problematik neuer Glaubensbe-
kenntnisse (fw) Hahn
Di 8.30—10, 2 st.
- Ziele und Themen des RU in der Grundschule.
Mo 15—16.30, 17—18.30, 4 st. (Blockseminar) Kriechbaum
(1. Semesterhälfte fw, 2. Semesterhälfte fd)

Weltreligionen und Weltanschauungen

Proseminar

- Weltanschauungs- und Moralunterricht in sozialistischen
Ländern (fw) Hampel
Di 16—18, 2 st.

Seminar

- Die marxistische Jesusliteratur — eine kritische Analyse
(fw) Mi 9—11, 2 st. Hahn

Sprachkurse

- Einführung in das biblische Hebräisch
Mo 8—10, 2 st. N. N.
- Griechisch für Anfänger
Zeit nach Vereinbarung N. N.

Katholische Sektion

- Theologisches Kolloquium: „Jesus von Nazareth“ —
Geschichte, Deutung und Bedeutung. Dautzenberg
Ort: KHG — Wilhelmstr. 28 Hampel
Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben Stolte
- Kolloquium für Examenskandidaten
Di 14—15, 1 st. Hampel

Religionspädagogik und Didaktik

Proseminar

- Programmiertes Lernen im schulischen Religionsunterricht
(fd) Do 14—16, 2 st. Jendorff

Seminar

- Erarbeitung des Zielfeldes „Taufe als Grundsakrament“
im schulischen Religionsunterricht (fd) Jendorff
Do 16.30 s. t. — 18, 2 st.

Grundstufendidaktik

- Gegenwärtige Probleme der Erstellung von Lehrzielplänen
in der Grundschule (fd) Flocke
Mo 14—15.30, 2 st.
Wertigkeit und Behandlung neutestamentarischer Perikopen
im Religionsunterricht der Grundschule (fd) Flocke
Mo 15.30—17, 2 st.

Hospitationen

- Mit Begleitseminar für Primarstufe
Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Stolte
Einführung in Arbeitstechniken, Methoden und Probleme
der Theologie Stolte
Mi 10—12, 2 st.

Religionssoziologie und -psychologie

Proseminar

- Dominierende religiöse Haltungen und Einstellungen in
der westdeutschen Bevölkerung (fw) Redhardt
Do 14—16, 2 st.

Seminar und Übung

- „Lebensqualität“ — ein Problem der Sozialethik (fd)
Di 11—13, 2 st. Marhold

Seminar

- Religion im Prozeß sozialwissenschaftlicher Kritik (fw)
Di 14—16, 2 st. Marhold

Biblische Wissenschaften

Vorlesungen

- Einführung in die Geschichte und Literatur des
Urchristentums (1. und 2. Sem) (fw) Dautzenberg
Fr 10.15—11.45, 2 st.
Theologie von Mk 8,27—16,9 (Nachfolge und Leiden)
Mo 8.30—10, 2 st. Dautzenberg

Proseminare

- Lektüre und Interpretation synoptischer Texte (fw)
Fr 8.15—9.45, 2 st. (ab 2. Sem) Dautzenberg
Texte aus der Genesis (Patriarchenerzählungen)
(ab 2. Sem.) (fw) Di 16—18, 2 st. v. Nordheim

Exegetisch-didaktisches Seminar

- Exemplarische Fragestellungen heutigen Religionsunterrichts in der Sicht biblischer Tradition (mit bes. Berücksichtigung der Grundschule) v. Nordheim
Mi 16—18.30, 3 st. Kriechbaum

Seminare

- Die Kindheitsgeschichten der Evangelien (fw) Dautzenberg
Mo 11—12.30, 2 st. (ab 3. Sem.)
Das Jesusverständnis von der Aufklärung bis zur Gegenwart (fw) Friebel
Do 9—11, 2 st.

Historische und systematische Theologie (Dogmatik)

Vorlesungen

- Der dreifaltige Gott (fw) Link
Di 9—10, 1 st.
Maria, die Mutter des Herrn (fw) Link
Do 9—10, 1 st.
Ehe und Familie — Möglichkeit christlicher Lebensgestaltung (fw) Hampel
Mi 10—12, 2 st.

Seminare

- Glaube, Hoffnung und Liebe und ihre Stellung im Religionsunterricht (fw) Link
Di 10—11.30, 2 st. Stolte
Die Lehre von den letzten Dingen (fw) Link
Di 14—15.30, 2 st.
Philosophische und theologische Grundbegriffe der Daseinsdeutung (für Hörer aller Fakultäten) (fw) Link
Do 10—12, 2 st. U. Marquardt
Die „Katholische Linke“ in Geschichte und Gegenwart (fw) Hampel
(Lateinamerika und Europa) Mi 14—16, 2 st.

Weltreligionen und Weltanschauungen

Proseminar

- Weltanschauungs- und Moralunterricht in sozialistischen Ländern (fw) Hampel
Di 16—18, 2 st.

Seminar

- Die marxistische Jesusliteratur — eine kritische Analyse (fw) Mi 9—11, 2 st. Hahn

Sprachkurse

- Einführung in das biblische Hebräisch N. N.
Mo 8—10, 2 st.
Griechisch für Anfänger N. N.
Zeit nach Vereinbarung

08 GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

Vor- und Frühgeschichte

Vorlesung

Archäologie der Festlandkelten

Pflichtvorlesung für 1.—8. Semester v. Brunn
Di, Do 15—16, 2 st.

Übungen für Fortgeschrittene (Oberseminar)

Hallstatt und Latène. Fragen des Übergangs und der
Retardierung. Pflichtübung für 4.—8. Semester v. Brunn
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Übungen für Anfänger

Nordwestdeutschland zur älteren Eisenzeit. Einführung in
den Fundstoff. v. Brunn
Pflichtübung für 1.—4. Semester (Mittelseminar)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Exkursionen

Pflichtveranstaltung für 1.—8. Semester
ganztägig, lt. Aushang v. Brunn

Kolloquium für Doktoranden

Wahlvertiefungsübung ab 5. Semester
Zeit nach Vereinbarung, 2 st., 14-tägig v. Brunn

Klassische Archäologie

Vorlesung

Kunst und Kultur in Griechenland während des 5. und 4.
Jahrhunderts v. Chr. Mo. 11—13, Di 11—12, 3 st. Buchholz

Hauptseminar

Attisch-Rotfigurige Vasenmalerei.
Di 13.30—15.30, 2 st. Buchholz

Seminare

Einführung in die Archäologie mit praktischen Übungen
an Denkmälerbeständen des Archäolog. Instituts. Buchholz
Mi 14—16, 2 st.

Historische Topographie der Peloponnes.
2. vorbereitendes Seminar f. d. Griechenland-Exkursion Oppermann
Do 20—22, 2 st.

Neue Archäologische Forschungen und Funde.
Ort und Zeit nach Vereinbarung.

Buchholz
Oppermann
Zschiezschmann

Sprach- und Lektürekurse

Neugriechisch I
Mo 18—20, 2 st. Oppermann
Neugriechisch II
Mi 18—20, 2 st. Oppermann
Neugriechisch III
Mi 20—22, 2 st. Oppermann

Exkursionen

Archäologische Exkursionen.
Termine und Exkursionsziele werden noch bekannt- Buchholz
gegeben. Oppermann

Kunstgeschichte

(Die Chiffrierung bezieht sich auf den Studienplan, vgl. Vorlesungsverzeich-
nis WS 1975/76).

Vorlesungen

A 1 Kunstgeschichte Europas, Überblick in 6 Semestern
Teil II: Romanik und Gotik. Werner
Di 18—20, 2 st. (Für Hörer aller Fachbereiche)
A 1 Europäische Malerei seit dem Impressionismus, II
Mi, Fr 11—12, 2 st. Fiensch

Proseminare und Übungen

B 1 Übung im Beschreiben von Kunstwerken.
Mi 16—18, 2 st. Ruckelshausen
B 2 Übung zur Vorlesung: Gotische Kathedraleplastik.
Mi 18 s. t.—19.30, 2 st. (Für Hörer aller Fachbereiche) Werner

Mittelseminar

C Kunstgeschichtliche Terminologie.
Di 16—18, 2 st. Fiensch

Hauptseminare

D Kritische Besprechung von Neuerscheinungen.
Do 15 s. t.—16.30, 2 st. Werner
E Hauptseminar
Do 17 s. t.—18.30, 2 st. Fiensch

Exkursionen

F Regionale und überregionale Exkursionen.
Termine nach Vereinbarung. Fiensch, Werner

Geschichte

(Die Chiffrierung bezieht sich auf den Studienplan, vgl. Vorlesungsverzeichnis WS 1975/76.)

- Aa Von der Polis zum Weltreich: Geschichte im Zeitalter Philipps II und Alexanders d. Gr. Gundel
Mo, Mi 9—10, 2 st.
- Ab, a Die Reichsgründungen der Völkerwanderungszeit. Kahl
Di 11—12, Mi 10—11, Fr 10—11, 3 st.
- Ab, a Europa im Zeitalter Justinians (ca. 476—565). Brühl
Di 11.30—13, Mi 15—16, 3 st.
- Ab Byzantinische Geschichte i. Überblick (ca. 700—1204) Kahl
Do 10—11, 1 st.
- Ab Europa im Zeitalter der Ottonen. Kaminsky
Di 9—10, Mi 12—13, 2 st.
- Ab Deutsche Wirtschaftsgeschichte im Mittelalter. Moraw
Fr 11—13, 2 st.
- Ad Das Heilige Römische Reich als politisches System in der frühen Neuzeit. Mo 10—12, Di 10—11, 3 st. Press
- Ae Napoleon und Europa. Fehrenbach
Mo 12—13, Mi 12—13, 2 st.
- Af Geschichte Rußlands im 19. Jahrhundert. Ludat
Mo, Do 15—16, 2 st.

Proseminare

(Der Besuch eines Grundseminars ist obligatorisch für Erstsemester.)

- B Grundseminar I: Preußischer Absolutismus. Krautheim
Mo 16—19, 3 st.
- B Grundseminar II: Hessen im Siebenjährigen Krieg Korn
Do 16—19, 3 st.
- B Grundseminar III: Der Westfälische Friede Reinhardt
Di 15—18, 3 st.
- B Grundseminar IV: N. N.
(wird noch bekanntgegeben)
- Ca Einführung in die Alte Geschichte. Mit Interpretationen lateinischer Quellen zur Geschichte Philipps von Makedonien. Mo 16—18, 2 st. Gundel
- Ca Einführung in die Alte Geschichte. Der Beginn der Römischen Republik (auch für L2-Studenten geeignet). Mi 16—18, 2 st. Mehl
- Cb Kaiser Heinrich IV. Moraw
Fr 16—18, 2 st.
- Cb Friedrich Barbarossa und Heinrich der Löwe. Kaminsky
Mo 14—16, 2 st.
- Cb Kaiser Friedrich II. Martin
Fr 8—10, 2 st.
- Cf Zur Geschichte der Militärkolonisation in Osteuropa. Göckenjan
Do 16—18, 2 st.
- Ce Der preußische Verfassungskonflikt (1862—1866). Fehrenbach
Di 16—18, 2 st.

Seminare

Da	Ausgewählte Probleme zur Geschichte Alexanders d. Gr. Di 8—10, 2 st	Gundel
Db	Die Taufe Chlodwigs. Zur Problematik der Germanenbekehrung. Di 18—20, 2 st.	Brühl
Dc	Geschichte des Gießener Raumes I. Do 14—16, 2 st.	Kaminsky
Db	Reichsgewalt und Reichsfürsten vom Tode Heinrichs VI. bis zum Interregnum (1197—1250). Mo 16—18, 2 st.	Kahl
Dc, d	Papsttum und Reich im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit (verbunden mit einer Exkursion nach Rom). Zeit nach Vereinbarung, 3 st.	Moraw Press
Dd	Das heilige Römische Reich in der politischen Publizistik und der staatstheoretischen Literatur in der frühen Neuzeit. Mo 16—18, 2 st.	Press
Df	Die polnische Frage als Problem europäischer Geschichte. Mo 16—18, 2 st.	Ludat Langer
De	Die preußischen und rheinbündischen Reformen nach 1806. Mo 18—20, 2 st.	Fehrenbach
D	Geschichte und Namen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Ludat

Übungen, Oberseminare, Exkursionen

Ga	Oberseminar: Besprechung eingereicherter Arbeiten zur Alten Geschichte. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Gundel
Gd	Ständetum in Alteuropa 2-stündig nach Vereinbarung	Press
Gf	Kolloquium zur osteuropäischen Geschichte. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Exkursion: (Zur Geschichte der Hanse) Termin siehe Aushang	Göckenjan Moraw/Martin

Repetitorium

Ff	Zur Geschichte der baltischen Staaten. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Dralle
----	---	--------

Sprachkurse für Historiker

H	Polnisch für Historiker II. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Langer
H	Französisch für Historiker. Mi 18—20, 2 st.	Bitsch

Didaktik der Geschichte

Vorlesung

Geschichte in der Primarstufe (L 1). Do 9—11, 2 st.	Petzinger
--	-----------

Seminare und Übungen

Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L 2) Fr vorm., 5 st.	Bergmann
Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L 2). Fr vorm., 5 st.	Mayer
Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L 2). Fr vorm., 5 st.	Pandel
Proseminar B: Sozialgeschichtliche Aspekte im Gesellschaftslehreunterricht der Primarstufe (L 1). Do 14—16, 2 st.	Petzinger
Proseminar B: Medien im Gesellschaftslehreunterricht der Primarstufe, Aspekt Geschichte (L 1). Di 14—16, 2 st.	Petzinger
Proseminar B: Quelleninterpretation und Quellenkritik im Geschichtsunterricht (L 2). Mi 9—11, 2 st.	Pandel
Seminar: Didaktik der Zeitgeschichte: Auswahl und Strukturierung von Unterrichtsinhalten (L 2). Mi 11—13, 2 st.	Bergmann Mayer
Oberseminar: Kolloquium für Examenskandidaten (L 1). Di 9—11, 2 st.	Petzinger
Oberseminar: Kolloquium für Examenskandidaten (L 2). Mo 11—13, 2 st.	Bergmann
Arbeitsgemeinschaft: Neuere Literatur zur Didaktik der Geschichte (L 2). Di 9—11, 2 st.	Mayer Pandel

09 GERMANISTIK

Seminar für Linguistik und Mediaevistik

Vorlesungen

Deutsche Literatur im Mittelalter (ca. 1150— ca. 1220), II. Ritterliche und kritische Handlungsmodelle Mi 9—11, 2 st.	Ehrismann
Methoden deutscher Grammatik, Di, Fr 10—11, 2 st.	Engels

Proseminare

Einführung ins Neuhochdeutsche Di 18—20, 2 st.	Huth
Einführung ins Neuhochdeutsche Mo 18—20, 2 st.	Stellmacher
Traditionelle Grammatik („Schulgrammatik“) und moderne Linguistik, Mo 16—18, 2 st.	Stellmacher
Einführung in die Sprachgeschichte Di 14—16, 2 st.	Ehrismann

Einführung in die Sprachgeschichte Mo 10—12, 2 st.	Mulch
Einführung in die mittelalterliche Literatur Ritter und Dame in deutschen Liebesliedern (ca. 1150 — ca. 1220), Mi 11—13, 2 st.	Ehrismann
Einführung in die mittelalterliche Literatur Oswald von Wolkenstein Do 14—16, 2 st.	von Ertzdorff
Einführung ins Altisländische Zeit nach Vereinbarung	Hintz
Übung: Lektüre des Heliand (kann anstelle eines althoch- deutschen Proseminars besucht werden) Di 18—20, 2 st.	Ehrismann

Mittelseminare

Probleme der Sprachgeschichte Do 18—20, 2 st.	Engels
Dichter über Dichter in mittelhochdeutscher Literatur Di 8—10, 2 st.	von Ertzdorff
Argumentation in direkter und medialer Interaktion Do 16—18, 2 st.	Huth
Die sprachlichen Realisationsformen: Geschriebenes und gesprochenes Deutsch. Do 14—16, 2 st.	Stellmacher

Hauptseminare

Sprachliche Veränderungen im 20. Jahrhundert Di 18—20, 2 st.	Engels
Ulrich Füetrer Mo 18—20, 2 st.	von Ertzdorff
Areallinguistische Problemgebiete Do 10—12, 2 st.	Stellmacher

Kolloquien

Mediävistischer Arbeitskreis (auch während der vorlesungs- freien Zeit) Di 16—18, 2 st.	Ehrismann, von Ertzdorff
Kolloquium für Examenskandidaten Zeit nach Vereinbarung	Engels
Kolloquium für Examenskandidaten Do 18—20, 2 st.	Huth
Linguistischer Arbeitskreis Zeit nach Vereinbarung	Huth, Rigol
Arbeitskreis Medien: Präsentationsformen der Information im Fernsehen. Di 20—22, 2 st.	Huth/Gast
Bitte beachten Sie die Ankündigungen unserer Lehrbeauftragten und Lektoren	

Niederländisch

Niederländisch für Anfänger Do 18—20, 2 st.	Berteloot
--	-----------

Niederländisch für Fortgeschrittene
Do 16—18, 2 st.

Berteloot

Schwedisch

Schwedisch für Anfänger I A
Di 16—18, 2 st.

Hintz

Schwedisch für Anfänger I B
Di 18—20, 2 st.

Hintz

Schwedisch II (2. Semester)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Schwedisch III (ab 3. Semester) — Konversation u. Lektüre
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Einführung ins Altisländische
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hintz

Seminar für Deutsche Literaturwissenschaft

Vorlesungen

Grundzüge einer Geschichte der neueren deutschen
Literaturwissenschaft. Di 14—15, Fr 14—16, 3 st.

Leibfried

Geschichtsphilosophische, ästhetische und literatur-
theoretische Kategorien der Moderne
Mi 11—13, 2 st.

Oesterle

Literatur der deutschen Aufklärung
Do 11—13, 2 st.

Heselhaus

Proseminare

Bearbeitungen. Zum Problem gegenwärtiger Aneignung von
klassischer Literatur (I). Mo 16—18, 2 st.

Grathoff

Bearbeitungen. Zum Problem gegenwärtiger Aneignung von
klassischer Literatur (II). Di 16—18, 2 st.

Grathoff

Einführung in Theorie und Geschichte kleiner Gattungen:
Witz — Anekdote — Schwank (Proseminar für 1. und Theiß
2. Sem.) Mo 10—12, Mo 18—20, 4 st. Parallelveranst.

Schelmenroman
Mi 11—13, 2 st.

Kaiser

Pathos als Problem politischer Lyrik (Schiller, Hölderlin,
Freiligrath, Herwegh) Do 14—16, 2 st.

Oesterle

Schnitzlers Erzählungen und Komödien
(Zeit wird noch bekanntgegeben) 2 st.

Penkert

Kalendergeschichte. Zum Problem volkstümlichen Erzäh-
lens bei Claudius, Hebel, Brecht. Di 9—11, 2 st.

Theiß

Prosa der Gegenwart. Methodenfragen zu ihrer Erörterung.
Do 16—18, 2 st.

Inderthal

Deutsche Literatur nach 1945.
Do 14—16, 2 st.

Inderthal

Hauptseminare

- Grimmelshausen: *Simplicissimus* (im Vergleich mit Hubert Fichte, *Die Palette*)
Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st. Penkert
- Zur Ästhetik und Literaturtheorie der Aufklärung
Di 18—20, 2 st. Inderthal
- Zur Einschätzung der deutschen Klassik als literarischer Epoche. Di 16—18, 2 st. Leibfried
- Untersuchungen zum Ende der Kunstperiode
Fr 11—13, 2 st. Oesterle
- Städtebilder (Von den „Mystères de Paris“ zur „Berliner Kindheit um 1900“). Do 16—18, 2 st. Heselhaus
- Volksstücke (Brecht, Fleißer, Hörvath, Zuckmeyer)
Fr 11—13, 2 st. Heselhaus

Oberseminare

- Probleme der Ästhetik Hegels
Mo 18—20, 2 st. Inderthal/Oesterle
- Zur gegenwärtigen Lukács-Rezeption: Lucien Goldmann
(„Der verborgene Gott“, „Soziologie des Romans“, „Lukács und Heidegger“)
Do 14—16, 2 st. Kaiser
- Adornos Ästhetik
Fr 17—19, 2 st. Leibfried
- Konkrete Lyrik
Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st. Heselhaus

Kolloquien

- Alltagswelt und Sonntagswelt. Zur Beziehung von Wissenssoziologie und Literaturwissenschaft
Di 18—20, 2 st. Grathoff
- Colloquium für Examenskandidaten
Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st. Leibfried
- Colloquium für Examenskandidaten
Zeit nach Vereinbarung. Do 18—20 oder Fr 13—15, 14-tägig, 2 st. Oesterle

Theaterwissenschaft

Vorlesung

- Zur Methodik der Theaterwissenschaft
Mo 16.30—18, 2 st. Hering

Seminar

- Lenz und Brecht: *Der Hofmeister*, Eine Vorlage und ihre Bearbeitung. Mo 18.30—20, 2 st. Hering

Sprecherziehung

Sprechbildnerische Grundübung. Grundlagen des Sprechens in Gruppen. Do 14—16, 2 st.	Bialke
Sinnfassendes Lesen literarischer Texte Di 14—16, 2 st.	Bialke
Sprechkundliches Colloquium Nach Vereinbarung.	Bialke
Beratung von Studierenden mit individuellen Sprech- fehlern. Nach Vereinbarung	Bialke
Werbung im Rundfunk. Zu Semantik und Akustik von Werbespots. Nach Vereinbarung.	Bialke

Seminar für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

Proseminare I

Die pikarische Figur in der Weltliteratur Mi 11—13, 2 st.	Arendt
Beiträge zur Entwicklung einer Eigenfibel unter dem Ge- sichtspunkt eines handlungsorientierten Deutschunter- richts. Di 9—11, 2 st.	Dietrich
Sinnfassendes und sinngestaltendes Lesen Mo 14—16, 2 st.	Faber
Einführung in die Medienanalyse und Mediendidaktik Politische Information in den öffentlich-rechtlichen Medien. Di 18—20, 2 st.	Gast
Einführung in die Literaturdidaktik: Ansätze und Modelle Di 9—11, 2 st.	Hinkel
Umgang mit Texten Mi 10—12, 2 st.	Karthaus
Das Lesebuch im Deutschunterricht der Sekundarstufe I Mo 16—18, 2 st.	Mankel
Formen der Erzählprosa Mo 11—13, 2 st.	Rötzer
Analyse und Bewertung von Sprachlehrbüchern der Grund- schule. Mo 11—13, 2 st.	Schübler

Proseminare II

Fernsehstücke als Textsorte im Deutschunterricht der Primarstufe (mit Entwicklung von Unterrichts- projekten) Di 18—20 (weit. 2 st. n. Vereinb.) 2+2 st.	Dietrich
Formen des Gesprächs Di 16—18, 2 st.	Faber
Projektorientiertes Arbeiten in der Sekundarstufe I: „Projekt Theater“ (mit Hospitationen/Exkursion) Do 16—18, 2 st.	Gast
Analyse und Beurteilung von Lesebüchern für die Pri- marstufe Di 11—13, 2 st.	Hinkel

Gesellschaftliche Realität und Kinderbuch. Welches Gesellschaftsbild vermitteln Kinderbücher? Mi 9—11, 2 st.	Hinkel
Moderne Kurzprosa in der Sekundarstufe I Do 16—18, 2 st.	Karthaus
Spiele mit Sprache II Di 9—11, 2 st.	Kluge
Analyse von Projektergebnissen und Erarbeitung von Unterrichtsprojekten. Do 14—16, 2 st.	Müller
Deutsch als Fremdsprache: Didaktik und Methodik Mi 11—13, 2 st.	Schüßler
Sprachförderung in der Schule (Fortsetzung vom WS 75/76) Mo 9—11, 2 st.	Schwenk
Curriculare Probleme des Deutschunterrichts an integrierten Gesamtschulen. Di 16—18, 2 st.	Willutzki

Hauptseminare

Zur Theorie der mündlichen Kommunikation Do 16—18, 2 st.	Faber
Der Kinderreim Mo 9—11, 2 st.	Freitag
Probleme der Medienanalyse und Mediendidaktik: Jugendmagazine. Di 8—9.30, 2 st.	Gast
Sprachdidaktik und Sprachunterricht Do 16—18, 2 st.	Goeppert
Der Krieg und seine Folgen aus der Sicht schulischer Lektüre. Mi 11—13, 2 st.	Hinkel
Zwischen Revolution und Restauration: Georg Büchner. (m. Wochenendseminar am 8./9. Mai) Mo 16—18, 2 st.	Karthaus
Theorie und Praxis des Sprachunterrichts II Do 16—18, 2 st.	Kluge
Literaturgeschichte als Methodenproblem Mo 14—16, 2 st.	Rötzer
Schulgrammatik: Grundlagen und Aufgaben (Parallelveranstaltung zu Mo 9—11), Mi 9—11, 2 st.	Schüßler
Schulgrammatik: Grundlagen und Aufgaben Mo 9—11, 2 st.	Schüßler
Didaktik des Deutschen als Fremdsprache Mi 11—13, 2 st.	Schwenk

Kolloquien

Examenskolloquium Do 18—20, 2 st.	Arendt
Kolloquium für Examenskandidaten nach Vereinbarung, 2 st.	Faber
Examenskolloquium Fr 14—16, 2 st.	Freitag
Kolloquium für Examenskandidaten Do 18—20, 14-tägig, 1 st.	Gast

Examenskolloquium Mo 14—16, 2 st.	Schübler
Examenskolloquium Mi 9—11, 14-täglich, 2 st.	Kluge

Praktikumsvorbereitende Veranstaltung
(Praktikum nach dem SS 1976)

Schulpraktisches Seminar I nach Vereinbarung, 2 st.	Arendt
Die Arbeit mit dem Sprachbuch (Primarstufe). In Verbindung mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen. Persönliche Anmeldung erbeten. Mi 8—11, 3 st.	Freitag
Schulpraktisches Seminar I Do 18—20, 2 st.	Goeppert
Schulpraktisches Seminar I Mo 16—18, 2 st.	Rigol
Begleitung des Forschungsseminars Mi 9—12, 3 st.	Schwenk
Praktikumsdurchführung (mit Begleitseminar)	Faber, Freitag, Hinkel, Kluge, Rötzer, Schwenk

10 ANGLISTIK

Linguistik — Mediävistik

Vorlesungen

Theorie der Grammatik Di, Do 9.15—10, 2 st.	Bergner
Phonetik und Phonematik des Englischen Mi 10—11, 1 st.	Nuttall

Kolloquium

Forschungskolloquium Di 11—12.30, 2 st.	Bergner
--	---------

Hauptseminare

Textlinguistik Do 11—12.30, 2 st.	Bergner
Probleme der Akzeptabilität im heutigen Englisch Mi 16—18, 2 st.	Mayer

Proseminare

Einführung ins Altenglische Mo 14—16, 2 st.	Becker
Einführung ins Mittelenglische Mi 11—13, 2 st.	Huber

10

Lektüre mittenglischer Texte	
Mi 11—13, 2 st.	Hagel
Überblick über die englische Sprachgeschichte	
Di 18—20, 2 st.	Mayer
Kontrastive Sprachwissenschaft (englisch — deutsch)	
Do 9—11, 2 st.	Mayer
Übungen zur englischen Semantik	
Mi 16—18, 2 st.	Bicker

Linguistischer Grundkurs

Introduction to English Linguistics	
Di 9—11, 2 st.	Mayer
Introduction to English Linguistics	
Mi 18—20, 2 st.	Schulze
Introduction to English Linguistics	
Di 11—13, 2 st.	Nuttall
Transformation Grammar as an Explanation of Language Acquisition. Do 14—16, 2 st.	Nuttall

Neuere Englische und Amerikanische Literatur

Vorlesung

Die englische Literatur des 19. Jahrhunderts.	
Di, Mi 10—11, 2 st.	Borgmeier

Kolloquien

Ausgewählte Probleme zur englischen Trivallliteratur. nach Vereinbarung	Borgmeier
Dramentheorie und Sozialwissenschaft. vierzehntägig Di 17.30—19, 2 st.	Geraths
Über die theoretische Fundierung einer Literaturgeschichte als Rezeptionsgeschichte. vierzehntägig Di 18—19.30, 2 st.	Grabes

Hauptseminare

John Keats.	
Do 14—16, 2 st.	Borgmeier
Nachromantische englische Lyrik.	
Di 11—13, 2 st.	Geraths
Der englische Roman des 18. Jhs. (Fielding und Sterne)	
Di 11—13, 2 st.	Grabes
Das amerikanische Drama der 60er Jahre.	
Mi 11—13, 2 st.	Grabes
Jonathan Swift.	
Di 11—13, 2 st.	Wieselhuber
Der viktorianische Industrieroman (Disraeli, Sybil; Mrs. Gaskell, Mary Barton; Kingsley, Alton Locke; Dickens, Hard Times).	Borgmeier
Di 16—18, 2 st.	

Amerikanische Pop-Prosa (Barthelme, Warhol, Bukowski, B. Dylan). Mo 16—18, 2 st. Geraths

Proseminare

Einführung in die Lyrik

Englische Lyrik des 17. Jahrhunderts.

Di 16—18, 2 st.

Schwank

Walt Whitman.

Do 14—16, 2 st.

Zenzinger

Übungen zur short story.

Di 14—16, 2 st.

Grabes

Einführung in das Drama.

Einführung in die Dramenanalyse (anhand von Shakespeares Romanzen). Do 16—18, 2 st.

Wieselhuber

Das englische Drama des 19. Jahrhunderts.

Di 14—16, 2 st.

Reitz

Einführung in die Dramenanalyse (anhand von O'Neill-Stücken). Di 16—18, 2 st.

Gliniars

Einführung in die Prosa

James Joyce's **The Dubliners** and a Portrait of the Artist as a Young Man

Di 11—13, 2 st.

Munker

Die Romane von Angus Wilson.

Di 14—16, 2 st.

Winter

Vorlesung (Didaktik)

Grundvorlesung: Das Fach Englisch im bildungs- und sprachpolitischen Kontext der Bundesrepublik. Einführung in die kommunikationstheoretische Grundlage der Fachdidaktik Englisch. Do 9—10, 1 st. Piepho

Hauptseminare

Die Ästhetik J. Deweys „Art as Experience“ in ihrer Relevanz für die Begründung des Literaturunterrichts. Mi 9—11, 2 st. Bredella

Rezeptionsästhetische Ansätze in der Literaturdidaktik Di 11—13, 2 st.

Bredella

Rudolf Haas: Anglistikstudium und Englischunterricht Mi 17—19, 2 st.

Loggen

Erich Germer: Die Aussprache im Englischunterricht Mi 15—17, 2 st.

Loggen

Englischunterricht im Medienverbund. Spezifik einzelner Medien in bezug auf Ziele und Fertigkeiten im Englischunterricht der Klassen 7—10. Mi 9—11, 2 st.

Piepho

Das Problem der Auswahlkriterien für die Textarbeit im Unterricht der Sekundarstufe I

Preuschen

Do 11—13, 2 st.

Kolloquien (Didaktik)

Kolloquium für Examenskandidaten Do 16—18, 2 st.	Loggen
Kolloquium für Examenskandidaten Do 11—12, 1 st.	Piepho
Kolloquium für Examenskandidaten Do 14—16, 2 st.	Preuschen

Proseminare

- B Begründung und Entwurf einer Unterrichtseinheit. Die Erfahrung der „Entfremdung“ in ausgewählten Kurzgeschichten. Mi 11—13, 2 st. Bredella
- B Probleme der Lernzielbegründung für den Literaturunterricht. Di 14—16, 2 st. Bredella
- B Didaktisch angewandte Phonetik II
Do 14—16, 2 st. Loggen
- B Grammatische u. pragmatische Kognitionen als methodologisches und lernpsychologisches Problem.
Mi 11—13, 2 st. Piepho
- B Einführung in die Didaktik der Textarbeit im Englischunterricht der Sekundarstufe I. Di 14—16, 2 st. Preuschen
- B Probleme der Wortschatzarbeit im Englischunterricht der Sekundarstufe I. Di 16—18, 2 st. Preuschen
- B Englischer Anfangsunterricht im Medienverbund („Anyway und Englisch For a Start“) Mi 16—18, 2 st. Reichert
- B Individualisierung und Gruppenarbeit mit Baukästen (BAG) und „Speak for Yourself“ Do 14—16, 2 st. Reichert
- A Einführung in Methoden des modernen Englischunterrichts (zugleich vorbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum) Do 16—18, 2 st. Hentschel
- Dazu: Unterrichtsprakt. Übung (2 Gruppen)
Zeiten werden zu Semesterbeg. bekanntgegeben, 2 st. Schmidt
Nesemann
- A Einführung in Methoden des modernen Englischunterrichts (zugleich Vorbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum) Fr 14—16, 2 st. Wenisch
- Dazu Unterrichtsprakt. Übung (2 Gruppen)
Zeiten werden zu Semesterbeg. bekanntgegeben, 2 st. Christ
- Weitere didaktische Proseminare werden wahrscheinlich zu Semesterbeginn durch Aushang im Fachbereich bekanntgegeben.

Übung (Didaktik)

- The Fun Element in English Language Teaching. Songs and Rhymes. Die Praxis von Lied und Reim im Englischunterricht. Mi 19—20, 1 st. Piepho
- Einführung in die Fachdidaktik: allgemeine und individuelle Studienplanung (Arbeitsgemeinschaft in kleinen Haster Gruppen) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- Zu den Unterrichtspraktischen Übungen s. o. unter., „Proseminare A“

Area Studies

a) Level 1

I. Lecture: A Survey of British and American Institutions
Mon. 10—11, 2 st.

II. Tutorials zur Lecture (14-tägig)

Mo 11—13, 2 st.

Mo 14—16, 2 st.

Di 14—16, 2 st.

Mi 14—16, 2 st.

Mo 11—13, 2 st.

b) Level 2

(Listed Courses)

Course Nineteenth Century Britain

Di 9—11, 2 st.

Course: Britain in the 1930's

Mo 14—16, 2 st.

Course: Modern Britain, 1945—75

Di 11—13, 2 st.

Course: American Culture and Society in the 20th
Century

Di 16—18, 2 st.

Course: Education and Society in Britain and USA since
1900

Di 9—11, 2 st.

Phonetics (practical)

Mo 9—11, 2 st.

Mo 14—16, 2 st.

Di 9—11, 2 st.

Di 9—11, 2 st.

Di 11—13, 2 st.

Di 14—16, 2 st.

Mi 9—11, 2 st.

Mi 11—13, 2 st.

Mi 18—20, 2 st.

Fr 9—11, 2 st.

Syntax: Level 1: (2)

Di 11—13, 2 st.

Mi 9—11, 2 st.

Mi 11—13, 2 st.

Mi 14—16, 2 st.

Do 9—11, 2 st.

Do 11—13, 2 st.

Syntax: Level (1)

Mo 11—13, 2 st.

Mi 16—18, 2 st.

Fr 14—16, 2 st.

10

Skills: Level 1

a) Reading Comprehension

Mo 9—11, 2 st.

Mo 11—13, 2 st.

Mi 9—11, 2 st.

Mi 11—13, 2 st.

b) Listening Comprehension

Mo 11—13, 2 st.

Do 11—13, 2 st.

Fr 9—11, 2 st.

Fr 11—13, 2 st.

c) Essay-Writing

Di 16—18, 2 st.

Mi 11—13, 2 st.

Do 16—18, 2 st.

Fr 11—13, 2 st.

Skills Level 2

a) Reading Comprehension

Di 14—16, 2 st.

Mi 16—18, 2 st.

b) Listening Comprehension

Di 11—13, 2 st.

Do 9—11, 2 st.

c) Essay-Writing

Mo 14—16, 2 st.

Di 11—13, 2 st.

Do 11—13, 2 st.

Mo 9—11, 2 st.

Translation

German — English: Level 1

Mo 11—13, 2 st.

Mo 14—16, 2 st.

Mo 16—18, 2 st.

Mi 14—16, 2 st.

Do 9—11, 2 st.

Do 14—16, 2 st.

Do 16—18, 2 st.

Fr 11—13, 2 st.

German — English: Level 2

Mi 16—18, 2 st.

Do 9—11, 2 st.

Do 11—13, 2 st.

Fr 14—16, 2 st.

Englisch — Deutsch: Unterstufe

Di 9—11, 2 st.

Di 16—18, 2 st.

Englisch — Deutsch: Oberstufe

Do 9—11, 2 st.

Simulations and Role Playing

Mo 14—16, 2 st.

Di 11—13, 2 st.

Drama

Mi 18—20, 2 st.

Do 18—20, 2 st.

Übungsklausuren für Examenskandidaten

L 2, 2 st. Zeit nach Vereinbarung, 14-tägig

L 3, 2 st., Zeit nach Vereinbarung, 14-tägig

Leiter und Ort der sprachpraktischen Übungen werden rechtzeitig durch Aushang in den Seminaren bekanntgegeben.

11 SPRACHEN UND KULTUREN DES MITTELMEER- RAUMES UND OSTEUROPA

Vergleichende Sprachwissenschaft

Indogermanistik

Vorlesungen

P Indogermanische Morphologie (1.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Tischler

Übungen

P Einführung ins Gotische (1.—4. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hiersche

P Lektüre leichter Sanskrittexte (3.—4. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hiersche

P Einführung ins Sanskrit II (2. Semester)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Maue

P Griechische Chorlyrik, sprachwissenschaftlich und
philologisch betrachtet (5.—8. Sem.)

Hiersche

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Müller

WP Einführung ins Litauische (5.—8. Sem.)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Hiersche

WP Keltisch (5.—8. Sem.)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Tischler

Nicht-indogermanische Sprachen

WV Einführung ins Ungarische (1.—8. Sem.)

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Vallin-Golenczki

WV Modernes Chinesisch IV.

Fr 14—16, 2 st.

Caudmont

WV Klassisches Chinesisch

Fr 16—18, 2 st.

Caudmont

Klassische Philologie

Griechisch

Vorlesung: Odyssee Mi 9—11, 2 st.	Müller
Seminar: Euripides' Orestes Di 16—18, 2 st.	Müller
Philosophische Lektüre: Neuplatonismus Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Müller
Seminar: Griechische Chorlyriker, literarisch und sprach- geschichtlich. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Müller Hiersche
Griechische Stilübungen Di 8—9.30, 2 st.	Hübner

Latein

Vorlesung: Vergil Do 11—13, 2 st.	Buchheit
Proseminar: Minucius Felix, Octavius Mo 14.30—16, 2 st.	Adamietz
Hauptseminar: Horaz, Oden Do 16—18, 2 st.	Adamietz
Doktorandenseminar Do 16—18, 2 st., 14-tägig	Buchheit
Kontaktstudium: Patristik Do bzw. Fr 18—22, 4 st.	Buchheit
Kolloquium: Statius, Achilleis, Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Adamietz/ Hübner
Ausgewählte lateinische Prosatexte (Übersetzungen) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Adamietz
Lateinische Sprachübungen Mi 14—15.30, 2 st.,	Hübner
Lateinische Stilübungen Fr 8—9.30, 2 st.	Hübner
Griechische Lektüre für Latinisten Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hübner
Lektüre zur Vorlesung Di 18—20, 2 st.	Erb

Praktische Übungen

Lateinische Syntax Fr 19—21, 2 st.	Schwarz
Lateinische Lektüre für Anfänger (Caesar) Sa 7.45—8.30, 1 st.	Schwarz
Griechische Formenlehre II Mo 7.45—9.15, 2 st.	Schwarz
Griechische Lektüre für Anfänger Sa 8.30—9.15, 1 st.	Schwarz

Romanische Philologie

Vorlesungen

Die moderne französische Lyrik. Mi 11—12, Do 11—12, 2 st.	Wolfzettel
Die Dichter der <i>Pléiade</i> . Mi 12—13, Do 12—13, 2 st.	Heydenreich
Deskriptive Syntax: Methoden und Ergebnisse. Di 11—13, 2 st.	Caudmont
Einführung in die Pragmalinguistik. Mi 10—11, 1 st.	Rück
Il neorealismo. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Chiellino
Die spanische Sprache der Gegenwart. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	de la Vega

Propädeutika

Sprachwissenschaftliches Propädeutikum. Gruppe I Mo, Mi 13—14 Gruppe II Mo, Mi 14—15	Caudmont, Müller
Literaturwissenschaftliches Propädeutikum. Mo 15—16, 1 st. und Arbeit in Gruppen.	Heydenreich

Seminare

Proseminare

Die Geschichte des Sonetts. Do 14—16, 2 st.	Rieger
E. Renan: „Souvenirs d'enfance et de jeunesse“. Di 15—17, 2 st.	Heydenreich
Französische Versdichtung der Revolutionsjahre. Di 16—18, 2 st.	Hudde
Lexikalische Semantik. Di 9—11, 2 st.	Seelbach

Hauptseminare

Proseminar/Hauptseminar: Lope de Vega: „La dama boba“. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Heydenreich
Benjamin Constant und der „roman personnel“ zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Di 17—19, 2 st.	Rieger
Die Literatur der Commune. Do 14—16, 2 st.	Wolfzettel
Analyse des Komplex-Satzes im Französischen Di 14—16, 2 st.	Caudmont
Texttypologie am Beispiel des Französischen. Do 14—16, 2 st.	Rück

Oberseminar

Das französische Kunstmärchen (mit Berücksichtigung der italienischen Vorläufer). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Heydenreich, Hudde, Rieger, Wolfzettel
--	--

11

Wissenschaftliche Übungen

Phonetik und Phonologie des heutigen Spanisch. Mo 15—17, 2 st.	Caudmont
Altfranzösische Interpretationsübungen. Do 17—19, 2 st.	Rieger
„Pirandellos Theater“. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hudde
Soziologie der spanischen Lyrik nach dem Bürgerkrieg. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	de la Vega
Literarische Interpretation für Examenskandidaten. Fr 10—13, 3 st.	Wolfzettel
Übersetzung schwieriger französischer Texte ins Deutsche (mit Interpretation). Mi 14—16, 2 st.	Rück
Linguistische Interpretation. Do 9—11, 2 st.	Rück
Altfranzösisch II (Sprachwissenschaft). Morphologie und Syntax. Fr 9—11, 2 st.	Seelbach

Sprachpraktische Übungen

Deutsch-französische Übersetzungsübungen I. Do 14—16, 2 st.	Vallin
Deutsch-französische Übersetzungsübungen II. Do 16—18, 2 st.	Vallin
Deutsch-französische Übersetzungsübungen III. Mi 16—18, 2 st.	Vallin
Deutsch-französische Übersetzungsübungen IV. Mi 14—16, 2 st.	Vallin
Pratique de la langue au laboratoire. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Vallin
Frankreichkunde Fr 10—12, 2 st.	Vallin
Italienisch für Anfänger I (Nichtromanisten). Di, Do 19—20, 2 st.	Chiellino
Italienisch für Anfänger I (Romanisten). Di, Do 17—19, 2 st.	Chiellino
Italienisch für Anfänger II. Mo 17—19, Mi 16—17, 3 st.	Chiellino
Italienisch für Fortgeschrittene. Mi 17.30—19, 2 st.	Chiellino
Lektüre Mi 19—20, 1 st.	Chiellino
Portugiesisch für Anfänger I. Fr 14—16, 2 st.	Calil
Portugiesisch für Anfänger II. Fr 16—18, 2 st.	Calil
Portugiesisch für Fortgeschrittene. Fr 12—14, 2 st.	Calil
Lektüre. Do 14—16, 2 st.	Calil

Conversação.	
Do 12—13, 1 st.	Calil
Exercícios de tradução e estilística.	
Do 13—14, 1 st.	Calil
Spanisch I (für Anfänger)	
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	de la Vega
Spanisch II (für Anfänger mit Vorkenntnissen)	
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	de la Vega
Spanisch für Fortgeschrittene.	
Mo 16—18, 2 st.	de la Vega
Spanische Konversation.	
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	de la Vega
Lektürekurs: Rómulo Gallegos „Probre negro“.	
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	de la Vega
Spanisch III (für Anfänger — audio-visuelle Methode).	
Di 18—20, 2 st.	Bergmann
Übersetzung Spanisch-Deutsch für Examenskandidaten.	
Mo 18—20, 2 st.	Bergmann
Intensivkurs Spanisch (im September).	Caudmont
	Bergmann
Rumänisch für Anfänger.	
Fr 10—10.45, 1 st.	Schmidts
Rumänisch für Fortgeschrittene.	
Fr 10.45—11.30, 1 st.	Schmidts

Didaktik der Französischen Sprache und Literatur

Vorlesungen

WV Linguistische Grundlagen des Französischunterrichts. (alle Sem.). Di 10—11, 1 st.	Christ
WV Fremdsprachenlernpsychologie. (alle Sem.). Fr 9—10, 1 st.	Wendt

Propädeutika

P Fachdidaktisches Propädeutikum. (1.—2. Sem.). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	R. Kaiser
P Sprachwissenschaftliches Propädeutikum. (1.—2.Sem.).	s. Veranstaltungen des Romanischen Seminars
Z Literaturwissenschaftliches Propädeutikum. (1.—2.Sem.).	

Proseminare

WP Die deutsch-französischen Beziehungen im 20. Jahrhundert. (ab 2. Sem.) Do 16—18, 2 st.	Engbruch
WP Das Frankreichbild in den Französischlehrwerken. (ab 2. Sem.). Mo 16—18, 2 st.	Knof
WP L'enseignement en France. (ab 2. Sem.) Di 16—18, 2 st.	Roth
WP Theorie und Praxis der Wortschatzvermittlung. (ab 2. Sem.). Mi 9—11, 2 st.	Wendt

WP Sprachwissenschaftliche Proseminare. (ab 2. Sem.).	s. Veranstaltungen des Romanischen Seminars
WP Literaturwissenschaftliche Proseminare. (ab 2. Sem.).	

Seminare

WP Wortbildungslehre und Französischunterricht. (ab 4. Sem.). Do 9—11, 2 st.	van Bömmel
WP Entwicklung und Erprobung von projektorientierten Unterrichtseinheiten nach dem Baukastensystem. (ab 4. Sem.). Di 9—11, 2 st.	van Bömmel, Düwell
WP Die Funktion von Texten im Sprachunterricht. (ab 4. Sem.). Di 16—18, 2 st.	Christ
WP Soziale, wirtschaftliche und politische Implikationen des Französisch-Curriculums. (ab 4. Sem.). Mi 11—13, 2 st.	Christ
WP Grammatik im Französisch-Curriculum der Wetzlarer Gesamtschulen. (ab 4. Sem.) Do 9—11, 2 st.	Roth, Wendt

Kolloquien

WV Kolloquium für Examenskandidaten (ab 5. Sem.) Di 11—12, 1 st.	van Bömmel
WV Kolloquium für Examenskandidaten (ab 5. Sem.) Mi 8 s. t. — 9.30, 2 st., 14-tägig	Christ
WV Kolloquium für Examenskandidaten (ab 5. Sem.) Fr 10—11, 1 st.	Düwell
WV Kolloquium für Examenskandidaten. (ab 5. Sem.). Fr 11—13, 2 st., 14-tägig	Wendt
WV Kolloquium zur Vorlesung. (alle Sem.). Fr 10—11, 1 st.	Wendt

Praktika

P Vorbereitung für das Praktikum nach dem SS 76. (3. oder 5. Sem.). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	R. Kaiser
--	-----------

Wissenschaftliche Übungen

WV Übungen zur Erstellung informeller Französischtests. (ab 2. Sem.). Fr 9—10, 1 st.	Düwell
WV Unterrichtspraktische Übung (Hospitation). (ab 1. Sem.). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	R. Kaiser

Sprachpraktische Übungen

1. Jahr (1.—2. Sem.)

Zweistündige Übungen:

WP Compréhension et expression orales. Di 14—16, 2 st.	Roth
WP Compréhension et expression écrites. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Katzgraber

WP Conversation (Compréhension écrite et expression orale). Mo 14—16, 2 st. C. Zenzinger

Einstündige Übungen:

P Grammatische Stilkunde: Gesprochenes und geschriebenes Französisch; Intonation expressive. Mi 11—12, 1 st. Roth

P Phonetik und Phonologie. Do 12—13, 1 st. van Bömmel

2. Jahr (3.—4. Sem.)

Zweistündige Übungen:

WP Compréhension et expression orales. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Katzgraber

WP Commentaire dirigé I (Compréhension et expression écrites). Mi 16—18, 2 st. C. Zenzinger

WP Discussion I (Compréhension écrite et expression orale). Mi 14—16, 2 st. C. Zenzinger

WP Thème I. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Katzgraber

Einstündige Übungen:

P Sprachliche Formen kommunikativer Intentionen im gesprochenen und geschriebenen Französisch. Di 12—13, 1 st. van Bömmel

P Ausgewählte Kapitel aus der Syntax und der Morphologie. Do 16—17, 1 st. Raupach

3. Jahr (5.—6. Sem.)

Zweistündige Übungen:

WP Explication de textes (Compréhension orale et écrite et expression orale). Mo 16—18, 2 st. C. Zenzinger

WP Commentaire dirigé II (Compréhension et expression écrites). Do 11—13, 2 st. Roth

WP Discussion II (Compréhension écrite et expression orale). Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Katzgraber

WP Thème II. Mi 9—11, 2 st. Roth

Einstündige Übungen:

P Stilebenen innerhalb des gesprochenen und des geschriebenen Französisch. Do 17—18, 1 st. Raupach

P Kontrastive Stilkunde mit praktischen Übungen zur „Version“. Fr 9—10, 1 st. Schmidts

Einstündige Stützkurse (1.—6. Sem.):

Grammaire corrective.

Do 11—12, 1 st. van Bömmel

Slavische Philologie

Vorlesungen

- WP Der Stil als Strukturelement der Literatur (aufgezeigt am Russischen) (ab 3. Sem.) RSL, Di, Do 10—11, 2 st. Jelitte
WP Russkij sovetskij roman (in russischer Sprache) (ab 3. Sem.) RLS. Do 12—13, 1 st. v. Hlynowski

Seminare

Grundstudium:

- P Einführung in die slavische Literaturwissenschaft I (ab 2. Sem.) RSL, Mo 16—18, 2 st. Herrmann

Hauptstudium:

- WP Russische Geschäftsliteratur (ab 5. Sem.) RL, Do 14—16, 2 st. Jelitte
WP Grammatische Theorien der traditionellen und modernen Sprachwissenschaft (Entwicklung und Anwendungsbereiche spezifischer Termini und Begriffe im Russischen) (ab 5. Sem.) RS, Di 8.45—10.15, 2 st. Biedermann
WP Einführung in die sowjetische Spracherwerbsforschung (ab 5. Sem.) R, Do 16—18, 2 st. Kolb
WP Russische Städte im Spiegel der Literatur (ab 5. Sem.) RL, Mi 9—11, 2 st. Kolb
Kolloquium: Lektüre und Besprechung des Traktats: Marksizm i voprosy jazykoznanija (ab 7. Sem.) RS, Mi 11—12.30, 2 st. Jelitte

Sprachkurse

Vom 23. 3. — 1. 4. 1976 (Di, Mi, Do 10—12, 14—16) findet der obligatorische Intensivkurs Russisch für Studienanfänger ohne Vorkenntnisse statt.

Russisch I für Hörer aller Fachbereiche.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Wiss. Mitarbeiter

Russisch II für Hörer aller Fachbereiche.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Wiss. Mitarbeiter

(Die Vorbesprechung für diese beiden Kurse findet am 5. 4. 1976, 18 h c. t. statt)

- P Russisch I (Einführung mit Übungen im Sprachlabor) (ab 1. Sem.) RSL. Di 14.45—16.15, Mi 17—19, Do 12.30—14, 6 st. Schlosser

- P Russisch II (Fortsetzungskurs mit Übungen im Sprachlabor) (ab 2. Sem.) RSL, Di 11—13, Mi 8—9, Do 8.30—10, 4 st. Schlosser

- P Russisch III (Übungen zur russ. Intonation für Anfänger) (ab 2. Sem.). RSL. Do 11—12, 1 st. v. Hlynowski

- P Russisch IV (Übungen zur russ. Intonation für Fortgeschrittene) (ab 3. Sem.) RSL. Fr 11—12, 1 st. v. Hlynowski

- P Russisch V (Lehrbuchübungen) (ab 3. Sem.) RSL. Di 12—14, 2 st. Nispel

P	Russisch VI (Grammatische Übungen) (ab 3. Sem.) RSL. Mo 11.30—13, 2 st.	Nispel
P	Russisch VII (spezielle Lehrbuchübungen) RSL. Di 13—14, Mi 13.15—14, 2 st. (ab 5. Sem.)	v. Hlynowski
P	Russisch VIII (Lektüre schwieriger Texte) (ab 5. Sem.) RSL, Mi 12.30—13.15, Fr 12—14, 3 st.	v. Hlynowski
P	Russisch IX (Čtenie ruskij sovetskij literatury) (ab 6. Sem.) RSL. Di 14—16, 2 st.	v. Hlynowski
P	Russisch X (Übersetzung schwieriger Texte) (ab 6. Sem.) RSL. Di 16—18, 2 st.	Schlosser

Westslavisch

Polnisch:

WP	Polnisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) SL. Mo 14—16, 2 st.	Herrmann
WP	Polnisch II (Grammatische Übungen) (ab 2. Sem.) SL. Do 16—18, 2 st.	Herrmann
WP	Polnisch III (Lektüre) (ab 3. Sem.) SL. Di 10—12, 2 st.	Herrmann
WP	Polnisch IV (Konversation) (ab 3. Sem.) SL. Mi 10—12, 2 st.	Herrmann

Čechisch:

WP	Čechisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) SL. Mo 10—12, 2 st.	Huke
WP	Čechisch II (Grammatische Übungen) (ab 2. Sem.) SL, Mi 14—16, 2 st.	Huke
WP	Čechisch III (Lektüre) (ab 3. Sem.) SL. Mo 9—10, 1 st.	Huke
WP	Čechisch IV (Konversation) (ab 3. Sem.) SL. Do 9—10, 1 st.	Huke

Südslavisch

Bulgarisch:

WP	Bulgarisch I (Lehrbuchübungen) (ab 1. Sem.) SL. Do 14—15.30, 2 st.	Bojadžiev
WP	Bulgarisch II (Gramm. Übungen) (ab 2. Sem.) SL. Di 18—20, 2 st.	Bojadžiev
WP	Bulgarisch III (Lektüre) (ab 3. Sem.) SL, Do 12.30—14, 2 st.	Bojadžiev

Serbokroatisch:

WP	Serbokroatisch I (für Anfänger) SL, Mi 19—20.30, 2 st.	Bojadžiev
WP	Serbokroatisch II (für Fortgeschrittene) SL, Di 16—18, 2 st.	Bojadžiev

Die Vorbesprechungen für die West- und südslavischen Sprachen finden am 1. 4. 1976 um 14.30 Uhr statt.

Orientalische Philologie

Vorlesungen

- WP Geschichte der islamischen Völker im Zeitalter Muhammad Alis. (1.—8. Sem.) Mo 10—11, 1 st. Wagner

Seminare

- P Frühe islamische Theologie (1.—8. Sem.)
Mo 16—17 oder nach Vereinbarung, 1 st. Wagner
- P Seminar zur türkischen Verbalsyntax (3.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Röhrborn

Übungen

- P Einführung in die Islamkunde (1.—2. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Schoeler
- P Einführung ins Arabische II (2.—3. Sem.)
Mo, Do 17—18 oder nach Vereinbarung, 2 st. Wagner
- P Übungen zur Einführung in das Arabische II.
(2.—3. Sem.) Mo, Do, Fr 18—19 oder nach Vereinb., 3 st. Abdel-Rahim
- WP Altarabische Epik: Lektüre aus den ayyám al-arab
(5.—8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Schoeler
- WP Lektüre zum Seminar über die frühe islamische Theologie (3.—8. Sem.) Mo 9—10 oder nach Vereinb., 1 st. Wagner
- WP Übung zum Gebrauch arab. National-Wörterbücher
(4.—8. Sem.) Di 9—10 oder nach Vereinbarung, 1 st. Wagner
- WP Lektüre arabischer Erzählungen der Gegenwart
(4.—8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Abdel-Rahim
- WP Einführung in das Biblisch-Aramäische (Kenntnis einer anderen semitischen Sprache erwünscht) (3.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Heinrichs
- WP Lektüre aus syrischen Märtyrerakten (3.—8. Sem.)
Do 9—10 oder nach Vereinbarung, 1 st. Wagner
- P Einführung in das Persische II (Grammatik und leichte Lektüre) (2.—4. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Heinrichs
- WP Lektüre moderner persischer Erzählungen (3.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Röhrborn
- P Einführung in das Türkische (1.—3. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Schulz
- WP Lektüre türkischer folkloristischer Texte (3.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Heinrichs
- P Einführung in das Runen-Türkische (3.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Röhrborn
- WP Lektüre aus dem Kutadgu Bilig (4.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Röhrborn
- WP Lektüre qyptschaqischer Texte (4.—8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Schulz

12 MATHEMATIK

Der Zeitplan der mathematischen Vorlesungen wird durch Anschlag und in der Vorbesprechung (am 1. 4. 1976, 11 Uhr c. t. im Hörsaal I der Physikalischen Institute) bekanntgegeben.

Anschließend findet für Studienanfänger eine Studienberatung im Hörsaal II der Physikalischen Institute statt. Diese Veranstaltung soll eine Einführung in das Studium der Mathematik und Physik an der Universität Gießen sein und die Einzelberatungen ergänzen.

Beide Veranstaltungen sind nur für Studenten mit dem Studienziel Diplom oder Lehramt an Gymnasien gedacht.

Mathematik

Differential- und Integralrechnung II

5 st.

Fenske

Begleitseminar zur Differential- und Integralrechnung II

2 st.

Fenske
Baumgarten
Klingelhöfer
Wagner

Analytische Geometrie II

4 st.

Pickert

Begleitseminar zur Analytischen Geometrie II

2 st.

Pickert,
Hauptmann

Darstellende Geometrie

Fr 14 s. t.—17, 3 st.

Noli

Differentialgleichungen

4 st.

Hoischen

Übungen zu Differentialgleichungen

2 st.

Hoischen, Krug

Praktische Analysis II

4 st.

Gaier

Studienarbeiten zu Praktische Analysis II

2 st.

Gaier, Hübner

Algebra

4 st.

Hamernik

Übungen zu Algebra

1 st.

Hamernik, N. N.

Grundlagen der Geometrie

4 st.

Ott

Übungen zu Grundlagen der Geometrie

2 st.

Ott

Fourieranalysis

3 st.

v. Renteln

Numerische Behandlung von partiellen Differentialgleichungsproblemen. 4 st.

Filippi

12

Übungen zu Numerische Behandlung von partiellen Differentialgleichungsproblemen. 2 st.	Filippi, Wehnes
Stabilität numerischer Verfahren bei gewöhnlichen Differentialgleichungen. 2 st.	Ostermann
Einführung in die Graphentheorie 3 st.	Wolff
Übungen zu Einführung in die Graphentheorie 1 st.	Wolff
Lebesguesches Maß und Integral 3 st.	Jaenisch
Optimierungsmethoden 2 st.	Klingelhöfer
Spezielle Fragen der Funktionentheorie 2 st.	Gaier
Analytische Zahlentheorie 3 st.	Fricker
Funktionalanalysis II 4 st.	Braunss
Stochastik II 4 st.	Strasser
Übungen zu Stochastik II 2 st.	Strasser, Klingelhöfer
Stochastische Prozesse 4 st.	Neuhaus
Übungen zu Stochastische Prozesse 2 st.	Neuhaus
Chevalley-Gruppen und endliche BN-Paare 3 st.	Ott
Universelle Algebra 3 st.	Köhler
Wissenschaftliche Grundlagen des mathematischen Schulstoffs II, Di, Do, Fr 8—9, 3 st.	Mogk
Begleitseminar zu Wissenschaftliche Grundlagen des mathematischen Schulstoffs II, 3 st.	Mogk
Beratungsstunde dazu 1 st.	Mogk
Wissenschaftliche Grundlagen des mathematischen Schulstoffs IV. Di, Fr 10—11, Do 9—10, 3 st.	Jaenisch
Begleitseminar zu Wiss. Grundlagen des mathematischen Schulstoffs IV. 3 st.	Jaenisch
Beratungsstunde dazu 1 st.	Jaenisch
Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II 2 st.	Hübner
Übungen zu Höh. Mathematik für Chemiker und Biologen II, 2 st.	Hübner, Schwinn
Proseminar 2 st.	Fricker, v. Renteln

Proseminar 2 st.	Fenske
Proseminar 2 st.	Hauptmann, Pahlings
Proseminar 2 st.	Strasser
Seminar über Kubaturverfahren 2 st.	Filippi, Ostermann
Seminar über Geometrie und Algebra 2 st.	Michler, Pickert, Ott
Seminar über Gruppen und Ringe 2 st.	Hamernik, Pahlings
Seminar über Logik 2 st.	Pickert, Köhler
Seminar über Analysis 2 st.	Endl, Schwinn
Seminar 2 st.	Braunns, Wagner
Seminar über „Spezielle Fragen der mathematischen Statistik“. 2 st.	Neuhaus
Kandidaten-Seminar 2 st.	Endl
Kandidaten-Seminar 2 st.	Gaier
Kandidaten-Seminar 2 st.	Fricker
Mathematisches Kolloquium 2 st.	Dozenten der Mathematik

Didaktik der Mathematik

Seminar zur Didaktik der Mathematik (Mathematikdidak- tisches Kolloquium), L 1 L 2, L 3, Di 17—19, 2 st.	Pickert, Klein und die Dozenten der Mathematikdidaktik
Didaktik der Mathematik L 3. 3 st.	Reifenkugel
Didaktik der Mathematik (Einsatz von Klein-Computern im Unterricht). L 3. 2 st.	Klein
A Wahlfach Mathematik: L 1, L 2, L 5	
Vorlesung: Grundzüge der mathematischen Didaktik Fr 10—12, 2 st.	Wagemann
Vorlesung: Kongruenzgeometrie Mi 8—10, 2 st.	Holland
Übung: Inhalte des Geometrie-Unterrichts. Fr 14—16, 2 st.	Profke

Seminar: (Alg.) Sachrechnen: Rechenstab und Nomogramm Mi 10—12, 2 st.	Profke
Seminar: (Alg.) Natürliche Zahlen: Elementare Zahlentheorie. Fr 11—13, 2 st.	Profke
Seminar: (Alg.) Wege zum Gruppenbegriff im Unterricht Mi 8—10, 2 st.	Steinruck
Seminar: (Alg.) Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik Do 8—10, 2 st.	Holland
Seminar: (Alg.) Termumformungen und Gleichungslehre Mi 10—12, 2 st.	Schwartz
Seminar: (Alg.) Natürliche Zahlen — Aufbau lernzielorientierten Unterrichts. Di 10—12, 2 st.	Gerhard
Seminar: (Alg.) Rationale Zahlen — Aufbau lernzielorientierten Unterrichts. Di 14—16, 2 st.	Gerhard
Seminar: (Alg.) Gleichungen und lineares Optimieren Zeit wird noch bekanntgegeben	Hartmann
Seminar: Computerorientierter Unterricht. Di 8—10, 2 st.	Holland
Seminar: (Geo.) Genese geometrischer Begriffe im Unterricht. Mi 10—12, 2 st.	Steinruck
Seminar: (Geo.) Geometrie in neuen Unterrichtswerken Do 10—12, 2 st.	Schwartz
Vorbereitungsseminare zum Praktikum (Einteilung der Zentren) Zeit wird noch bekanntgegeben. 2 st. Z: Großen-Linden	Holland
Z: Pohlheim 1. Fr 16.30—18, 2 st.	Wagemann
Die Praktika richten sich nach den Vorbereitungsseminaren.	

B Wahlfach aus der Didaktik der Primarstufeninhalte (Didaktikfach) L 1:

Vorlesung: Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 1. Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st.	Schönauer
Begleitseminar zu „Mathematische Gehalte der Primarst., Teil 1“, Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st.	Schönauer
Vorlesung: Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2. Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.	Stein
Begleitseminar zu „Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2.“ Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.	Stein
Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.	Krüger
Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.	Krüger
Vorlesung: Der Mathematikunterricht in der Grundstufe. Di 11—13, 2 st.	Schmidt
Seminare zum „Math.-Unterricht im 1. und 2. Schuljahr“ Die Konzeption Dienes. Mi 8—10, 2 st.	Wagemann
Der Bereich des Rechnens im Mathematikunterricht Mo 9—11, 2 st.	Schmidt
Vom Erfahren des Raumes zur Geometrie Mo 15—17, 2 st.	Resag

Seminare zum „Math.-Unterricht im 3. und 4. Schuljahr“

Der Bereich des Rechnens im Mathematikunterricht Di 8—10, 2 st.	Schmidt
Größenbegriffe in der Grundschule Mo 17—19, 2 st.	Resag

C Zusätzliche Veranstaltungen

(Durch A bzw. B ist gekennzeichnet für welche Studenten die Veranstaltungen gedacht sind.)

A Vorlesung: Körperdarstellung und -berechnung unter besonderer Berücksichtigung der Hauptschule Di 8—10, 2 st.	Schwartz
A Programmieren eines Kleincomputers (Übung) Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st.	Becht
AB Kolloquium für Examenskandidaten nach Vereinbarung, 2 st.	Wagemann/Profke

13 PHYSIK

Die Vorbesprechung zu den Vorlesungen und Übungen findet am Donnerstag, dem 1. April 1976 um 14 Uhr c. t. im Hörsaal I der Physikalischen Institute statt, die Vorbesprechung und Anmeldung zu den Praktika im Anschluß daran um 15 Uhr c. t.; die Vorbesprechung und Anmeldung zum physikalischen Praktikum für Mediziner, Veterinärmediziner, und H. und E. um 17 Uhr c. t.

Die Vorbesprechung zu den Vorlesungen, Praktika und Seminaren in Biophysik findet am Donnerstag, dem 1. April 1976 um 17 Uhr c. t. im Hörsaal des Srahlenzentrums, Leihgesterner Weg 217 statt.

Ort und Zeit der Veranstaltungen in Didaktik der Physik werden durch Anschlag im Haus C, Karl Glöckner-Straße 21 bekanntgegeben.

Eine Studienberatung für Anfänger mit Mathe/Physik (Diplom und L 3) findet am 1. April 1976 um 12 Uhr s. t. im Hörsaal II der Physikalischen Institute statt.

P = Pflichtveranstaltung
WP = Wahlpflichtveranstaltung;
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

P Experimentalphysik II für Naturwissenschaftler (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik). Mi, Do 10—12, 4 st.	Ewald, Wollnik
P Ergänzungen und Rechenübungen zur Experimentalphysik II. Fr 10—12, 2 st.	Scharmann Schartner, Grasser, Hofstaetter, Kriegseis, Schalch, Schwabe
P Experimentalphysik II für Mediziner, Veterinärmediziner, Landwirte und Ernährungswissenschaftler (Elektrizität, Atomphysik). Mo 10—12, Di 10—11, 3 st.	Scharmann

13

P Höhere Experimentalphysik II (Kernphysik). Di, Do 11—12, 2 st.	Clausnitzer
WP Ergänzungen und Anwendungen zur H. E. II Di, Do 12—13, 2 st.	Salzborn
P Höhere Experimentalphysik IV (techn. Physik). Mo, Fr 11—12, 2 st.	N. N.
WP Ergänzungen zur H. E. IV. Mo 11—12, 1 st.	Güttner
WP Meßtechnik II. Fr 10—11, 1 st.	Schartner
WP Einführung in die Astrophysik Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Löb
WP Grundfragen der Optik. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Schmillen
WP Unkonventionelle Energiequellen (Sonnenwärme, Erdwärme, Gezeiten). Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Euler
WP Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaft und Kern- technik II (mit Exkursionen). Do 17—19, 2 st.	H. Wagner
WP Kristallstrukturen: Charakterisierung und Analyse. Zeit nach Vereinbarung, 1 st	Schwabe
WP Ionen- und Elektronenoptik. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Wollnik
WV Grundlagen der relativistischen Mechanik. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Seibt
WP Untersuchungen von Schwerionenreaktionen mit dem Rückstoßspektrometer am Schwerionenbeschleuniger in Darmstadt. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Güttner, Münzenberg
WP Ausgewählte Kapitel aus der Impuls- und Hochfre- quenztechnik. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Meierjohann
WP Starke und schwache Wechselwirkung. Di, Do 11—12, 2 st.	Ha. Schneider
WP Der Weg zum Fusionsreaktor. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Clausnitzer
WP Dosimetrie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Ha. Schneider
WP Anwendungen der Aktivierungsanalyse. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Kneißl

Weitere Vorlesungen sind unt. Strahlencentrum aufgeführt

S e m i n a r e

WP Seminar über Atomphysik. Fr 8—10, 2 st.	Scharmann, Schartner, Grasser, Hofstaetter, Kriegseis, Krüger, Schalch, Schwabe
WP Seminar über Fragen der Höheren Experimentalphysik. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	N. N., Schmillen

- WP Seminar über Kernphysik.
Mo 15—17, 2 st.
- WP Arbeitsseminar über Molekular Orbital Theory.
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
- WP Arbeitsseminar über spezielle Fragen der atomaren
Stöße. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WP Arbeitsseminar „Ionenquellen“
Di 16—18, 2 st.
- WP Arbeitsseminar „Polarisierte Teilchen“.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WP Arbeitsseminar „Photospaltung“.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WP Arbeitsseminar „Umladungsreaktionen“.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WP Arbeitsseminar „Kernspektroskopie“.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Fr 8—10, 2 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Mi 10—11, 1 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Mi, Do 9—10, 2 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Mi 10—11, 1 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
- WP Literaturkolloquium.
Do 8—9, 1 st.
- WP Mitarbeiter-Seminar.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- Clausnitzer,
Henschel, Kneißl,
Salzborn,
Ha. Schneider
- Scharmman, Böhm
Grasser,
Hofstaetter,
Schwabe
- Scharmman,
Schartner
- Löb, Fraisinger,
Walther
- Clausnitzer
- Kneißl
- Salzborn
- Henschel,
Ha. Schneider
- Scharmman,
Grasser, Schartner
- Ewald, Güttner,
Münzenberg
- Wollnik
- Fiedler
- Meierjohann,
Seibt, Vogler
- Ewald, Wollnik
- N. N.
- Clausnitzer
- Kneißl
- Salzborn
- Henschel,
Ha. Schneider

- WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut. Ganztägig. Hanle, Löb, Scharmann, Schartner, Schmillen
- WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut. Ganztägig. Ackermann, Ewald, Fiedler, Güttner, Meierjohann, Münzenberg, Seibt, Vogler, Wilhelm, Wollnik
- WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Angewandte Physik. Ganztägig. N. N.
- WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum. Ganztägig. Clausnitzer, Henschel, Kneißl, Salzborn, Ha. Schneider
- WV Physikalisches Kolloquium. Mo 17—19, 2 st. Die Hochschullehrer der Physik
- WV Kernphysikalisches Kolloquium. Do 17—19, 2 st. 14-tägig. Clausnitzer, Ewald, Glas, Henschel, Kneißl, Mosel, Salzborn, Ha. Schneider, Wienhard, Wollnik

Praktika

- P Physikalisches Praktikum für Physiker (ab 1. Sem.) Chemiker (ab 2. Sem.) L3 Physik (ab 3. Sem.) Mo, Mi, Do, Fr 14—17, 4 oder 8 st. Aschenbach Ewald, Seibt
- P Physikalisches Praktikum für Biologen, Geologen, Mineralogen, L2 Physik (ab 2. Sem.) und Mathematiker (ab 3. Sem.). Mo, Mi, Do, Fr 14—17, 8 st. Güttner, Seibt
- WV Ergänzungen zu den physikalischen Praktika für Naturwissenschaftler. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Seibt
- P Physikalisches Praktikum für Mediziner, Veterinärmediziner, Landwirte, H. u. E. Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Ewald, Ludwig, Vogler
- WV Ergänzungen zu den physikal. Praktika für Mediziner, Veterinärmediziner, Landwirte, H. u. E. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Ludwig
- WP Praktikum über Prozeßrechner und Mikroprozessoren. Zeit nach Vereinbarung, 4 st. Georg, Wollnik

- P Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene.
Zeit nach Vereinbarung, 4 oder 8 st.
Scharmman, Löb
Schmillen,
Schartner, Böhm,
Hartfuß,
Meierjohann,
Schwedese,
Biederbick
- P Experimentierübungen für Lehramtskandidaten.
Zeit nach Vereinbarung, 4 st.
S. Ganz, Schmillen,
Wolff
- WP Elektronikpraktikum.
Zeit nach Vereinbarung, 4 st.
N. N., Braun, Czok,
Moritz, Wollnik
- WP Kernphysikalisches Praktikum.
Do 14—18, 4 st.
Kneißl, Salzburg
- WP Praktikum zur Impulselectronik u. Datenverarbeitung.
Mi 14—18, 4 st.
Engel, Henschel,
Ha. Schneider

Theoretische Physik

- P Einführung in die Theoretische Physik.
Zeit nach Vereinbarung, 4 st.
Grün, Albat
- P Theoretische Physik II (Elektrodynamik).
Di, Fr 9—11, 4 st.
Biem
- P Übungen zur Theoretische Physik II.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Biem, Bolterauer
- P Theoretische Physik IV (Thermodynamik u. Statistik).
Zeit nach Vereinbarung, 4 st.
N. N.
- P Übungen zur Theoretischen Physik IV (Thermodynamik und Statistik). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
N. N.
- WP Einführung in die Theoretische Kernphysik (Kernmodelle). Zeit nach Vereinbarung, 3 st.
Mosel
- WP Einführung in die Quantentheorie der Vielteilchensysteme. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Bolterauer
- WP Näherungsverfahren in der Molekülphysik.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Wirsam

Seminare

- WP Seminar über Theorie der Kernmaterie und endliche Kerne. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Glas, Sauer
- WP Seminar über Magnetismus.
Di 16—18, 2 st.
Biem, Mertens
Diederich
- WV Seminar über Schwerionenphysik (gemeinsam mit Gesellschaft für Schwerionenforschung, Darmstadt).
Di 16—18, 2 st.
Mosel
- WP Mitarbeiterseminar,
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Albat, Grün,
Wirsam, N. N.

WP Mitarbeiterseminar, Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Biem, Bolterauer, Diederich, Gillesen, Mertens
WP Mitarbeiterseminar (auch in den Semesterferien). Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Glas, Mosel, Sauer
WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig, täglich.	Albat, Biem, Bolterauer, Gillesen, Glas, Grün, Mosel, Sauer, Wirsam
 Biophysik	
WP Bioenergetik. Do 10—12, Fr 12—13, 3 st.	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Porstendörfer, Schnepel
WP Strahlenbiophysik und physikalische Grundlagen der Strahlentherapie. Do 12—13, Fr 11—12, 2 st.	Kiefer
WP Biophysikalisches Seminar: „Physikalische Grundlagen von intermolekularen Wechselwirkungen in biolo- gischen Systemen“. Do 17—19, 2 st., 14-tägig.	Lohmann, Neubacher, Penka, Schnepel
Forschungsseminar. Do 17—19, 1 st., 14-tägig	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Porstendörfer, Schnepel
Mitarbeiterseminar. Mo 10—12, 2 st.	Lohmann, Neubacher, Penka, Schnepel
Mitarbeiterseminar. Fr 10—11, 1 st.	Kiefer
Mitarbeiterseminar. Mo 10—11, 1 st.	Porstendörfer, Schraub
Literaturseminar (in engl. Sprache). Mo 16—17, 1 st.	Kiefer
WP Praktikum Biophysik II 2 Wochen ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Porstendörfer, Sapper, Schnepel

WP Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.
Ganztägig.

Kiefer, Lohmann,
Neubacher, Penka,
Porstendörfer,
Schnepel

WV Biophysikalisches Kolloquium.
Di 17—19, 2 st.
s. besondere Ankündigung

Die Hochschullehrer
der Biophysik

Weitere Veranstaltungen siehe „Strahlencentrum“

Didaktik der Physik

WP Sachgebiete des physikalischen Schulstoffes in der
Grundstufe und Sekundarstufe I. Wärmelehre,
Do 17—18.30, 2 st.

Gaumer

P Wissenschaftliche Grundlegung des physikalischen
Schulstoffes — Atomphysik I.
Di 17—19, 2 st.

Kuhn

WP Wissenschaftliche Grundlegung des physikalischen
Schulstoffes — Elektrizität. Do 11—13, 2 st.

Schwarz

Ü b u n g e n u n d S e m i n a r e

P Physikalische Schulversuche I.
Mo 9—11, 2 st.

Schwarz/Minder
Seibert/Ganz

WP Experimentelle Fertigkeitkurse.
Zeit nach Ankündigung, 1 st.

Mitarbeiter
des Instituts

Alle Studierenden, die erstmalig an einer weiterführenden Experimental-
übung teilnehmen, haben sich einer Aufnahmeklausur zu unterziehen, sofern
sie nicht einen Experimentellen Fertigkeitkurs absolviert haben.

WP Physikalische Schulversuche II.
Di 14—16, 2 st.

Groß/Seibert

WP Seminar: Technische Bildung — Erarbeitung von
Beispielen für den Unterricht in der Grund-
und Sekundarstufe I. Di 16—18, 2 st.

Gaumer

WP Didaktisch-psychologisches Seminar. Kategorien der
Beurteilung von Physikunterricht. Fr 8—10, 2 st.

Gaumer/Todt

WP Wissenschaftstheoretische und didaktische Aspekte
bei der Verwendung von Modellvorstellungen im
Physikunterricht. Zeit nach Ankündigung, 2 st.

Kuhn

WP Praktikum mit ausgewählten Versuchen: Natur-
konstanten. Mo 14—17, 4 st.

Hagner, N. N.

WP Praktikum Techniklehre.
Di 14—16 (bei Bedarf Do 14—16) 2 st.

Hagner

WP Praktikum Tafelzeichnen.
Di 10—12, 2 st.

Hagner

13

WP Praktikum mit ausgewählten Versuchen: Meßmethoden. Do 14—17, 4 st.	Schwarz/Ganz
WP Seminar zur Vorlesung: Atomphysik II. Mi 11—13, 2 st.	Schwarz
WP Seminar mit Hospitationen und Unterrichtsübungen: Planung und Praxis des Physikunterrichts in der Sekundarstufe I, Do 14—16, 2 st.	Groß/Minder
WP Seminar: Unterrichtsbeobachtung und -analyse. Arbeit mit audiovisuellen Unterrichtsaufzeichnungen. Schwerpunkt nach Vereinbarung. Zeit nach Ankündigung, 2 st.	Schümann
WP Didaktik-Seminar: Teilchenmodelle im Unterricht (Wärmelehre, E-Lehre und Atomphysik) Zeit nach Ankündigung, 2 st.	Schwarz
WP Didaktisches Seminar über Probleme der Schulpraxis. Zeit nach Ankündigung, 2 st.	Bayer
WP Seminar: Sachunterricht in der Primarstufe. Zeit nach Ankündigung, 4 st.	Görg
WP Seminar für Examenskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Kuhn
WP Seminar für Examenskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Gaumer
WP Seminar für Examenskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Schwarz
WP Seminar für Examenskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Hagner
WP Besichtigung technischer Betriebe. Zeit nach Ankündigung.	Mitarbeiter des Instituts
WP Mitarbeiter-Seminar. Mi 14—16, 2 st.	Mitarbeiter des Instituts

Philosophie der Naturwissenschaften

WP Theoretische Philosophie II (Naturphilosophie): Einführung in die philosophischen Probleme der Physik. Di 11—13, 2 st.	Kanitscheider
WP Seminare Spezielle Philosophie: Erkenntnistheoretische Fragen in den Interpretationen der Quantenmechanik. Mi 18—20, 2 st.	Kanitscheider
WV Oberseminare Philosophisches Oberseminar. Mi 20 Uhr, 1 st.	Kanitscheider, Marquard, Meinhardt
WV Ringseminar: Materie-Leben-Geist. Zeit nach Ankündigung, 1 st.	Kanitscheider
WP Anleitung zu philosophischer Lektüre: (individuelle Beratung) Mi 9—10, 1 st.	Kanitscheider

14 CHEMIE

P	=	Pflichtveranstaltung
WP	=	Wahlpflichtveranstaltung
WV	=	Wahlvertiefungsveranstaltung
Ch	=	Studierende der Chemie
Ph	=	Studierende der Physik
Bio	=	Studierende der Biologie
Min	=	Studierende der Mineralogie
HL	=	Höheres Lehramt
H + E	=	Hauswirtschafts- und Ernährungswissenschaftler
Med.	=	Mediziner

WV Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene.

Di 17—19, 2 st.

Die Hochschullehrer
der Chemie

Anorganische Chemie

- P Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie.
Di, Mi 9—10, 2 st. Hoppe
- P Einführung in die Stereochemie (ab 2. Sem. Chemie.)
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Hoppe
- P Seminar für 2. u. 3. Semester mit Hauptfach Chemie.
2 st., Zeit nach Vereinbarung Hoppe
- P Einführung in die röntgenographischen Untersuchungsmethoden. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Gruehn, Hoppe,
Jeitschko
mit Thümmel
- P Analytische Chemie II.
(Ch. 2. bzw. 3. Sem.), (HL 3. bzw. 4. Sem.).
Di, Fr 8—9, 2 st. Gruehn
- P Einführung in die Festkörperchemie (Ch. nach dem
Vordiplom), Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Jeitschko
- P Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie
(für fortgeschrittene Kandidaten des HL)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Gruehn
- P Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie
(für fortgeschrittene Kandidaten des HL)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Hebecker
- WV Präparative Methoden in der Anorganischen
Chemie II. (Ch. 3. bzw. 4. Sem.), (HL 3. bzw. 4. Sem.). Gruehn
Di 9—10, 1 st.
- WV Technologie der Halogene und ihrer Verbindungen
IV. Mit Exkursionen, Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Weise
- WV Zur Übertragung anorganischer Umsetzungen in die
Technik. Mit Exkursionen. Zeit n. Vereinbarung, 1 st. Harnisch
- WV Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Gruehn

WV Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hebecker
WV Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Zeit nach Vereinbarung, 4 st.	Hoppe
WV Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Jeitschko
P Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig.	Gruehn
P Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig.	Hebecker
P Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig.	Hoppe
P Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig.	Jeitschko
WV Anorganisch-chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden. Fr 11—13, 2 st., alle 14 Tage.	Gruehn, Hebecker, Hoppe, Jeitschko
WV Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen	
a) Exkursion zur Anorganischen Technologie für Anfänger	Gruehn, Hebecker, Hoppe, Jeitschko
b) Exkursion zur Anorganischen Technologie für Fortgeschrittene	
c) Exkursion zur Anorganischen Technologie für Diplomanden und Doktoranden	

Praktika und Begleitveranstaltungen

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Einführungskurs Mo—Fr 8—18, ganztägig.	Hoppe mit Müller, Brachtel, Claes
inklusive:	
a) Seminar zum Einführungskurs (Theoret. Grund- lagen), Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Hoppe mit Müller
b) Seminar zum Einführungskurs in Gruppen (Übungen zum Stoff des Einführungskurses) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hoppe mit Brachtel, Claes
Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. (Qualitatives Praktikum) Mo—Fr 8—18, ganztägig	Hoppe, Jeitschko mit L. Hoffmann, Sommer
inklusive:	
Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen; Zeit nach Vereinbarung je 1 st.	Hoppe mit Hoffmann, Sommer
Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker (Fortgeschrittenen-Praktikum) Mo—Fr 8—18, ganztägig	Gruehn, Hoppe, Jeitschko mit Jansen, Thümmel, Mehlhorn

inklusive:

- a) Seminar zum Fortgeschrittenen-Praktikum
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit Thümmel,
Jansen,
Mehlhorn, Brunn
- b) Kolloquium zum Fortgeschrittenen-Praktikum
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. mit Thümmel,
Jansen
Mehlhorn

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker
(Quantitatives und präparatives Praktikum)
Mo—Fr, 8—18, ganztägig
Gruehn
mit J. Hofmann,
Plies, Redlich

inklusive:

Seminar zum quantitativen und präparativen Praktikum,
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit J. Hofmann,
Redlich

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker
(Kurse zur instrumentellen Analytik)
Zeit nach Vereinbarung, 5 st. Gruehn
mit Krämer

inklusive:

Seminar zur instrumentellen Analytik
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit Krämer

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende
des höheren Lehramtes (Qualitativer Teil) 1-semestr.
ganztägig Hebecker
mit Meyer

inklusive:

a) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen
Praktikum (Theoretische Grundlagen) Hebecker
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit Meyer

b) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen
Praktikum (Analytik), Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

c) Vortrags- und Demonstrationsübungen für
Studierende des Höheren Lehramtes.
Mi 14—16.30, 3 st.

d) Kolloquium zum Qualitativen Praktikum für
Studierende des Höheren Lehramtes in kleinen
Gruppen. Zeit nach Vereinbarung, je 1 st.

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende
des Höheren Lehramtes (Quantitativer Teil)
1-semestrig, halbtägig (ganztägig geöffnet) Gruehn mit
J. Hofmann,
Redlich

inklusive:

a) Kolloquium zum Quantitativen Praktikum
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit J. Hofmann,
Redlich

b) Kurs zur instrumentellen Analytik
Zeit nach Vereinbarung, 5 st. mit Krämer

c) Seminar zum Kurs für instrumentelle Analytik
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. mit Krämer

Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker
Kursmäßig, Zeit nach Vereinbarung Hoppe mit
Mertin

inklusive:		
Seminar für Physiker,		
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.		Mertin
Anorganisch-Chemisches Praktikum für Biologen und Geologen, Kursmäßig, Zeit nach Vereinbarung		
inklusive:		
Seminar für Biologen und Geologen		
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.		mit Vielhaber
Anorganisch-Chemisches Praktikum (einschl. Kolloquien) für Human-, Zahn- und Veterinärmediziner sowie Haushalts- u. Ernährungswissenschaftler (ab 2. Sem.)		
Zeit nach Vereinbarung, halbsemestrig, 4 st.		Hoppe mit Urland, Vielhaber und Harnischmacher, Martens
inklusive:		
a) Seminar für Med., Dent., Vet. und H+E		
halbsemestrig, 2 st., Zeit nach Vereinbarung		mit Urland, Vielhaber, Harnischmacher, Martens
b) Rechenübungen für Veterinärmediziner,		
halbsemestrig, 2 st., Zeit nach Vereinbarung		mit Urland, Vielhaber, Harnischmacher, Martens
Optisches Praktikum für Chemiker und Stud. HL		
Kursmäßig, Zeit nach Vereinbarung		Hoppe mit Wald

Organische Chemie

Vorlesungen

P Organische Experimentalchemie		
Med., H+E, Ph., 1. + 2. Sem.)		Jäger
Mo, Di, Do, Fr 9—10, 4 st.		
Einführung in die allgemeine und anorganische Chemie zur Vorlesung Organische Experimentalchemie, 10 st.		N. N.
P Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil (Chem, HL, Biol., vor Vordiplom)		
Mi 10—12, 2 st.		Ahlbrecht
P Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil mit Übungen (Chem., nach Vordiplom) Zeit nach Vereinbarung, 3 st.		Seebach
W Stereochemie (Fortgeschrittene Chemie, HL) Do 9—11, 2 st.		Askani

Kolloquien

Organisch-Chemisches Kolloquium.		
(Ch, Fortgeschrittene). Do 17.15.		Die Hochschullehrer der Organ. Chemie

Praktika und Begleitveranstaltungen

Organisch-chemisches Praktikum I.	
Mo—Fr 8—18, Sa 8—11.30, ganztägig	Seebach, Askani, Blecher.
a) für Chemiker (5. Sem.)	Schwertfeger, Hassel
b) für Biologen (vor Vordiplom)	
c) für HL.	
Einführung zum PI	
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Blecher
Unterricht in kleinen Gruppen zum PI	
Zeiten nach Vereinbarung, je 2 st.	Blecher, Hassel, Schwertfeger
Spektroskopiekurs zum PI	
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Schwertfeger, Hassel
Schulversuche für Lehramtskandidaten.	
Mo, Di, Fr 14—18, 4 st.	Wollrab, Schwertfeger
Organisch-chemisches Praktikum II.	
(Präparative Chemie P II); (Ch nach Vordiplom).	Seebach, Lutz Neumann, Duchardt
Mo—Fr 8—18, Sa 8—11.30, ganztägig	
Einführung zum P II	
Mi 16—18, 2 st.	Lutz
Kolloquium in kleinen Gruppen zum P II	
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Ahlbrecht, Askani, Durchardt, Lutz, Kalinowski, Oel, Neumann, Seebach, Wieduwilt
Organisch-chemisches Praktikum III (analytische Chemie P III).	
Mo—Fr 8—18, Sa 8—11.30, ganztägig	Ahlbrecht, Wieduwilt
Einführung zum P III.	
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Wieduwilt
Organisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene (Ch nach P II).	
Mo—Fr, ganztägig, halbsem., 2 Kurse	Enders, Habermalz, Kalinowski, Langer, Lutz, Oel, Seebach
Seminar im Rahmen des Fortgeschrittenen-Praktikums.	
Mi 14—18, 2 st.	Ahlbrecht, Askani, Seebach
Organisch-chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler (ab 2. Sem.)	
halbsem., 6 st.	Seebach, Jäger, Dach, Nitsche,

Einführung zum chemischen Praktikum Zeit nach Vereinbarung, halbsem., 2 st.	Jäger, Dach, Nitsche
Rechenübungen zum chemischen Praktikum für Veterinärmediziner, halbsem., 2 st.	Dach, Nitsche
Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungs- wissenschaftler (5. Sem.), 9 st.	Seebach, Eichler, Liesching
Einführung zum Praktikum Zeit nach Vereinbarung, 3 st.	Eichler, Liesching
 Physikalische Chemie	
Physikalische Chemie (stoffliche Zustände, kinetische und statistische Modelle und chemische Thermo- dynamik)	Winnewisser
WP (Phys. 2.—5. Sem.) Mo, Do 8—10, 4 st.	
P (Ch. 2. u. 3. Sem.)	
P Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II Mi 8—9, 1 st.	Winnewisser
WP Elektrolyte Mo 10—12, 2 st.	Seidel
WP Katalyse Mi 9—11, 2 st.	Seidel
WP Mischphasenthermodynamik Do 11—12.30, 2 st.	Al-Yawir
WP Seminar über spezielle Kapitel der physikalischen Chemie. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Seidel, Al-Yawir
P Rechenübungen zur Physikalischen Chemie (Ch. 4. Sem.) Mi 14—17, 3 st.	Seidel/Seibert
Kolloquium über ausgewählte Kapitel der physikalischen Chemie (P Diplomanden und Doktoranden) Do 16—18, 2 st.	Seidel, K. Neumann Winnewisser Al-Yawir
P Seminare für wissenschaftliche Mitarbeiter. Zeit nach Vereinbarung, je 2 st.	Seidel, Al-Yawir
P Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter zur Molekülspektroskopie und ihrer Bedeutung für die Astrochemie. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Winnewisser
P Anleitung zu selbständigen Physikalisch-chemischen Arbeiten. Ganztägig	Seidel, Winnewisser, Al-Yawir
Exkursionen zur angewandten physikalischen Chemie. Nach besonderen Ankündigungen	Seidel, Winnewisser
WP Die chemische Bindung Di 8—10, 2 st.	Witzke

Praktika und Begleitveranstaltungen

- P 1. Chemiker-Anfänger. 1. Semesterhälfte.
(Ch. 4. Semester)
Physikalisch-chemisches Grundpraktikum.
Ganztägig.
Seminar zum physikalisch-chemischen Grundpraktikum. 3 Parallelveranstaltungen. Zeit nach Vereinbarung, je 2 st.
Kolloquien zum physikalisch-chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen. Zeit nach Vereinbarung, je 2 st.
- P 2. Chemiker-Fortgeschrittene, 2. Semesterhälfte.
(Ch. 7. Semester).
Physikalisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene. Ganztägig.
Seminar zum physikalisch-chemischen Fortgeschrittenen-Praktikum. 2 Parallelveranstaltungen. Zeit nach Vereinbarung, je 2 st.
Kolloquien zum physikalisch-chemischen Fortgeschrittenen-Praktikum in kleinen Gruppen. Zeit nach Vereinbarung, je 2 st.
- WP 3. Physiker (Ph. 6.—8. Semester)
Physikalisch-chemisches Praktikum für Physiker.
Zeit nach Vereinbarung, 8 st.
Seminar zum physikalisch-chemischen Praktikum für Physiker. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Kolloquium zum physikalisch-chemischen Praktikum für Physiker, in kleinen Gruppen. Zeit nach Vereinbarung.
- WP 4. Lehramtskandidaten (HL ab 5. Semester),
Physikalisch-chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten, Zeit nach Vereinbarung, 8 st.
Kolloquien zum physikalisch-chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten, in kleinen Gruppen. Zeit nach Vereinbarung.
Seminar zum physikalisch-chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WV 5. Naturwissenschaftler (Biologen, Geologen, Mineralogen) Physikalisch-chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler, Zeit n. Vereinbarung, 8 st.
Kolloquien zum physikalisch-chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler, in kleinen Gruppen. Zeiten nach Vereinbarung.
- P Einführungsseminar für Naturwissenschaftler und Lehramtskandidaten. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. in Verbindung mit dem Praktikum.
- Seidel,
Winnewisser,
Al-Yawir mit
Seibert, Witzke,
v. Zerssen, Adolph,
Klöppel, Streich,
Schlawne, Yamada

Didaktik der Chemie

Vorlesungen und Seminare

Grundlagen der Allgemeinen und Physikalischen Chemie Mo 10—11, 1 st.	Gebelein
Grundlagen der Anorganischen Chemie Mo 11—12, 1 st.	N. N.
Grundlagen der Organischen Chemie Di 9—10, 1 st., Fr 9—10, 1 st.	Wollrab
Chromatographische Methoden im Unterricht mit nachfolgenden praktischen Übungen (für L 2 und L 3-Studenten) Di 15—17, 2 st.	Wollrab
Anthropogene Voraussetzungen des Chemieunterrichts Mi 12—13, 1 st.	Nay
Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie Mi 14—15, 1 st.	N. N.
Spezielle Kapitel der Organischen Chemie Do 12—13, 1 st.	N. N.
Periodensystem der Elemente Do 12—13, 1 st.	Nay
Biochemie für Lehramtskandidaten Do 13—14, 1 st.	Nay
Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Aspekten. Fr 10—11, 1 st.	Wollrab
Anorganisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten. Fr 11—12, 1 st.	Keßler
Seminar: Chemieunterricht in der Gesamtschule (ab 4. Semester) Mo 10—12, 2 st.	Lindemann
Seminar zum Anorganischen Praktikum Mo 12—13, 1 st.	Gebelein Lindemann Nay N. N.
Seminar zur Vorlesung: Grundlagen der Organischen Chemie — Parallel in Gruppen. Di 10—12, 2 st.	Keßler Wollrab N. N.
Seminar zur Vorlesung: Allgemeine und physikalische Chemie. Di 16—17, 1 st.	Gebelein
Seminar zur Vorlesung: Anorganische Chemie Di 17—18, 1 st.	NN
Seminar zum Sachunterricht in der Grundschule (naturwissenschaftliche Aspekte — Schwerpunkt Chemie) Mi 16—18, 2 st.	Lindemann Wollrab
Vertiefendes Seminar zur anorganischen-physikalischen Chemie. Do 10—12, 2 st.	Nay
Seminar zum Organisch-chemischen Praktikum Parallel in Gruppen. Do 14—16, 2 st.	Keßler Wollrab N. N.

Seminar zur Vorbereitung auf das fünfwöchige Fachpraktikum in der Schule. Do 17—19, 2 st.	Lindemann
Seminar für Examenskandidaten Do 18—20, 2 st.	Wollrab
Seminar für Examenskandidaten Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Gebelein
Didaktische und psychologische Probleme der Unterrichts- vorbereitung in Chemie. (L 1, L 2, L 3) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Gebelein Todt
Exkursionen (mehrtägig) mit vorbereitendem Seminar	Hochschullehrer
Anleitung zu selbständigen fachlichen didaktischen Arbeiten (ganztäglich)	Hochschullehrer
Praktika und Übungen	
Anorganisch-chem. fachwissenschaftl. Praktikum in Gruppen. Parallelveranstaltung — 1. Semesterhälfte Di vorm., Do vorm.	Gebelein Lindemann, Nay, N. N.
Didaktisches Praktikum zur Anorganischen Chemie in Gruppen. Parallelveranstaltung 2. Semesterhälfte Di vorm., Do vorm.	Gebelein Lindemann, Nay, N. N.
Organisch-chemisches fachwissenschaftliches Praktikum in Gruppen. Parallelveranstaltung Mo 8.30—12.30, Mi 8.30—12.30, Do 8.30—12.30	Wollrab Keßler, N. N.
Übung: Schulfotographie in Gruppen Zeit nach Vereinbarung, 4 st.	Lindemann
Rechenübung zur anorganischen und physikalischen Chemie. Mi 13—14, 1 st.	Nay

15 BIOLOGIE

(G) = Grundveranstaltung
(V) = Vertiefungsveranstaltung
(Z) = Zusatzveranstaltung
BP = Blockpraktikum
vorgesehen für die folgenden Studiengänge:
BD = Dipl.-Biol.
BL 1 = Didaktik der Biologie, Grundstufe
BL 2 = Didaktik der Biologie, Sekundarstufe I
BL 3 = Didaktik der Biologie, Sekundarstufe II
BG = Graduierten-Veranstaltung
V = für Veterinärmediziner
M = für Mediziner
ZM = für Zahnmediziner
A = für Landwirte

H	=	für Studenten d. Haushaltswissenschaften
E	=	für Studenten d. Ernährungswissenschaften
C	=	für Lebensmittelchemiker
N	=	für Studenten anderer naturwissenschaftlicher Fachbereiche
PS	=	für Psychologen
TG	=	für Technisches Gesundheitswesen

Allgemeine Biologie

Allgemeine Biologie für Mediziner

Vorlesung mit Übungen.

Ort und Zeit nach Vereinbarung, 4 st.

M (G) ZM, ab 2. Semester

Kunze, Kilian,
Neubauer, Schipp,
Schwantes u. d.
Hochschullehrer
des FB Human-
medizin

Allgemeine Biologie für Mediziner.

Ort und Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

M (G) ZM (G), ab 1. Sem.

Fuhrmann, Kunze,
Kilian, Schipp,
Schwantes,
Sprankel

Einführung in die Biologie.

Do 9—11, 2 st. PS (V), ab 1. Sem.

Hörsaal, Neubau Chemie, H EG 05

Lueken

Biologisches Kolloquium

Ort nach jeweiligem Anschlag. Fr 18—20, 2 st.

BD BL 3 BG M V (Z), ab 2. Semester

Die Professoren
des Fachbereichs
Biologie

Botanik

Veranstaltungsort: Botanisches Institut, Senckenbergstraße 17
oder wie jeweils angegeben.

Vorlesungen

Allgemeine Botanik für Landwirte und Studierende der Haus- und Ernährungswissenschaften.

Di 11—13, Do 10—12, 4 st., A, H, E (G)

Steubing*
Neubauer*

Einführung in die Botanische Stammesgeschichte.

Di—Fr 7—8, 4 st., BD, BL 2, 3 (G), ab 2. Sem.

N. N.

Spezielle Pflanzenphysiologie: Phytohormone.

Zeit nach Vereinb. 1 st. BD, BL 3, (V), ab 4. Sem.

Ringe*

Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel

Di, Mi, Do 8—9, 3 st., BD, BL 3, (G), N, C, (V)

Pahlich,* Zetsche*

Stofftransport in Pflanzen.

Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 3 (G) N, C, (V)

Pahlich

Grundlagen der Vegetationskunde und Pflanzengeographie

(mit Berücksichtigung temperierter, tropischer und
arktischer Gebiete). Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Knapp*

BD, BL 2, BL 3, A, N (z. T. G.)

- Naturschutz in Hessen.
 Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Knapp
 BD, BL 1, BL 2, BL 3, N (V)
- Die Angiospermenblüte (Bau und Funktion).
 Fr 10—12, 2 st. (verlegbar) BG, A, E, N, H (V) Neubauer*

Praktika und Übungen

- Einführung in die Systematik der einheimischen
 Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung N. N.
 der Gift- und Arzneipflanzen, Fr 14—16, 2 st.,
 V, M, C (G), ab 2. Sem.
- Übungen im Untersuchen und Bestimmen von Blüten-
 pflanzen für Biologen. Gruppe 1, Di 14—17, 3 st.
 BD, BL 3 (G), ab 1. Sem. Schnetter*
 Gruppe 2, Mi 14—17, 3 st. BL 1, BL 2, N (G), ab 1. Sem. N. N.
- Botanische Bestimmungsübungen im Gelände (Exkursionen
 für Anfänger). Gruppe 1, Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Schnetter
 BD, BL 3 (G), ab 1. Sem.
 Gruppe 2, Zeit nach Vereinbarung, 3 st.
 BL 1, BL 2, M, N, V (G), ab 1. Sem. N. N.
- Morphologisch-systematischer Kurs.
 Zeit nach bes. Ankündigung, 2 st. N. N.
 BD, BL 2, BL 3 (G), ab 1. Sem.
- Systematik der Blütenpflanzen (Angiospermae).
 Zeit nach bes. Ankündigung, 3 st. N. N.
 BD, BL 2, BL 3 (V)
- Meeresbotanische Übungen (in Verbindung mit der
 Großen Botanischen Exkursion nach Helgoland). Schnetter,
 Zeit nach Vereinbarung, 14 Tage ganztägig Schwantes
 BD, BL 2, BL 3, ab 5. Sem.
- Übungen zur Untersuchung pflanzlicher Nahrungs- und
 Genußmittel II (speziell für Lebensmittelchemiker). Schwantes*
 Mo, Mi 16—18, 4 st. C (G), ab 5. Sem.
- Einführungsvorlesung zu pflanzenökologischen Übungen.
 Do 14—15, 1 st. BD, BL 3 (G) Steubing*
- Übungen zur Pflanzenökologie.
 Do 15—18, 3 st. BD, BL 3 (G) Steubing, Kirsch-
 baum, Strauß,
- Vorlesung zu Übungen zur Morphologie und Physiologie
 der Pflanzen für Sekundarstufenlehrer. Kunze*
 Mi 14—15, 1 st. BL 1, BL 2 (V)
- Übungen zur Morphologie und Physiologie der Pflanzen
 für Sekundarstufenlehrer. Kunze
 Teil I: Mi 15—17, 2 st. BL 1, BL 2 (V)
 Teil II: Zeit nach Vereinbarung, insgesamt 5 st.
- Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der
 Haus- und Ernährungswissenschaften. Kunze,
 Di 14—16, 2 st. H, E (G) Gnittke

Vorlesung zu Übungen zur biochemisch-physiologischen Anpassung von Pflanzen an extreme Standortbedingungen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3 (G) (Z)	Jäger
Biochemisch-physiologische Anpassung von Pflanzen an extreme Standortbedingungen. Übung. Zeit nach Vereinbarung, 4 st. BD, BL 2, BL 3 (G) (Z)	Jäger
Einführungseminar in den pflanzenphysiologischen Kurs. Di 14—15, 1 st. BD, BL 3 (G) — Kurs A und B.	Pahlich* Zetsche* u. Mitarb.
Pflanzenphysiologischer Kurs. Di 15—18, 3 st. BD, BL 3 (G) — Kurs A und B.	Pahlich Zetsche u. Mitarb.
Übungen im Untersuchen und Bestimmen von für Landwirtschaft und Ernährung wichtigen Pflanzen. In 3 Gruppen, je 2 st. Do 13—15, 15—17, 17—19. A, H, E (G), ab 1. Sem.	Knapp*
Vegetationskundliche u. pflanzengeographische Übungen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3, A, N (z. T. G.)	Knapp
Geobotanisch-forstwirtschaftliche Übungen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3, A, N (V)	Knapp, Schmitt
Groß- u. Blockpraktika	
Botanische Übungen für Fortgeschrittene I (Vergleichende Morphologie und Entwicklungsgeschichte der Thallophyten, Bryophyten, Pteridophyten und Spermatophyten) Vorlesung (5 st.) mit Übungen, ganztägig, BD, BL 3 (G), ab 5. Sem.	Hagemann, Neubauer, Ringe, Schnetter, Schwantes, N. N.
Untersuchungen eines terrestrischen Ökosystems. Block Ökologie I. 2 Wochen ganztägig, BP, BD, BL 3 (V) (Z) Zeit s. bes. Ankündigung zu Semesterbeginn	Steubing, Kirschbaum, Strauß
Seminar zum Blockpraktikum: Block Ökologie I. 2 Wochen täglich, 1 st.	Steubing, Kirschbaum, Strauß
Untersuchungen eines aquatischen Ökosystems. Block Ökologie III. 2 Wochen ganztägig, BP, BD, BL 3 (V) (Z) Beginn: 6. 9. 1976	Kunze Gnittke, Fricke
Seminar zum Blockpraktikum: Block Ökologie III 2 Wochen täglich 1 st.	Kunze, Gnittke, Fricke
Flechtenkundliche Übungen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. BD, BL 2, BL 3 (V) (Z)	Kirschbaum

Seminare und Kolloquien

Seminar über aktuelle Probleme der Ökosystem-Forschung. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3, BG	Steubing
Seminar über aktuelle Probleme bei Kryptogamen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3, BG	Schwantes
Aktuelle Probleme der aquatischen Ökologie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 2, BL 3, BG	Kunze
Seminar über aktuelle Probleme der biochemischen und physiologischen Ökologie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. BD, BL 3	Jäger
Seminar mit Demonstrationen: Reiz und Bewegungs-physiologie der Pflanzen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. BD, BL 2, BL 3 (V)	Zetsche
Mitarbeiterseminar über aktuelle Probleme der Pflanzenphysiologie. Do 17—18, 1 st. BD, BL 3 (Z)	Pahlich , Zetsche
Botanisches Kolloquium. Nach besonderer Ankündigung. Di 18—20, 14-tägig	Die Hochschullehrer der Botanik

Exkursionen

Demonstration im Botanischen Garten. Nach besonderer Ankündigung.	N. N.
Sa 2 st., BD, BL 1, BL 2, BL 3, V, M, N (Z). ab 1. Sem.	
Botanische Exkursionen für Fortgeschrittene. Nach besonderer Ankündigung. BD, BL 2, BL 3, BG (V) Knapp	
* Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.	

Für Sekundarstufe II

Themenkreise, Bildungsgehalte und Lernziele im Biologieunterricht der Mittel- und Oberstufe. Seminarische Übungen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. BL 2, BL 3 (G) (V), ab 5. Sem.	Heidt*
Didaktische Analysen ausgewählter Unterrichtseinheiten der Biologie der Mittel- und Oberstufe mit Unterrichtsübungen und Hospitationen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. BL 2, BL 3 (G) (V), ab 5. Sem.	Heidt
Exkursionen zum Studium der Fossilien in Hessen und Nachbargebieten. Zeit nach Vereinbarung, ganz- und mehrtägig. BL 2, BL 3 (G) (V), ab 5. Sem.	Heidt

* Anleitung zu fachdidaktischen Abschlußarbeiten

Zoologie

Veranstaltungsort: Zoologisches Institut, Stephanstraße 24,
oder wie jeweils angegeben.

Vorlesungen

- Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere.
Di, Do, Fr 11—12, 3 st. BD, BL 1, BL 2, BL 3, V (G) Wessing*
- Entwicklungsmechanik und Entwicklungsphysiologie
der Tiere und des Menschen I. Wessing
Mo, Mi 11—12, 2 st. BD, BL 1-3, V (G)
- Spezielle Zoologie I (Niedere Metazoen).
Di, Mi, Do 10—11, 3 st. BD, BL 1, BL 2, BL 3 (G) Seifert*
- Das marine Litoral
Di 11—13, 2 st. Kilian*
BD, BL 1-3 (V), ab 3. Sem.
- Grundzüge der Tierphysiologie
Mo, Di, Mi, Do 9—10, 4 st. Cleffmann*,
BD, BL 1, BL 2, BL 3, (G) ab 3. Semester Schwartz*
- Ergänzungen zur Vorlesung „Grundzüge der
Tierphysiologie“ Do 10—11, 1 st. Cleffmann,
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), ab 3. Sem. Schwartz
- Einführung in die Verhaltenskunde der Tiere.
Di, Mi 10—11, 2 st. Schwartz
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), ab 1. Sem.
- Einführung in die Verhaltensphysiologie.
Do, Fr 2 st. (nach Vereinbarung) Sprankel*
BD, BL 1, BL 2, BL 3, V, M, PS, N (Z), alle Sem.
- Biochemie der Morphogenese.
Di, Do 14—15, 2 st. MZVG, Zi 316 Jauker
BD, BL 3 (V), ab 3. Sem.
- Dynamische Prozesse in der Biologie.
Vorlesung mit Übungen. Mi 17—19, 2 st. Hevert
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (Z)
- Ökologie und Systematik der Süßwasserinsekten.
Zeit nach Vereinbarung, Mi 1 st. Illies*
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), alle Semester
- Demonstrationen z. Vorlesung „Ökologie und Systematik“
der Süßwasserinsekten. Zeit nach Vereinbarung. Illies
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), alle Semester
- Ökologie der Fließgewässer
Mi 14—16, 14-tägig, 1 st. Meijering*
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), alle Semester

Praktika und Übungen

- Einführungsvorlesung zum Kleinen Zoologischen
Praktikum. MZVG, Raum 408, Mi 9—10, 1 st. Götting*
BD, BL 1—3, M, ZM, V, A, N, E (G), (V) Schulte*
- Kleines Zoologisches Praktikum.
MZVG, Raum 408, Mi 10—12, 2 st. Götting, Schulte
BD, BL 1—3, M, ZM, V, A, N, E, (G), (V)

- Einführungsvorlesung zum Zoologischen Praktikum für
Sekundarstufenlehrer. Fr 8—9, 1 st., MZVG Raum 408
BL 2 (G) Claes,
Eichelberg*,
Hevert, Hipke,
Holl*, Jauker,
Schipf
- Zoologisches Praktikum für Sekundarstufenlehrer.
Fr 9—13, 4 st., MZVG Raum 408 BL 2 (G) Claes, Eichelberg,
Hevert, Hipke,
Holl, Jauker, Schipp
- Einführungsvorlesung in die Bestimmungsübungen
Mi 18—19, 1 st., BD, BL 1—3 (G), 2.—5. Semester Scherf*, Müller,
Rietschel
- Bestimmungsübungen an Tieren. In zwei Gruppen.
Do 8—10, 10—12, je 2 st., BD, BL 1—3, (G),
2.—5. Sem. Scherf, Müller,
Rietschel
- Demonstrationen einheimischer Tiere in der wissenschaft-
lichen Sammlung. Sa 10—12, 14-tägig, 1 st.
BD, BL 1, BL 2, BL 3 (Z), ab 2. Sem. Scherf
- Untersuchungen zur Tierwelt eines Stausees.
Zeit nach Vereinbarung, 1 Woche ganztägig. BD, BL 3 Kilian
- Praktikum der Biologie für Mediziner.
Ort und Zeit nach Vereinbarung, 3 st.
BD, BL 1, BL 2, BL 3, V, M, PS, N (Z), alle Sem. Sprankel* u. a.

Groß- u. Blockpraktika

- Einführungsvorlesung zum Großen Zoologischen
Praktikum I. Mo—Fr 9—11, BD, BL 3 (G) Claes, Ehlert,
Eichelberg, Holl,
Kilian*, Müller,
Rietschel, Schipp,
Schulte
- Großes Zoologisches Praktikum I.
Mo—Fr, ganztägig. BD, BL 3 (G) Claes, Ehlert,
Eichelberg, Holl,
Kilian, Müller,
Rietschel, Schipp,
Schulte
- Praktikum zur Vorlesung „Das marine Litoral.“
14 Tage ganztägig, Atlantikküste
Während der vorlesungsfreien Zeit,
nach Vereinbarung. BD, BL 3 Kilian
N. N.
- Praktikum für Fortgeschrittene in Zell- und
Stoffwechselphysiologie
4 Wochen nach Vereinbarung, täglich, ganztägig
BP, BD, BL 3 (G) Cleffmann*, Hipke
Jauker
- Praktikum für Fortgeschrittene in Sinnes- und
Nervenphysiologie. 4 Wochen nach Vereinbarung,
täglich, ganztägig
BP, BD, BL 3 (G) Berthold,
Schwartz*

- Elektronenmikroskopisches Praktikum.
17.—31. 5. 76 14-tägig, ganztägig
BP, BD, BL 3, ab 5. Sem. Götting,
Eichelberg,
Schulte
- Meereszoologisches Praktikum mit Exkursionen.
Helgoland 1.—9. 7. 76, ganztägig
BD, BL 3 Götting, Hipke,
Kilian
- Meeresbiolog. Praktikum mit Exkursion.
1. —14. 7. 76, Sylt, ganztägig
BD, BL 3 (V) Ehlert
Eichelberg
- Zoologische Übungen an biologischen Küstenstationen
in Frankreich (spezielle Sinnes- und Kreislauf-
physiologie, Exkretion, Faunistik). Hevert, Holl,
Schip
- 3 Wochen ganztägig im Sept./Okt. 76 BP, BD, BL 3 (V)

Seminare und Kolloquien

- Seminar „Zellulärer Stofftransport“.
Di 17—20, 3 st. Wessing,
Eichelberg,
Hevert
- Seminar über Ultrastruktur der Arthropoden.
Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Seifert
- BD, BL 2, BL 3 (Z)
- Seminar „Bau und Funktion chemorezeptorischer Organe“.
Zeit nach Vereinbarung, 3 st. BD, BL 3 (V) Holl,
Schulte
- Struktur und Ökologie niederer Evertibraten,
Mitarbeiterseminar, 14-tägig, 2 st. Kilian
- BD, BL 3 (V), ab 6. Sem.
- Mitarbeiterseminar in Tierphysiologie.
Di 17—19, 2 st., 14-tägig BD, BL 3, BG (Z), ab 6. Sem. Cleffmann,
Jauker, Schwartz
- Doktorandenseminar.
Fr 8.30—10, 2 st. BD, BL 3, BG (Z), ab 6. Sem. Schwartz
- Zoologisches Kolloquium.
Mo 17—20, 3 st. BD, BL 3 (Z) 1.—8. Sem. Die Hochschullehrer
der Zoologischen
Institute

Exkursionen

- Kleine Zoologische Exkursionen.
Nach besonderer Ankündigung. (G) Scherf, Müller,
Rietschel
- Vogelkundliche Lehrausflüge.
Sa, nach jew. Vereinbarung. BD, BL 1, BL 2, BL 3 (G) Völker*
- Exkursionen: Webespinnen.
Ort und Zeit nach besonderer Ankündigung. Holl
- BD, BL 3 (V)
- * Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Ganztägig.

Genetik

Veranstaltungsort: Genetisches Institut, MZVG Biologie Mathematik, Heinrich-Buff-Ring 38 bzw. 23—25 oder Neubau Chemie, Heinrich-Buff-Ring 58—62.

Vorlesungen

Grundriß der Vererbungslehre.

Mo, Di, Do 14—15, 3 st.

Anders*

BD, BL 1, BL 2, BL 3, M, V, PS (V), ab 1. Sem.

Biologischer Hörsaal, Neubau Chemie, H EG 05

Tumorgenetik (mit Demonstrationen).

Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Anders

BD, BL 1, BL 2, BL 3, M, V, PS (V), ab 1. Sem.

Groß- u. Blockpraktika

Seminar zum BP: Einführung in die Populationsgenetik.

Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

Lueken*

BD, BL 2, BL 3 (V), ab 3. Sem.

Einführung in die Populationsgenetik.

Zeit nach Vereinbarung, 5 st.

Lueken

BP, BD, BL 2, BL 3 (V), ab 3. Sem.

Mechanismen der Vererbung.

Zeit nach Vereinbarung, 1 Woche, ganztägig

Fahrig

BP, BD, BL 3 (V) ab 3. Sem.

Selbständiges Bearbeiten von Teilproblemen der

Molekulargenetik. Zeit nach Vereinbarung, 6 st.

Vielkind

BP, BD, BL 3 (V), ab 4. Sem.

Einführungsvorlesung zum BP: Kleines Genetisches

Praktikum. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Vielkind,

BD, BL 1, BL 2, BL 3 (V), ab 3. Sem.

Henze

Kleines Genetisches Praktikum.

Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

Anders.

BP, BD, BL 1, BL 2, BL 3, (V), ab 3. Semester.

Vielkind, Henze

Seminare u. Kolloquien

Besprechung neuerer Genetischer Arbeiten.

Mo 19.30, 3 st. (nach persönlicher Anmeldung).

Anders, Lueken,

BD, BL 3, BG, (Z), ab 1. Semester.

Vielkind, Henze

Seminar für Doktoranden.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st., BD, BG, (Z), ab 8. Sem.

Anders

Lueken

Vielkind

Henze

Genetisches Kolloquium.

Nach besonderer Ankündigung, BD BL 3, BG,
ab 1. Semester.

Anders

Lueken

Hörsaal, Neubau Chemie, H EG 05.

Vielkind

* Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.

Ganztägig.

Anthropologie

Veranstaltungsort: MZVG Biologie/Math., Heinrich-Buff-Ring 38 oder wie jeweils angegeben.

Vorlesungen

- Stammesgeschichte des Menschen.
Do 17—19, 2 st. BL 1, BL 2, BL 3, BD (G) (V) (Z),
für Hörer aller FBe, ab 1. Sem. Schaefer*
- Ausgewählte Kapitel der physiologischen und
morphologischen Anthropologie. Vorlesung mit
Übungsteil. Mo 13—16, 2 u. 1 st. Kunter*
- BL 1, BL 2, BL 3, BD (V) (Z), ab 1. Sem.

Praktika und Übungen

- Vergleichend anatomische Übungen zur Dentalanthro-
pologie. Mi 9—12, 3 st. Schaefer
- BL 2, BL 3, BD (V) (Z), ab 6. Sem.
- Übung: Kleines Anthropologisches Praktikum.
Di 14—16, 2 st. Kunter
- BL 1, BL 2, BL 3, BD (G) (V), ab 1.—3./4. Sem.
- Übung: Kleines Anthropologisches Praktikum.
Fr 14—16, 2 st. Keil
- BL 1, BL 2, BL 3, BD (V) (Z), ab 1.—3./4. Sem.
- Grabung mit Auswertung.
Nach besonderer Ankündigung. Keil
- BL 1, BL 2, BL 3, BD (Z), ab 1. Sem.

Groß- und Blockpraktika

- Großes Anthropologisches Praktikum.
Termin wird noch bekanntgegeben. Schaefer, Kunter,
BP, BD, BL 3 (G) (V), ab 5. Sem. Keil

Exkursionen

- Exkursion: nach besonderer Ankündigung.
BD, BL 2, BL 3 (V) (Z), ab 1. Sem. Schaefer, Kunter,
Keil

- * Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Ganztägig.

Didaktik der Biologie

Veranstaltungsort: Seminar für Didaktik der Biologie,
Karl-Glöckner-Straße 21

Vorlesungen

- Allgemeine Biologie II für Lehrer der Grundstufe.
Di 9—10, Do 9—10, 2 st., BL 1 (G) Berck*, Klee*

Themenkreise aus der Humanökologie im Unterricht. Mi 13.30—15, 2 st., BL 1, BL 2, (G)	Erber*, Klee
Entwicklung und Leistung des Individuums — ontogenetische Themen für den Biologieunterricht- Mi 10—11, 1 st., BL 1, BL 2 (G)	Schröpfer*
Biologie in Technik und Wirtschaft — Beispiele für ein didaktisches Prinzip. Di 10—11, 1 st., BL 2, BL 3 (V)	Schröpfer

Praktika und Übungen

Allgemeinbiologische Themenkreise für die Primarstufe. Übung. Zwei Gruppen. Mo 11—13, 13—15, 2 st., BL 1, (G), ab 1. Sem.	Erber, Vogel
Humanbiologische Themen für die Grundstufe. Übung. Mi 9—11, 2 st., BL 1 (G), ab 1. Sem.	Vogel Gießler*
Ernährungslehre für Schulbiologen mit Experimenten. Übung. Mi 9—11, 2 st., BL 2 (G)	Glaser*
Sinnesphysiologie des Menschen für Schulbiologen. Übung mit Vorlesungsteil. Mi 9—11, 2 st., BL 2 (G)	Erber, Hinz
Schulversuche mit lebenden Pflanzen und Tieren. Übung. Zwei Gruppen. Di 8—10, je 2 st., BL 2 (V), ab 3. Sem.	Erber, Vogel
Planung und Durchführung von Lehrwanderungen. Übung. Sa nach Vereinb., 2 st., BL 1 (V), ab 1. Sem.	Gießler
Themenkreise aus der Mikrobiologie unter dem Aspekt Hygiene für den Biologieunterricht der Sekundarstufe I. Übung. Di 9—11, 2 st., BL 2 (V)	Gießler
Ernährungserziehung in der Sekundarstufe I, dargestellt am Beispiel der Kohlenhydrate. Übung. Do 9—11, 2 st., BL 2 (V)	Glaser
Humanbiologie für Sekundarstufenlehrer, Schwerpunkt Anatomie und Physiologie. Übung mit Vorlesungsteil. Di 10.30—13, 3 st., BL 2 (V)	Glaser
Evolution. Tatsachen, Theorien und didaktische Aspekte. Übung mit Vorlesungsteil. Do 9—11, 2 st., BL 2 (V)	Berck, Hinz
Tier- und Pflanzenwelt einheimischer Biotope. Übung. Zwei Gruppen. Nach Vereinbarung, 2 st., BL 1, BL 2 (Z)	Erber
Erarbeitung von Grundlagen zur Durchführung einer großen Exkursion. Seminar. Nach Vereinbarung, 1 st., BL 1, BL 2 (Z)	Hinz*
Kurz- und Langzeitversuche für die Primarstufe. Übung. Fr 13.30—16.30, vierwöchig, 1 st., BL 1 (V), ab 3. Sem.	

Seminare u. Kolloquien

Grundfragen der Biologiedidaktik. Seminar. Nach Vereinbarung, 2 st., BL 1, 2, 3, 5 (G).	Berck
Grundfragen der Biologiedidaktik. Seminar Nach Vereinbarung, 2 st., BL 1, 2, 3, 5 (G).	Hinz

Sexualerziehung. Seminar.

Di 16—18, 2 st., BL 1, 2, 3, 5 (G)	Berck
Entwicklung einer Unterrichtseinheit zur Ontogenie. Seminar zur Vorlesung. Di 17—19, 2 st., BL 1, 2 (V)	Schröpfer
Das Problem der Anschauung im Biologie-Unterricht (Medienkunde). Seminar. Di 14—16, 2 st., BL 1, 2 (G)	Schröpfer
Biologiedidaktisches Mitarbeiterkolloquium. Nach Vereinbarung, 2 st., vierzehntägig	Mitarbeiter des Seminars

Exkursionen

Vogelkundliche Lehrgänge.

Fr 6—8, 2 st., BL 1, 2, 3, 5 (Z)	Desselberger*
Ein- und mehrtägige Exkursionen. Nach Vereinbarung	Berck, Desselberger, Erber, Glaser, Klee, Schröpfer

Schulpraktische Veranstaltungen

Seminar zur Vorbereitung auf das Fachpraktikum. Do 17—19, 2 st., BL 2 (G), 3. bzw. 5. Sem.	Klee
Fachpraktikum. 5-wöchig im Anschluß an das SS 1976, BL 2 (G). 3. bzw. 5. Sem.	Klee
Biologische Unterrichtshospitationen mit Lehrversuchen und Kolloquium nach besonderem Plan des Seminars. Vogel Übung. BL 1, 2 (V), ab 3. Sem.	Vogel

* Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten in der Biologiedidaktik.

16 ANGEWANDTE BIOLOGIE

P	= Pflichtfach; WP = Wahlpflichtfach; WV = Wahlvertiefungsfach
AP	= Agrarwissenschaften — Fachrichtung Pflanzenproduktion
AT	= Agrarwissenschaften — Fachrichtung Tierproduktion
AW	= Agrarwissenschaften — Fachrichtung Wirtschafts- u. Sozialwissen- schaften des Landbaues
QpN	= Agrarwissenschaften — Fachrichtung Qualität pflanzlicher Nahrungsrohstoffe
H	= Haushaltswissenschaften
E	= Ernährungswissenschaften

Veranstaltungsorte:

R I	= Biologischer Hörsaal, Ludwigstraße 23, II. St.
R II	= Praktikumsraum, Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. St.
R III	= Seminarraum I, Ludwigstr. 23, III. St.
R IV	= Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27 (Seminarraum)

- R V = Kursraum, Inst. f. Phytopathologie, Ludwigstr. 23, I. St.
 R VI = Versuchsfeld, Krofdorfer Straße 181
 R VII = Versuchsfeld Großen-Linden, Tannenweg 87
 R VIII = Versuchsfeld, Alter Steinbacher Weg 28

Soweit nicht vermerkt, wird der Ort der Veranstaltung durch Aushang bekanntgegeben.

Fachrichtung Pflanzenproduktion

Pflanzenbaulehre

- | | |
|--|---|
| P Einführung in die Pflanzenbaulehre II.
AP, AT, AW. (3. u. 4. Sem.)
Di 9—11, Do 9—10, 3 st. (R I) | Zoschke |
| P Spezielle Pflanzenbaulehre II. AP.
(7. u. 8. Sem.) Fr 10—12, 2 st. | Zoschke |
| P Übungen zur Pflanzenbaulehre II. AP.
(5. u. 6. Sem.) Do 16—18, 2 st. (R VI) | Vömel, Zoschke |
| P Versuchswesen im Pflanzenbau. AP.
(5. u. 6. Sem.) Mo 8—10, 2 st. (R II) | Atanasiu |
| P Pflanzenbaulehre II für Studierende der HuE.
(3. u. 4. Sem.) Mo 16—18, 2 st. (R I) | Jahn |
| WP Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher
Nahrungsrohstoffe II.
AP, H, E (5.—8. Sem.) Mi 12—13, 1 st. (R III) | Jahn |
| P Ausgewählte Kapitel des Pflanzenbaus. AP.
(7. u. 8. Sem.) Di 17—18, 1 st. (R III) | Jahn |
| P Einführung in die Biometrie. AP. (5. u. 6. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. | N. N. |
| P Wasserhaushalt in Boden und Pflanze. AP.
(7. u. 8. Sem.) Fr 11—12, 1 st. (R II) | Vömel |
| P Seminar zur Pflanzenbaulehre II. AP. (7. u. 8. Sem.)
Di 15—17, 2 st. (R II) | Altkämper,
Atanasiu, Jahn,
Schuster,
Zoschke |
| WP Grundzüge des Acker- und Pflanzenbaus in den
Tropen und Subtropen. AP. (5. u. 6. Sem.)
Fr 8—10, 2 st. (R III) | Atanasiu |
| WP Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen. E.
(Getreide, Zuckerrohr, Stärkepflanzen). (7. u. 8. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung, 2 st., 14-tägig | Atanasiu |
| WP Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung
pflanzl. Nahrungsrohstoffe. H, E, AP. (5.—8. Sem.)
Do 10—12, 2 st. (R III) | Gruppe, Jahn |
| WP Seminar für tropischen und subtropischen Landbau.
AP. (7. u. 8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
(R II) | Altkämper,
Atanasiu,
Westphal |

WV Demonstrationkurs zur Einführung in die Pflanzenbaulehre. AP, AT, AW. (3. u. 4. Sem.) Do 14—16, 2 st., 14-tägig (R VI)	Vömel, Zoschke
WV Demonstrationkurs zur Pflanzenbaulehre I u. II. H, E. (3. u. 4. Sem.) Fr 10—12, 2 st. (R VI)	Jahn
WV Genußmittelpflanzen der Tropen und Subtropen. (Kaffee, Tee, Kakao, Tabak usw.) Für Studierende der Agrarwissenschaften und anderer Fachbereiche wie Geographie, Biologie. (5.—8. Sem.) Fr 12—13, 1 st. (R III)	Alkämper
WV Unkrautprobleme der Tropen und Subtropen. AP. (5.—8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Alkämper
WV Ausgewählte Kapitel aus der angewandten Agrarmeteorologie (unter Berücksichtigung des Umweltschutzes). AP. Mi 16—18, 2 st., 14-tägig (R II)	Seemann
WV Arznei- und Gewürzpflanzenanbau. AP. Do 12—13, 1 st. (R II)	Vömel
WV Einführung in die Forstwirtschaft. AP, AW. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	R. Schmitt
WV Wald und Landschaft. AP. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	R. Schmitt
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Alkämper, Atanasiu, v. Boguslawski, Jahn, Vömel, Zoschke

Pflanzenzüchtung

P Methoden der Pflanzenzüchtung. AP. (5. u. 6. Sem.) Do 8—10, 2 st. (R II)	Schuster
P Übungen zur Pflanzenzüchtung. AP. (7. u. 8. Sem.) Do 14—16, 2 st. (R VI)	Schuster
WV Exkursionen zu praktischen Pflanzenzuchtbetrieben. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Schuster
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Schuster

Grünlandlehre

P Feldfutter- einschließlich Zwischenfruchtbau. AP, AT. (7. u. 8. Sem.) Mo 8—10, 2 st. (R III)	Simon
P Gräser-Praktikum. AP. (5. u. 6. Sem.) Mo 14—16, 2 st. (R VII)	Simon, Naghedi-Ahmadi
P, WP Weidewirtschaft. AT. (5. u. 6. Sem.) Mo 10—11, 1 st. (R III)	Simon
WP Futterbau in den Tropen und Subtropen. AP (7. u. 8. Sem.) Blockvorlesung, nach besonderer Vereinbarung.	Spatz

WV Futterpflanzenzüchtung. AP. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. (R VII)	Simon
WV Übungen zur Futterpflanzenzüchtung. AP. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. (R VII)	Simon
WV Grünlandbotanische Übungen. AP, AT. Zeit nach Vereinbarung, 2 st., 14-tägig (R VII)	Simon, Stählin
WV Übungen zur Futtermittelkonservierung. AT. Mi 14—16, 2 st., 14-tägig (R VII)	Simon, Daniel
WV Standortfragen der Grünlandwirtschaft, Grundlagen der Grünlandansaat. AP. Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1 st.	Arens
WV Nutzung und Verwertung von wirtschaftseigenem Futter. AP. Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1 st.	Bohle
WV Ökophysiologie der Grünlandpflanzen. AP. Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1 st.	K. Schäfer
WV Übungen zur Ökophysiologie der Grünlandpflanzen. AP. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. (R VII)	K. Schäfer
WV Übungen und Exkursionen zu Sozialbrachefragen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st., 14-tägig (R VII)	K. Schäfer, Stählin
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Arens, K. Schäfer, Simon, Stählin

Obst-, Wein- und Gemüsebau

P Obstkultur; Steinobst, Beerenobst. AP. (6. Sem.) Do 10—12, 2 st. (R IV)	Gruppe
P Seminar — Obst und Obstkultur. AP. (8. Sem.) Mi 8—10, 1 st., 14-tägig (R IV)	Gruppe, Feucht
P Übungen — Obst und Obstkultur. AP. (8. Sem.) Mi 8—10, 1 st., 14-tägig (R IV)	Gruppe
WV Exkursion. Zeit nach Vereinbarung, ganztägig.	Gruppe
WV Tropische Obstgehölze. AP. Mo 10—11, 1 st. (R IV)	Feucht
WV Physiologie der Obstgehölze. AP. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. (R IV)	Feucht
WV Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Gemüsebau. AP. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. (R V)	Jacob
WV Obstzüchtung. AP. Kurssystem. Zeit nach Vereinbarung.	H. Schmidt
WV Einführung in die Rebenzüchtung. AP. Blockvorlesung. Nach besond. Ankündigung, 1 st.	Becker
WV Einführung in den Gemüsebau. AP. Blockvorlesung. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Hartmann
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Zeit nach Vereinbarung, ganztägig.	Feucht, Gruppe Jacob

Phytopathologie

- P Schädlinge und Krankheiten wichtiger Kulturpflanzen. AP, AT, AW. (3. u. 4. Sem.) Do 11—12, 1 st. (R I) Schmutterer
- P Pflanzenschutzmaßnahmen (chemische Bekämpfung) mit besonderer Berücksichtigung von Umweltfragen. AP, QpN. (5. u. 6. Sem.) Mi 8—10, 2 st. (R V) Schlösser, Schmutterer
- P Seminar zur biologischen und integrierten Bekämpfung von Schaderregern. AP, QpN. (7. u. 8. Sem.) Di 8—10, 2 st. Kranz, Sänger, Schlösser, Schmutterer
- P Spezielle Kapitel der Phytopathologie. AP. (5. u. 6. Sem.) Mi 10—12, 2 st. (R V) Kranz
- WV Seminar zur Ökologie der Schadtiere (mit Exkursionen). AP. (7. u. 8. Sem.) Mo 14—17, 3 st. (R V) Schmutterer
- WV Mykologische Übungen für Phytopathologen. AP. Zeit nach Vereinbarung, 4 st. (R VIII) Schlösser
- WV Exkursionen zur Unkrautbekämpfung. Zeit nach Vereinbarung. Schlösser
- WV Ausgewählte Kapitel zur Epidemiologie von Krankheiten tropischer Kulturpflanzen. AP. Mo 11—12, 1 st. (R V) Kranz
- WV Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen. AP. Mo 12—13, 1 st. (R V) Kranz
- WV Methoden der Epidemiologie (Übungen). AP. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Kranz
- Doktoranden-Kolloquium. Fr 14—15, 1 st. Kranz
- WV Pflanzenvirologie I (Strukturen und Funktionen). AP. Fr 11—13, 2 st. (R V) Sänger
- WV Einführung in die Nematologie (mit Übungen). AP. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. (R V) Rößner
- Phytomedizinische Exkursionen. Zeit nach Vereinbarung. Kranz, Sänger, Schlösser, Schmutterer
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung. Kranz, Sänger, Schlösser, Schmutterer
- Virologisches Kolloquium. Di 18—20, 2 st. Die Dozenten der Virologie

Fachrichtung Qualität pflanzlicher Nahrungsrohstoffe

Fach „Qualitätskriterien pflanzlicher Nahrungsrohstoffe“

- P Seminar: Qualitätskriterien pflanzlicher Nahrungsrohstoffe. QpN (6. Sem.) Mi 10—12, 2 st. Feldheim, Gruppe, Jahn, Menden
- P Übungen: Spezielle Rohstoffkunde. QpN (6. Sem.) Mi 12—13, 1 st. Gruppe, Jahn, Marquard
- WV Fachexkursionen zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen. QpN. (6. Sem.) Zeit n. Vereinb. Gruppe, Jahn
- WV Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung Feucht, Gruppe, Jahn

Fach „Biotechnologie“

- P Qualitätserzeugung Getreide (III. Teil). QpN. (6. Sem.) Di 17—18, 1 st. Jahn
- P Qualitätserzeugung Wurzel- und Knollengewächse. QpN. (6. Sem.) Di 18—19, 1 st. Jahn
- P Qualitätserzeugung Öl- und Eiweißpflanzen. QpN. (6. Sem.) Do 9—10, 1 st. Jahn, Schuster
- P Qualitätserzeugung Obst. QpN. (6. Sem.) Fr 10—12, 1 st., 14-tägig Gruppe
- P Qualitätserzeugung Gemüse. QpN. (6. Sem.) Fr 10—12, 1 st., 14-tägig Hartmann
- P Übungen zur Qualitätserzeugung. QpN. (6. Sem.) Do 14—17, 3 st. Gruppe, Jahn, Vömel, Zoschke
- WV Fachexkursionen zu erzeugenden Betrieben. QpN. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung Gruppe, Hartmann, Jahn
- WV Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung Gruppe, Hartmann, Jahn, Judel, Kiefer

Fach „Phytomedizin“

- P Übungen zur chem. Bekämpfung von Schaderregern. QpN. (6. Sem.) Zeit n. Vereinb., 1 st., 14-tägig Schlösser, Schmutterer
- P Biologische und integrierte Bekämpfung von Schad-erregern. QpN. (6. Sem.) Zeit n. Vereinb., 2 st. Kranz, Schlösser
- P Chemische Bekämpfung der Schaderreger (einschl. Unkraut). QpN. (6. Sem.) Mi 8—10, 2 st. Schlösser, Schmutterer
- WV Fachexkursionen Phytomedizin. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung Kranz, Schlösser, Schmutterer

- WV Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.
Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung
Kranz, Sänger,
Schlösser,
Schmutterer
- Fach „Nacherntebehandlung und Lagerungstechnologie“**
- WP Seminar: Nacherntebehandlung und Lagerungstechnologie. QpN. (6. Sem.) Fr 8—10, 2 st.
Feucht, Gruppe,
K. Schäfer
- Fach „Qualitäts- und Resistenzzüchtung“**
- WP Übungen zur Qualitäts- und Resistenzzüchtung.
QpN. (6. Sem.) Do 14—16, 2 st.
Schuster,
Schmidt
- WV Fachexkursionen zu Pflanzenschutzbetrieben.
QpN. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung
Schuster
- WV Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.
Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung
Schuster
- Fach „Spezielle Qualitätsanalytik“**
- WP Spezielle Qualitätsanalytik — Theoretische Grundlagen und Methoden. QpN. (6. Sem.) Do 10—12, 2 st.
Buchhaupt,
Jahn, Marquard,
K. Schäfer
- Fach „Futtererzeugung und Futtermittelkunde“**
- WP Feldfutterbau.
QpN. (5. u. 6. Sem.) Mo 8—10, 1 st.,
1. Semesterhälfte (R III)
Simon
- WP Übungen zur Futtererzeugung.
QpN. (5. u. 6. Sem.) Mo 14—16, 1 st.
2. Semesterhälfte (R VII)
Simon
- Fach „Pflanzliche Nahrungsrohstoffe der Tropen und Subtropen“**
- WP Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen I.
QpN. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Altkämper,
Atanasiu
- Fach „Arznei- und Gewürzpflanzen“**
- WP Spezieller Arzneipflanzenbau.
QpN. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
Vömel
- WP Übungen zum Anbau von Arznei- und Gewürzpflanzen. QpN. (6. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
Vömel
- Fachrichtung Qualität tierischer Nahrungsrohstoffe**
- P Grünlandwirtschaft.
(5. u. 6. Sem.) Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1 st. Simon
- P Grünlandwirtschaft — Übungen.
(5. u. 6. Sem.) Mo 14—16, 1 st., 2. Semesterhälfte (R VII) Simon

Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung ländl. Räume

- P Seminar Umweltwirkungen intensiver und extensiver
Landnutzungsformen. Jahn, K. Schäfer,
(5. u. 6. Sem.) Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1 st. Simon, Waßmuth

18 VETERINÄRMEDIZIN UND TIERZUCHT

A. Lehrveranstaltungen für Veterinärmediziner

- P = Pflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

Naturwissenschaftliche Fächer

- P Physik (s. FB 13) Experimentalphysik II
Mo 10—12, Di 10—11, 3 st.
- P Botanik (s. FB 15) Einführung in die Systematik der
einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer
Berücksichtigung der Gift- u. Arzneipflanzen
Fr 14—16, 2 st.
- WV Demonstration im Botanischen Garten
Nach besonderer Ankündigung, 2 st.
- P Zoologie (s. FB 14) Allgemeine Vererbungslehre
Mo, Di, Do 14—15, 3 st.
- P Chemie (s. FB 14) Organische Experimentalchemie
Mo, Di, Do, 9—10, 3 st.
- P Organisch-chemisches Praktikum
Zeit nach Vereinbarung, 4 st.

Veterinär-Anatomie

- P Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems,
Nervensystems und der Sinnesorgane (2. Sem.)
a) Systematische und topographische Anatomie
(Vorlesung und Übung), 5 st., mit studienbegleitenden
Prüfungen, 2 st., Di 8—9, Mi 8—12, Do 10—12
Habermehl, Goller,
Hofmann, Schnorr,
Wille, Weyrauch,
Stojanovic
- b) Mikroskopische Organlehre
(Vorlesung und Übung) Fr 10—13, 3 st.
Goller, Habermehl,
Schnorr, Hofmann,
Hummel, Geiger
- P Embryologie I (2. Sem.)
Mo 8—9, Di 11—12, 2 st.
Schnorr
- WV Diagnostizierübungen in der Histologie (4. Sem.)
Do 8—10, 2 st.
Goller, Schnorr
- WV Vergleichende Anatomie der Haus- und Wildtiere
Ausgewählte Kapitel aus der funktionellen
Morphologie europäischer und afrikanischer
Wildwiederkäuer (Cerviden, Antilopen, Giraffen)
Zeit nach Vereinbarung
Hofmann

18

Veterinär-Physiologie und Ernährungsphysiologie

- P Physiologie der Haustiere II. (4. Sem.)
Mo, Di, Mi, Fr 10—11, 4 st. Eder, Wels,
- P Ernährungsphysiologie der Haustiere II. (4. Sem.)
Mo, Fr 9—10, Di 11—12, 3 st. Rufeger
- P Physiologisches und Ernährungsphysiologisches
Praktikum II (4. Sem.) in Gruppen
Mo 14—17 und Di 8—9 oder Di 14—17 u. Mi 8—9, 4 st. Eder, Rufeger,
Wels, Bottin,
Stang, Wagner,
Brummer
- P Vorbesprechung zum Praktikum (gruppenweise)
Fr 11—12, 1 st. Eder, Rufeger,
Wels, Bottin,
Stang, Wagner,
Brummer
- WV Physiologisches Seminar (fakultativ)
Mi 11—13, 2 st. Eder, Rufeger
Wels u. Mitarb.

Chemische Physiologie

- P Biochemie II (3. u. 4. Sem.)
Mo—Mi, Fr 8—9, 4 st. Schoner,
Scholtissek
- WV Biochemisches Seminar (3. u. 4. Sem.)
Mi 12—13, 1 st. Schoner
- WV Chemisch-physiologisches Kolloquium für Fort-
geschrittene. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Schoner und
Mitarbeiter
- P Theoretische Grundlagen des Biochemischen
Praktikums (oblig. für Praktikumsteilnehmer)
Do 10—11, 1 st. Schoner, Sernetz,
Patzelt, Diringler,
Huang, Eigenbrodt,
Friedrichs,
Hannibal, Pauls
- P Biochemisches Praktikum (3. u. 4. Sem.)
Kurs A: Mo 14—18, Di 8—9, 5 st. Schoner, Sernetz,
Kurs B: Di 14—18, Mi 8—9, 5 st. Patzelt, Diringler,
Huang, Eigenbrodt,
Friedrichs,
Hannibal, Pauls
- WV Biochemisches Fortgeschrittenenpraktikum
Zeit nach Vereinbarung, 10 Tage Schoner, Eigenbrod
Friedrichs, Pauls
- WV Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in
der Biochemie. Fr 16—18, 2 st., 14-tägig Schoner, Gundlach,
Róka, N. N.

Biomathematik

- WV Statistische Methoden zur Auswertung biomedizinischer Versuche. Do 16—18, 2 st. Victor
- WV Einsatz von Zuordnungsverfahren in der Differentialdiagnostik. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Victor, Trampisch
- WV Statistische Beratung bei wissenschaftlichen Arbeiten (insbesondere Dissertationen) Di 10—12, 14—16, 4 st. Victor, Trampisch
- WV Kolloquium über Spezialprobleme der Medizinischen Statistik und Informatik. 14-tägig, 1 st. Dudeck, Ihm, Victor

Angewandte Biochemie und klinische Laboratoriumsdiagnostik

- P Klinische Laboratoriumsdiagnostik (5.—7. Sem.) Fr 14—16, 2 st. Kraft, Sernetz
- WV Endokrinologie (4.—6. Sem.) Do 11—12, 1 st. Schoner, Sernetz
- WV Das Mikroskop als Meßinstrument: Moderne Methoden der Mikroskopphotometrie in der Cytodiagnostik und Histometrie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Sernetz

Veterinär-Pathologie

- P Allgemeine Pathologie, Teil II (5. u. 6. Sem.) Di 8—9, Mi 8—9, 2 st. Weiss
- P Übungen zur Allgemeinen Pathologie, Teil II (5. u. 6. Sem.) Di 9—10, 1 st. Weiss, Frank, Frese und Mitarbeiter
- P Spezielle Pathologische Anatomie, Teil II (7. u. 8. Sem.) Di 16—17, Fr 11—12, 2 st. Weiss, Frese
- P Pathologisch-histologischer Kurs zur Speziellen Pathologischen Anatomie (9. Sem.) Do 14—16, 2 st. Weiss, Frank, Frese
- P Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8. u. 9. Sem.) Mi 14—16, 2 st. Weiss, Frese
- P Obduktionenübungen (7. u. 8. Sem.) nach Anfall Frank, Frese und Mitarbeiter
- P Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten P Mo 14—16, 2 st. (mit Exkursion) Hartig

Tierärztliche Nahrungsmittelkunde

- P Vorlesung „Lebensmittelhygiene“ (8. Sem.) Mo 14—16, Di 14—16, Do 8—10, 6 st. N. N.
- P Übungen „Lebensmitteltechnologie“ (8. Sem.) Gruppenunterricht nach besonderer Einteilung Mo 14—16, Di 14—16, 4 st. N. N.

- P Übungen „Lebensmitteluntersuchung“ (8. Sem.)
Gruppenunterricht nach besonderer Einteilung Mo 14—16, Di 14—16, 4 st. Hadlok
- P Vorlesung „Lebensmittelmikrobiologie“ (8. Sem.)
Mi 9—10, 1 st. Hadlok
- P Vorlesung „Geflügelfleischhygiene“ (8. Sem.)
Do 9—10, (14-tägig) 1 st. Lang
- P Vorlesung „Schlachthofkunde unter besonderer Berücksichtigung der Schlachthoftechnik und Schlachthofbetriebslehre“ (8. Sem.) Zeit n. Vereinbarung, 1 st. Straube
- P Vorlesung „Lebensmittelhygiene II“ (für Studierende der Ernährungswissenschaften (5. u. 6. Sem.)
Mi 16—17, 1 st. Hadlok
- P Vorlesung „Lebensmittelrecht und Fleischhygiene-recht“ für Studierende der Ernährungswissenschaften (7. u. 8. Sem.) Mi 17—18, 1 st. N. N.
- P Kolloquium mit Demonstrationen über aktuelle Fragen der Lebensmittel- und Fleischhygiene für Studierende der Veterinärmedizin (9. Sem.)
Zeit nach Vereinbarung Hadlok

Hygiene der Milch, Fische und Eier

- P Milchkunde, Teil I (8. u. 9. Sem.)
Di 17—18, 1 st. Kielwein
- WV Kolloquium „Milchhygiene“ unter besonderer Berücksichtigung der Mastitisprophylaxe und der Produktionshygiene (9. Sem.) Fr 9—10, 1 st. Kielwein
- P Milchhygiene für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften (6. u. 7. Sem.)
Mi 12—13, 1 st. Kielwein
- WV Seminar und Übungen zur Mikrobiologie der Milch für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften (7. u. 8. Sem.) Di 10—12, 2 st. Kielwein
- P Fischhygiene II: Die Fische als Lebensmittel (8. u. 9. Sem.) Fr 12—13, 1 st. Lang
- P Fischuntersuchung (9. Sem.)
gruppenweise nach Aufruf Do 10—13, 3 st. Lang
- P Spezielle Radiologie (2. Semesterhälfte)
Mo 16—17, 1 st. Lang
- WV Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden
Mo 10—12, 2 st. Kielwein, Lang

Tierzucht und Haustiergenetik

- P Spezielle Tierzucht. (5. u. 6. Sem.). Fr 11—13, 2 st.
Hörsaal der Amb. u. Geburtsh. Vet.-Klinik. Waßmuth, Finger
- P Übungen in Tierzucht für Veterinär-Mediziner.
(5. u. 6. Sem.). Di 14—16, 2 st., Oberer Hardthof. Finger u. a.

P Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung. (5. Sem.) 2 Wochen, Ganztägig. Zeit nach Vereinbarung.	Finger
Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere	
P Spezielle Bakteriologie, Mykologie und Virologie (7. u. 8. Sem.) Mo, Di, Fr 9—10, Mi 16—18, 5 st, WV Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme für Fortgeschrittene. Mo 15—17, 2 st. 14-tägig	Schließer, H. Krauss Schließer, H. Krauss Paulsen, A. Weber
WV Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	H. Krauss
WV Prakt. Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Paulsen, A. Weber
P Veterinärhygiene (7. u. 8. Sem.) Do 16—18, 2 st.	Schließer
WV Hygienische Lehrausflüge (7. u. 8. Sem.) Mi 14—18, gruppenweise	Schließer und Mitarbeiter
WV Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Infektionskrankheiten der Haustiere (8. u. 9. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st. 14-tägig	Nitzschke
WV Spezifische Tierseuchen-Prophylaxe und -therapie (7.—9. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Dräger
P Tierseuchenbekämpfung I und II (9. Sem.) Mo 16—18, 2 st.	Zinn
Virologie	
WV Einführung in die molekulare Genetik Mo 8—9, 1 st.	Scholtissek
WV Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene Teilnehmerzahl beschränkt Zeit nach Vereinbarung, 9 Tage (ganztägig)	HSL der Biochemie, Medizin, Physik und Virologie
WV Biochemie und Funktion der Lipiden Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Diringer
WV Seminar für Doktoranden Sa 8—10, 2 st.	Becht, Scholtissek
WV Virologisches Kolloquium Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Die HSL der Virologie
Die Vorlesungen sind jeweils für Veterinärmediziner, Mediziner und Naturwissenschaftler.	
Bakteriologie und Immunologie	
WV Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung. Mo 17—18, 1 st.	Blobel, Brückler, Hasche, Kitzrow, Schaege, N. N.

WV Kursus in der Methodik der bakteriologisch-immunologischen Forschung für Fortgeschrittene Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Blobel, Brückler, Hasche, Kitzrow, Schaeg, N. N.
P Praktikum der Mikrobiologie Di, Do 11.30—13, 3 st.	Hasche, Kitzrow

Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung

P Hygiene der Geflügelhaltung (8. u. 9. Sem.) Fr 8—9, 1 st.	H. Geissler
P Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8. u. 9. Sem.) halb- oder ganztägig in Gruppen nach Ankündigung	H. Geissler und Mitarbeiter
P Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9. Sem.) Mi 16—18, 2 st., in Gruppen nach Ankündigung	H. Geissler und Mitarbeiter
WV Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung. Zeit nach Vereinbarung	H. Geissler
WV Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögeln Zeit nach Vereinbarung	H. Geissler und Mitarbeiter
WV Sektionsübungen Täglich 14.30 Uhr	H. Geissler und Mitarbeiter
WV Übungen im Laboratorium nach vorheriger Vereinbarung	H. Geissler und Mitarbeiter

Parasitologie und parasitäre Krankheiten der Tiere

P Parasitologie I (6. u. 7. Sem.) a) Protozoen und Protozoonosen b) Medizinische Entomologie c) Parasitäre Krankheiten der Fische Do, Fr 8—9, 2 st.	Gothe Gothe Schütze
P Parasitologische Übungen (7. u. 8. Sem.) Fr 14—18, 2 st.	Lämmeler, Gothe und Mitarbeiter
WV Parasitologisches Kolloquium (8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Lämmeler, Gothe, Schütze, Zahner

Pharmakologie und Toxikologie

P Pharmakologie und Toxikologie III (5. u. 6. Sem.) Mo 17—18, Di 16—18, 3 st.	Frimmer
WV Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Frimmer
WV Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Frimmer, Habermann

- P Übungen im Anfertigen von Arzneien (7. u. 8. Sem.)
Do 14—18, 4 st.

Lenke, Lutz,
Schischke

Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde

- P Spezielle Chirurgie (6. Sem.)
Mo, Mi, Do 9—10, 3 st.

Hch. Müller

- P Klinische Ausbildung (6.—9. Sem.)
Mo—Do 10—12, Fr 10—11, 9 st.

Eikmeier, Gründer,
Hch. Müller,
Tillmann
und Mitarbeiter

- P Spezielle Strahlenkunde (8. Sem.)
Mo 16—17, 1 st.

Hch. Müller, Lang

- P Huf- und Klauenkrankheiten (6. Sem.)
Do 17—18, 1 st.

Hch. Müller

Innere und Gerichtliche Veterinärmedizin I

- P Klinische Ausbildung (6.—9. Sem.)
Mo—Do 10—12, Fr 10—11, 9 st.

Eikmeier, Gründer,
Hch. Müller,
Tillmann
und Mitarbeiter

- P Spezielle Pathologie und Therapie der inneren
Krankheiten (6. u. 7. Sem.) Mi, Do 12—13, 2 st.

Eikmeier

- P Allgemeine Innere Medizin (5. u. 6. Sem.)
Mo 12—13, 1 st.

Eikmeier

- P Laboratoriumsdiagnostik (5. u. 6. Sem.)
Fr 14—16, 2 st.

Kraft

Innere Veterinärmedizin II

- P Spezielle Pathologie und Therapie der inneren
Krankheiten der Wiederkäuer (6. u. 7. Sem.)
Fr 9—10, 1 st.

Gründer

- P Klinische Ausbildung (6.—9. Sem.)
Mo—Do 10—12, Fr 10—11, 9 st.

Eikmeier, Gründer,
Hch. Müller,
Tillmann
und Mitarbeiter

- P Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind
(9. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Gründer, Hofmann
und Mitarbeiter

Tierärztliche Geburtskunde und Ambulatorische Klinik

- P Klinische Ausbildung (6.—9. Sem.)
Mo—Do 10—12, Fr 10—11, 9 st.

Eikmeier, Gründer,
Hch. Müller,
Tillmann
und Mitarbeiter

- P **Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung**
(8. u. 9. Sem.) Mo, Di, Mi 8—9, 3 st. Tillmann, Gehring,
Kubicek
- P **Übungen in der Haustierbesamung (8.—9. Sem.)**
(Abteilungsweise) Mo, Di, Mi, Do 12—13, 4 st. Tillmann, Gehring,
und Mitarbeiter
- P **Übungen in der Trächtigkeitsdiagnostie**
(8. u. 9. Sem. — abteilungsweise)
Mo, Di, Mi, Do 12—13., 4 st. Tillmann, Kubicek
und Mitarbeiter
- P **Ambulatorik (8. u. 9. Sem.) (Abteilungsweise)**
Zeit nach Vereinbarung Gehring
und Mitarbeiter
- P **Praktikum in der angewandten Staatsveterinärmedizin**
(9. Sem.) (Abteilungsweise mit der Ambulatorischen Kleine
Klinik) Di 8—12, 4 st.

Zuchthygiene und veterinärmedizinische Genetik

- P **Spezielle und vergleichende Erbpathologie**
(Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen) Rieck, Herzog
Mo 16—17, 1 st., Hörs. d. Amb. u. Geburtsh. Vet. Klin.
- P **Zuchthygiene II.** Di 12—13, 1 st.
Hörsaal der Amb. u. Geburtsh. Vet.-Klinik. Rieck, Finger,
Frielinghaus
- WV **Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten**
genetisch bedingter Disposition) Herzog
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
- WV **Erbpathologisches zuchthygienisches Seminar**
für Doktoranden und Fortgeschrittene. Rieck, Herzog
Mi 14—18, 4 st., Seminarraum des Instituts für
Zuchthyg. u. vet. med. Genetik
- WV **Erbpathologische Demonstrationen**
Zeit nach Vereinbarung und anfallendem Material Rieck, Herzog
- P **Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten.**
Genetik I und II. Im Rahmen der Ringvorlesungen. Herzog
- WV **Einführung in die experimentelle Teratologie**
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Rieck, Herzog
- WV **Praktikum „Zuchthygienische Betriebsberatung“**
(Prophylaxe und Bekämpfung der Herdensterilität) Herzog, Schade
Besuche von Problembetrieben nach Anforderung
Gruppenweise nach Vereinbarung
- WV **Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik**
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Herzog

Tropische Veterinärmedizin

- WV **Probleme der Tiergesundheit und tierischen**
Produktion in den Tropen. Zeit nach Vereinbarung. H. Fischer
2 st. wöchentlich.
- a) **Tierhaltung, Verhalten, Tierzucht.** Scheurmann
- b) **Tierernährung.** Bartha

- c) **Infektionskrankheiten.** Kraus,
Nitzsche
Tillmann, Kubicek
- d) **Biologie und Pathologie der Fortpflanzung**
- WV **Einführungsseminar für Doktoranden und Praktikanten in allgemeinen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen.** Zeit nach Vereinbarung, 2 st. H. Fischer, Senn
- WP **Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen.** Zeit nach Vereinbarung, 3 st. H. Fischer,
Scheurmann
- WV **Seminar für theoretische und praktische Ausbildung von ausländischen Praktikanten.** H. Fischer, Senn
Zeit nach Vereinbarung, 2 st.
- WV **Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der Wildtiere tropischer Länder** H. H. Roth
Dauer und Zeitpunkt nach besonderer Ankündigung

B. Lehrveranstaltungen für Agrarwissenschaftler

1. Fachrichtung: Tierische Produktion

P = Pflichtfach; WP = Wahlpflichtfach; WV = Wahlvertiefung

- P **Einführung in die Zucht und Haltung landwirtschaftlicher Nutztiere (Großtiere).** (3. u. 4. Sem.) Waßmuth
Mo 9—11, Biol. Hörsaal, Mi 11—13, 14-tägig.
Oberer Hardthof, 3 st.
- P **Spezielle Fragen der Tierzucht.** (7. u. 8. Sem.) Di 8—10, 2 st. Waßmuth
Seminarraum I, Bismarckstraße 16.
- P **Seminar in Tierzucht.** (7. u. 8. Sem.) Waßmuth, Finger
Di 10—12, 2 st., Seminarraum I, Bismarckstraße 16. F. Meyer
- WV **Übungen zur vertieften Ausbildung.** Fr 14—16, 2 st., Oberer Hardthof Waßmuth
- WP **Seminar für Diplomanden und Doktoranden.** Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Waßmuth
- P **Tierzucht und Tierhaltung für Studierende der HuE.** (3. u. 4. Sem.) Di 9—10, Do 14—16, 3 st. F. Meyer
Gr. Biol. Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude
- WP **Seminar für Diplomanden und Doktoranden.** Do 16—18, 2 st. Oberer Hardthof Finger
- P **Kleintierzucht II:** (5. u. 6. Sem.) Fr 8—10, 2 st. Dzapö, Schley
Seminarraum I, Bismarckstraße 16.
- P **Haustiergenetik I.** (5. u. 6. Sem.) Fr 10—12, 2 st. Beuing
Seminarraum I, Bismarckstraße 16.
- P **Übungen in Haustiergenetik.** (7. u. 8. Sem.) Fr 8—10, 2 st., Seminarraum II, Bismarckstraße 16 Beuing
- WV **Datenverarbeitung und Programmieren in FØRTRAN.** Zeit und Ort nach Vereinbarung, 2 st. Beuing
- P **Angewandte Statistik für Diplomanden und Doktoranden.** Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Beuing

WP Seminar für Diplomanden und Doktoranden. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Beuing
P Tierhaltung. (5. u. 6. Sem.). Di 8—10, 2 st. Seminarraum, Ludwigstr. 21	Senft, F. Meyer, Scheurmann
P Übungen in Tierhaltung. (5. u. 6. Sem.). Di 14—16, 2 st., Seminarraum, Ludwigstr. 21	Senft, F. Meyer, Dzapo
P Spezielle Physiologische Genetik. (7. u. 8. Sem.). Di 10—12, 2 st., Seminarraum II, Bismarckstraße 16.	Senft
WP Spezielle Immunbiologie. (7. u. 8. Sem.). Mi 10—11, 1 st., Kleiner Hörsaal, Zeughaus.	Senft
WP Seminar für Diplomanden und Doktoranden. Do 8—11, 3 st.	Senft, Meyer
P Grundlagen der Milchwirtschaft. (3. u. 4. Sem.) Di 8—9, 1 st., Hauptgebäude, Seminarraum I.	Renner
WP Milchtechnologie. (5. u. 6. Sem.). Do 8—10, 2 st.	Renner
P Milchtechnologie (7. u. 8. Sem. HuE). Do 8—10, 2 st. Hauptgebäude, Seminarraum I.	Renner
WP Milchwirtschaft in warmen Ländern. Mi 11—12, 1 st., Kleiner Hörsaal, Zeughaus.	Renner
WP Seminar für Diplomanden und Doktoranden Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Renner
WP Tierzucht in den Tropen und Subtropen II. (5. u. 6. Sem.) Mi 8—10, 2 st. Kl. Hörsaal Zeughaus	N. N. Matter
WP Ökologie der Haustiere II. (7. u. 8. Sem.). Do 11—12, 1 st., Kleiner Hörsaal, Zeughaus.	N. N.
WP Seminar für Diplomanden und Doktoranden. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Matter, N. N.
WP Seminar für Diplomanden und Doktoranden in Zucht- hygiene und Erbrothologie. Zeit n. Vereinbarung, 2 st. Inst. f. Zuchthygiene u. vet. med. Genetik	Herzog
P Erbrothologie und Zuchthygiene Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Rieck, Herzog
P Resistenzzüchtung Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Herzog
P Gemeinsames Seminar Tierproduktion. (5. bis 8. Sem.). Mo 11—13, 2 st., Kleiner Hörsaal, Zeughaus.	Alle Hochschul- lehrer der FR Tierproduktion
2. Fachrichtung: Qualität tierischer Nahrungsrohstoffe (5. u. 6. Sem. agr.)	
Der vollständige Lehrplan dieser Fachrichtung sowie Ort und Zeit der Veranstaltungen werden durch Stundenplanaushänge bekanntgegeben.	
P 1.1 Züchtungs- und haltungsbedingte Einflüsse auf Qualitätskriterien von Fleisch u. Schlachtkörper Übungen, 2 st.	Waßmuth, Meyer, Dzapo, Schley
P 3.2 Tierzüchtung Übung, 2 st.	Waßmuth

P	1. 2 Qualitätskriterien der Milch. Übungen, 3 st.	Renner
WP 51.1	Milchtechnologie Vorlesung, 2 st.	Renner
P	3. 1 Populationsgenetik Übungen und Vorlesung, 3 st.	Beuing
P	WL Biostatistik (für P, T u. U.) Übungen (scheinpflichtig) 2 st.	Beuing, Renner
WP 51.1	Ökologie der Nutztiere Übungen, 2 st. im Block	N. N.
P	1. 3 Qualitätskriterien der Fische und Eier Vorlesung, 1 st.	Lang
P	2. 2 Grünlandwirtschaft Vorlesung, 1 st., Übung 1 st.	Simon
P	2. 3 Haltungsverfahren bei landwirtschaftl. Nutztieren Vorlesung, 1 st.	Senft
P	2. 5 Tierernährung IV	Pallauf, Brune
WP 4 B 2	Futtermittel und Futtermittelanalytik	Brune, Pallauf

19 ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

- 1 = Hörsaal Braugasse 7
- 2 = Institut für Tierernährung
- 3 = Hörsaal Wilhelmstraße 20
- 4 = Hörsaal Wiesenstraße 3—5
- 5 = Praktikumsgebäude Bismarckstraße 18
- 6 = Großer Hörsaal Zeughaus
- 7 = Kleiner Hörsaal Zeughaus
- 8 = Medizinische Klinik, Klinikstraße 44
- 9 = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- 10 = Lehrküche im Landgraf-Ludwig-Gymnasium, Reichenberger Straße
(Am Rodtberg)
- 11 = Hörsaal Diezstraße 15
- 12 = Hörsaal Kinderklinik
- 13 = Hörsaal Hauptgebäude
- 14 = Hörsaal Eichgärtenallee 3

Agrarwissenschaften

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung. (Pflanzenernährung II). AP. (3. u. 4. Sem.). Mo 11—12, Do 12—13, 2 st. 1	Mengel, Höfner
P	Seminar für Pflanzenernährung. AP. (7. u. 8. Sem.). Mi 12—13, 1 st. 1.	Mengel, Höfner
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung. AP. Mo 17—19, 2 st. 14-tägig, 1.	Mengel, Höfner
WV	Ertragsphysiologie der Kulturpflanzen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st., 1.	Mengel

- P Die Technik des Gefäß- und Wasserkulturversuchs. (Pflanzenernährung IV). AP. **Kühn**
(5. u. 6. Sem.). Di 10—11, 1 st., 1.
- WV Einführung in die radiochemische Methodik biochemischer Untersuchungen. AP. **Höfner**
(ab 5. Sem.). Mo 17—19, 2 st., 14-tägig, 1.
- WV Phytohormone und Wachstumsregler. AP. **Neumann**
(7. u. 8. Sem.) Mi 9—10, 1 st., 14.
- P Praktikum biochemischer Methoden I. AP. **Bohring, Herwig, Judel, Pauler, Weller, Zeid**
(ab 5. Sem.). Mi 14—18, 4 st., 5.
- P Chemisches Grundlagenpraktikum. AP, AT, AW. **Bohring, Heilenz, Herwig, Judel, Pauler, Weller, Zeid**
(2. Sem.) Ferienkurs, ganztägig. Zeit nach Vereinb. 5.
- WV Einführung in die Methodik der pflanzlichen Zell- u. Gewebekultur. AP. (5. u. 6. Sem.) Mo 10—11, 1 st. **Neumann**
- P Grundlagen der vergleichenden Physiologie. **Brune**
(1. u. 2. Sem.). Mi 9.30—11, 2 st., 6.
- P Tierernährungs- und Futtermittellehre (mit Proseminar Fütterung). (3. u. 4. Sem.). **Pallauf**
Mi 11—13, 2 st., 6.
- P Tierernährung II. (5. u. 6. Sem.) **Brune**
Do 10—12, 2 st., 6.
- P Praktikum der Futtermittelchemie. (5. u. 6. Sem.). **Brune, Pallauf, Niemann, Walz**
Do 14—18, 4 st., 5.
- P Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte. (7. u. 8. Sem.). **Brune**
Do 8—10, 2 st., 2.
- Seminar in Tierernährung. (7. u. 8. Sem.). **Brune, Pallauf**
Mo 9—11, 2 st., 2.
- P Seminar für Tierproduktion. (5.—8. Sem.). **Dozenten Tierprod.**
Mo 11—13, 2 st., 7.
- Fütterung und physiologisches Verhalten von Nutztieren in den Tropen und Subtropen. (5. u. 6. Sem.). **Bartha**
Zeit nach Vereinbarung, 7.
- P Landwirtschaftliche Technologie und Technologie der Lebensmittel. **Wucherpfennig**
Haltbarmachung pflanzlicher Erzeugnisse.
(7. u. 8. Sem.) Mi 14—16, 2 st., 3.
- ### Veterinärmedizin
- P Tierernährungs- und Futtermittellehre. Vorlesung. **Pallauf**
(5. u. 6. Sem.). Mi 15—17, 2 st., 6.
- P Tierernährungs- und Futtermittelkunde. Übungen. **Brune, Pallauf, Niemann, Walz**
(5. u. 6. Sem.). Do 14—17, 3 st., 5.

Haushalts- und Ernährungswissenschaften

- P Biochemie I (Seminar). H, E.
(3. u. 4. Sem.). Do 9—10, 1 st., 1. Mengel, Neumann
- WV Einführung in die radiochemische Methodik biochemischer Untersuchungen. H, E.
(ab 5. Sem.). Mo 17—19, 2 st., 14-tägig, 1. Höfner
- WV Phytohormone und Wachstumsregler. H, E.
(7. u. 8. Sem.) Mi 9—10, 1 st., 14. Neumann
- P Praktikum biochemischer Methoden I. H, E.
(ab 3. Sem.). Mi 14—18, 4 st., 5. Bohring, Herwig, Judel, Pauler, Weller, Zeid
- P Praktikum biochemischer Methoden II. H, E.
(ab 4. Sem.). Di 14—18, 4 st., 5. Bohring, Buchhaupt, Höfner, Judel, Neumann, Pauler, Siddiqi, Weller
- WV Einführung in die Methodik der pflanzlichen Zell- und Gewebekultur. H, E.
(5. u. 6. Sem.) Mo 10—11, 1 st., 14. Neumann
- P Grundlagen der vergleichenden Physiologie.
(1. u. 2. Sem.). Mi 9.30—11, 2 st., 6. Brune
- P Grundlagen der Ernährungslehre II.
(3. u. 4. Sem.). Do 10—12, 2 st., 6. Brune
- PW Tierernährungs- und Futtermittellehre.
(5. u. 6. Sem.). Mi 15—17, 2 st., 6. Pallauf
- PW Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte. (7. u. 8. Sem.).
Do 8—10, 2 st., 2. Brune
- PW Seminar in Tierernährung. (7. u. 8. Sem.).
Mo 9—11, 2 st., 2. Brune, Pallauf
- P Ernährungswissenschaftliches Seminar. II, E.
(7. u. 8. Sem.). 2 st., Di 14—16, 3. Rehner, Noelle
- P Ernährungswissenschaftliches Seminar I. E.
(7. u. 8. Sem.) Ort nach Vereinbarung, Di 14—16, 2 st. Menden
- P Ernährung des Menschen II. E., H.
(5. u. 6. Sem.). 2 st., Di 10—12, 11. N. N., Elmadfa
- WV Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungsphysiologie. E, 2 st., Di 17—19, alle 14 Tage, 3. Hochschullehrer u. wiss. Mitarbeiter des Instituts für Ernährungswiss. I
- WV Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene. E.
Mo 9.30—17, 10 st., 5. Neumann, Rehner
- WV Biochemisches Kolloquium, E.
Mo 8.30—9.30, 1 st., 5. Neumann, Rehner

WP Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern. E. Di 8—10, 2 st., 3.	Leitzmann, Oltersdorf
P Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. E. H. (5. u. 6. Sem.) Fr 9—10, 1 st., 11.	Toldkmitt
P Biochemie der Ernährung des Menschen. E. (5. u. 6. Sem.). 2 st., Mi 10—12, 11.	Rehner
P Lebensmittelkunde. Be- und Verarbeitung II. E. H. (5. u. 6. Sem.). 2 st., Fr 11—13, 3.	Menden, Muskat
WV Nährstoffbedarfsbestimmung am Menschen unter besonderer Berücksichtigung der Stickstoffumsätze und deren Bedeutung für die Versorgung der Gesunden und Kranken. E. H. (7. u. 8. Sem.)	Jekat
WV Biochemische Veränderungen der Lebensmittel im Verlaufe der Verarbeitung und Lagerung Do 17—19, 2 st., alle 14 Tage. 3. E. H. (5.—8. Sem.) Mi 10.15—11.45, 2 st., 14-täg. 3.	Lehmann
P Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie II. E. H. (7. u. 8. Sem.) Do 17—19, 2 st., 14-täg. 3.	Räker
WP Landwirtschaftliche Technologie und Technologie der Lebensmittel. Haltbarmachung pflanzl. Erzeugnisse. (7. u. 8. Sem.) Mi 14—16, 2 st., 3.	Wucherpfennig
P Praktikum der Lebensmittelchemie. E. (6.—8. Sem.) Zeit nach Vereinbarung, 3 st., 5.	Bitsch, Muskat
WV Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittel- recht. (6.—8. Sem.) Fr 8—9, 1 st., 3.	Bitsch, Muskat
P Praktikum der Nahrungszubereitung II. E. (5. u. 6. Sem.) Do 10—13, 3 st. 10.	Aign
WP Pathophysiologie für Studierende der Ernährungs- wissenschaften. E. (5. u. 6. Sem.) Do 14.30—16, 2 st. 8.	Matthes, Schmahl
WP Stoffwechselkrankheiten und Ernährung. E. (7. u. 8. Sem.) Di 12—13, 1 st., 9.	Huth, Noelle, Schmahl, Weller
Kolloquium über neuere Ergebnisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze. Di 17—19, 2 st. 14-täg., 3.	Hochschullehrer des FB 19 u. Gesellsch. Liebigmuseum e. V.
WP Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie (6. u. 7. Sem.) Ort und Zeit nach Ankündigung	Aign, Bitsch, Menden, Muskat
WP Pathophysiologie der Ernährung unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in den Tropen und und Subtropen. E. (6. Sem.) Mo 9—11, 2 st., 3.	Cremer, Leitzmann
WP Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungs- situation. Mi 8—10, 2 st., 3.	Hochschullehrer der FB 16, 17, 19, 20

WP Ernährungsberatung, Übungen II. Zeit nach Vereinbarung	Aign
WV Experimentelle Methoden der Ernährungsforschung. Fr 10—11, 1 st., 3.	Hochschullehrer u. Wiss. Mitarbeiter d. Inst. f. Ernährungswiss. I
WV Biochemisches Seminar II. Do 13.30—14.30, 1 st., 3.	Rehner
P Ernährung und Stoffwechsel des Menschen II. E, H. (6. Sem.) Di 10—12, 2 st. 4.	K.-H. Wagner
WP Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung. E, H. (6. Sem.) Do 15—17, 2 st. 4.	K.-H. Wagner
WV Enzyme im Stoffwechsel des Menschen. Analytik. Vorkommen und Funktion. E. (6.—8. Sem.) Mo 17—18, 14-täg., 4.	K.-H. Wagner, Vonderheid
WV Pathophysiologie der Vitamine. E. (6. Sem.) Mi 16—17, 1 st., 4.	K.-H. Wagner
WV Fremdstoffe und Additiva in Nahrung und inter- mediären Stoffwechsel. E, H. (6.—8. Sem.) Do 8—9, 1 st., 4.	K.-H. Wagner, Vonderheid
P Diätetik. E. (6.—8. Sem.) Do 9—10, 1 st., 4.	K.-H. Wagner
P Praktikum der Nahrungszubereitung I (Normalkost). E. (5. u. 6. Sem.) Mi 9—12, 3 st., 4.	K.-H. Wagner, Wagner-Hering
P Praktikum der Nahrungszubereitung II. Diätetisches Praktikum. E. (7. u. 8. Sem.) Do 10—13, 3 st., 4.	K.-H. Wagner, Wagner-Hering
P Lebensmittelchemisches Praktikum. E. (7. u. 8. Sem.) Fr 8—11, 14—17, 6 st., 4.	K.-H. Wagner, Buchhaupt, Siddiqi, Vonderheid
P Seminar: Ernährung und Krankheit. E. (6.—8. Sem.) Mo 10—12, 14-täg., 4.	K.-H. Wagner, Siddiqi, Vonderheid, Wagner-Hering
WV Radionuklide in der Stoffwechselforschung. (6. Sem.) Mo 17—19, 2 st., 4.	Buchhaupt
WV Untersuchungsmethoden der Biochemie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st., 4.	Buchhaupt

20 NAHRUNGSWIRTSCHAFTS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

P = Pflichtveranstaltungen für die Studierenden

WP = Wahlpflichtveranstaltungen

WV = Wahlvertiefungsveranstaltungen

Studium der Agrarwissenschaften

1. und 2. Semester

- P Übungen zur mikroökonomischen Theorie
Mo 16—18, 2 st. Müller
- P Mikroökonomische Theorie
Di 16—18, 2 st. Müller
- P Einführung in die Statistik
Do 12—13, Fr 11—13, 3 st. Frohn

3. und 4. Semester

- P Betriebsanalyse und Planung
Mo 14—16, 2 st. Kuhlmann, Seuster,
Zilahy-Szabo
- P Allgemeine Landtechnik II
Di 14—16, Mi 10—11, 3 st. Eichhorn
- P Einführung in die Rechtswissenschaft
Di 16—18, 2 st. Breuers
- P Grundlagen der landw. Betriebslehre II
(Standortwirkungslehre) Mi 8—10, 2 st. Kuhlmann
- P Einführung in die Marktlehre
Do 14—16, 2 st. Wöhlken

5. bis 8. Semester (Pflanze)

- P Methodik der Beratung I
Mo 16—18, 2 st. Schulze
- WP Technik und Arbeitsverfahren d. pflanzl. Produktion
Mo 11—13, 2 st. Eichhorn
- WP Landwirtschaftliches Bauwesen
Do 14—16, 2 st. Eichhorn, Seufert
- WV Marktstruktur und Preisbildung bei pflanzlichen
Erzeugnissen in der BRD und EWG
Di 8—10, 2 st. Wöhlken
- WV Die Landwirtschaft in der DDR
Di 12—13, 1 st. Schinke
- WV Seminar: Der Beitrag der UdSSR zur
Weltagrarproduktion. Di 18—20, 2 st. 14-tägig
Breburda, Jaehne,
Kellner, Pospelowa,
Schinke

5. bis 8. Semester (Tier)

- P Ökonomik der tierischen Produktion
Mi 10—12, 2 st. Kuhlmann

WP Ökonomik der Milchverarbeitung Mi 12—13, 1 st.	Uhle
WP Technik und Arbeitsverfahren d. tier. Produktion Do 8—10, 2 st.	Eichhorn, Seufert
WP Landwirtschaftliches Bauwesen Do 14—16, 2 st.	Eichhorn, Seufert
WV Methodik der Beratung I Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WV Die Landwirtschaft in der DDR Di 12—13, 1 st.	Schinke
WV Seminar: Der Beitrag der UdSSR zur Weltagrarpromuktion. Di 18—20, 2 st., 14-tägig	Breburda, Jaehne, Kellner, Pospelowa, Schinke

5. und 6. Semester (WISO)

P Agrarpolitik als Sektorpolitik Mo 9—11, 2 st.	Tangermann
P Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I. Mo 11—13, 2 st.	Kuhlmann
P Ökonometrie I Mo 14—16, 2 st.	Besch
P Ländliche Soziologie Di 10—12, 2 st.	Harsche
P Ökonomik der tierischen Produktion Mi 10—12, 2 st.	Kuhlmann
P Methoden der empirischen Sozialforschung Do 16—18, 2 st.	Bodenstedt, Grüner
P Stadt-Land-Soziologie Fr 8—10, 2 st.	Bodenstedt
P Träger und Willensbildung in der Agrarpolitik Fr 10—12, 2 st.	Wädekin
WP Methodik der Beratung I Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WP Marktstruktur und Preisbildung bei pflanzlichen Erzeugnissen in der BRD und EWG Di 8—10, 2 st.	Wöhlken
WP Seminar Kooperationswesen Do 14—16, 2 st.	Schinke, Seuster
WP Rechnungswesen II Di 16—18, 2 st.	Zilahi-Szabo
WP Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft III Mi 8—10, 2 st.	Uhle
WP Technik und Arbeitsverfahren der tier. Produktion Do 8—10, 2 st.	Eichhorn, Seufert
WP Regionale landw. Entwicklung Do 10—12, 2 st.	Spitzer
WP Landwirtschaftliches Bauwesen Do 14—16, 2 st.	Eichhorn, Seufert
WP Wirtschaftspolitik Fr 16—18, 2 st.	Müller

WV Ökonomik der Agrarentwicklung Mo 18—20, 2 st.	Thimm
WV Die Landwirtschaft in der DDR Di 12—13, 1 st.	Schinke
WV Seminar: Der Beitrag der UdSSR zur Weltagrarpromuktion. Di 18—20, 2 st. 14-tägig	Breburda, Jaehne Kellner, Pospelowa, Schinke
WV Ökonomik der Milchverarbeitung Mi 12—13, 1 st.	Uhle

7. und 8. Semester (WISO)

P Betriebsformen/Unternehmensrechnung Di 8—10, 2 st.	Kuhlmann, Zilahi-Szabo
P Finanzierungs- und Investitionsplanung Di 10—12, 2 st.	Seuster
P Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II Di 16—18, 2 st.	Kuhlmann
P Arbeits- und Industriesoziologie Do 8—10, 2 st.	Harsche
P Agrarpolitik im internationalen Vergleich Do 16—18, 2 st.	Wädekin
P Ausgewählte Kapitel der Agrarpolitik Fr 8—10, 2 st.	Wöhlsen
P Produktionsplanung I 14 Tage vor WS 1976/77, ganztägig, Marienborn	Zilahi-Szabo
WP Informatik II Mo 9—11, 2 st.	Zilahi-Szabo
WP Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion Mo 11—13, 2 st.	Eichhorn
WP Organisationsformen sozialist. landw. Betriebe Mo 14—16, 2 st.	Schinke
WP Methodik der Beratung I Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WP Ökonomik der Agrarentwicklung Mo 18—20, 2 st.	Thimm
WP Seminar Kooperationiswesen Di 14—16, 2 st.	Schinke, Seuster
WP Unternehmensformen Mi 10—12, 2 st.	Seuster
WP Weltagrarmärkte Do 10—12, 2 st.	Wöhlsen
WP Regionalplanung Do 14—16, 2 st.	Spitzer
WP Raumnutzungstheorie Fr 10—12, 2 st.	Spitzer
WP Wirtschaftspolitik Fr 16—18, 2 st.	Müller

- WV Die Landwirtschaft in der DDR
Di 12—13, 1 st. Schinke
- WV Seminar: Der Beitrag der UdSSR zur Weltagrarp-
produktion. Di 18—20, 2 st. 14-tägig Breburda, Jaehne,
Kellner, Pospelowa,
Schinke
- WV Ökonomik der Milchverarbeitung
Mi 12—13, 1 st. Uhle
- WV Innovationstheorie
Do 18—20, 2 st. Bodenstedt
- WV Ausgewählte Kapitel der Sozial- und Wirtschafts-
geschichte. Fr 14—16, 2 st. Wädekin
- WV Seminar: Ausgewählte Probleme der Sozialpolitik.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Harsche, Lenz

Fortgeschrittene

- Betriebswirtschaftliches Seminar
Mo 17—19, 2 st. Kuhlmann, Schinke,
Seuster, Spitzer,
Zilahi-Szabo
- Methoden der Marktforschung
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Besch, Frohn,
Wöhlken
- Seminar über aktuelle Probleme der Agrarpolitik
und Marktforschung. Di 16—18, 2 st. Besch, Gerhardt,
Thimm, Wöhlken
- Forschungsseminar zu ausgewählten Problemen der
Stadt-Land-Soziologie. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Bodenstedt
- Seminar für Wirtschafts- und Regionalsoziologie
Di 16—18, 2 st. Harsche, Lenz
- Regionale Implikationen der Agrarverfassung und
Agrarreform in Entwicklungsländern
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Harsche, Lenz
- Landtechnisches Seminar
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Eichhorn

Studium der Haushaltswissenschaften

1. und 2. Semester
siehe Agrarwissenschaften

3. und 4. Semester

- P Familie und Konsum (Verbrauchslehre I)
Mo 11—13, 2 st. v. Schweitzer
- P Einführung in die Rechtswissenschaft
Di 16—18, 2 st. Breuers
- P Grundlagen der landw. Betriebslehre
(Standortwirkungslehre) Mi 8—10, 2 st. Kuhlmann
- P Einführung in die Marktlehre
(gem. Entwurf DPO, H und E, neu) Do 14—16, 2 st. Wöhlken

20

- P Funktion der Haushaltsgeräte (Grundlagen)
Fr 9—11, 2 st. Wiggert
- P Wirtschaftspolitik
Fr 16—18, 2 st. Müller

5. und 6. Semester

- P Arbeitslehre
Mo 9—11, 2 st. Seel
- P Ausgewählte Kapitel der angewandten Psychologie.
Mo 16—18, 2 st. Sebastian
- P Seminar: Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II
Di 8—10, 2 st. v. Schweitzer
Leonhäuser
- P Funktionslehre II
Di 16—18, 2 st. Pfannkuch
- P Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II
Mi 8—9, Do 9—10, 2 st. v. Schweitzer
- P Sozialpolitik
Mi 11—13, 2 st. N. N.
- P Wirtschaftslehre des Großhaushalts II
Do 8—10, 2 st. Bottler
- P Methoden empirischer Sozialforschung
Do 16—18, 2 st. Bodenstedt, Grüner
- P Haushaltsanalyse I
Fr 9—11, 2 st. Pfannkuch
- WP Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I
Mo 11—13, 2 st. Kuhlmann
- WP Ökonometrie I
Mo 14—16, 2 st. Besch
- WP Weltagrarmärkte
Do 10—11.30, 2 st. Wöhlken
- WP Verbrauchslehre II
Do 11.30—13, 2 st. Schmucker,
Fegebank
- WP Grundlagen der Marktlehre
Do 14—16, 2 st. Wöhlken
- WV Seminar: Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II
Mo 18—20, 2 st. Seel
- WV Seminar: Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung I
Di 16—18, 2 st. Bottler
- WV Fachdidaktisches Seminar zur Funktionslehre
Fr 16—18, 2 st. Pfannkuch
- WV Seminar: Ausgewählte Probleme der Sozialpolitik.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Harsche, Lenz

7. und 8. Semester

- P Arbeitslehre
Mo 9—11, 2 st. Seel
- P Wohnungswesen
Mo 11—13, 2 st. Kivelitz-Lucas

P Haushaltsanalyse I Fr 9—11, 2 st.	Pfannkuch
P Haushaltstechnik II Di 14—16, 2 st.	Wiggert
P Wohnungsbau II Di 16—18, 2 st.	N. N.
P Innovationstheorie Do 18—20, 2 st.	Bodenstedt
P Seminar: Wirtschaftslehre des Großhaushalts II Fr 8—10, 2 st.	Bottler
P Soziologie der Familie und des Haushalts Fr 10—12, 2 st.	Bodenstedt
P Ausgewählte Kapitel der Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Fr 14—16, 2 st.	Wädekin
WP Methodik der Beratung I Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WP Finanzierungs- und Investitionsplanung Di 10—12, 2 st.	Seuster
WP Verbrauchslehre II Do 11.30—13, 2 st.	Schmucker, Fegebank
WV Seminar: Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II Mo 18—20, 2 st.	Seel
WV Seminar: Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung I Di 18—20, 2 st.	Bottler
WV Fachdidaktisches Seminar zur Funktionslehre Fr 16—18, 2 st.	Pfannkuch

Fortgeschrittene

WV Seminar: Ausgewählte Probleme der Sozialpolitik. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harsche, Lenz
Haushaltswissenschaftliches Seminar Do 14—16, 2 st.	v. Schweitzer

Studium der Ernährungswissenschaften

1. bis 4. Semester siehe Haushaltswissenschaften

5. und 6. Semester

P Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II Mi 8—9, Do 9—11, 2 st.	v. Schweitzer
P Wirtschaftslehre des Großhaushalts II Do 8—10, 2 st.	Bottler
WP Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I Mo 11—13, 2 st.	Kuhlmann

WP Ökonometrie I	
Mo 14—16, 2 st.	Besch
WP Einführung in die Marktlehre	
Do 14—16, 2 st.	Wöhlken
WV Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II	
Mo 18—20, 2 st.	Seel
WV Seminar: Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung I	
Di 18—20, 2 st.	Bottler

7. und 8. Semester

P Seminar: Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	
Di 8—10, 2 st.	v. Schweitzer, Leonhäuser
P Seminar: Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	
Fr 8—10, 2 st.	Bottler
WP Vermarktung von Lebensmitteln II	
Mo 10—12, 2 st.	Besch
WP Methodik der Beratung I	
Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WP Finanzierungs- und Investitionsplanung	
Di 10—12, 2 st.	Seuster
WP Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	
Di 16—18, 2 st.	Kuhlmann
WP Marketing III	
Mi 8—10, 2 st.	Uhle
WP Weltagrarmärkte	
Do 10—12, 2 st.	Wöhlken
WV Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II	
Mo 18—20, 2 st.	Seel
WV Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung I	
Di 18—20, 2 st.	Bottler

Studium der Ernährungsökonomie

1. und 2. Semester

siehe Agrarwissenschaften

3. und 4. Semester

siehe Haushaltswissenschaften

5. und 6. Semester

P Arbeitslehre	
Mo 9—11, 2 st.	Seel
P Ökonometrie I	
Mo 14—16, 2 st.	Besch

P	Marktstruktur und Preisbildung bei pflanzlichen Erzeugnissen in der BRD und EWG Di 8—10, 2 st.	Wöhlken
P	Rechnungswesen II Di 16—18, 2 st.	Zilahi-Szabo
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II Mi 8—9, Do 9—10, 2 st.	v. Schweitzer
P	Verbrauchslehre II Do 11.30—13, 2 st.	Schmucker, Fegebank
P	Einführung in die Marktlehre Do 14—16, 2 st.	Wöhlken
WP	Agrarpolitik als Sektorpolitik Mo 9—11, 2 st.	Tangermann
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I Mo 11—13, 2 st.	Kuhlmann
WP	Ökonomik der Agrarentwicklung Mo 18—20, 2 st.	Thimm
WP	Ökonomik der Milchverarbeitung Mi 12—13, 1 st.	Uhle
WP	Arbeits- und Industriesoziologie Do 8—10, 2 st.	Harsche
WP	Methoden der empirischen Sozialforschung Do 16—18, 2 st.	Bodenstedt, Grüner
WV	Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II Mo 18—20, 2 st.	Seel
WV	Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung I Di 18—20, 2 st.	Bottler

7. und 8. Semester

P	Vermarktung von Lebensmitteln II Mo 10—12, 2 st.	Besch
P	Seminar: Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II Di 8—10, 2 st.	v. Schweitzer, Leonhäuser
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung Di 10—12, 2 st.	Seuster
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II Di 16—18, 2 st.	Kuhlmann
P	Marketing III Mi 8—10, 2 st.	Uhle
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II Do 8—10, 2 st.	Bottler
P	Seminar: Wirtschaftslehre des Großhaushalts II Fr 8—10, 2 st.	Bottler
WP	Informatik II Mo 9—11, 2 st.	Zilahi-Szabo

WP Methodik der Beratung I Mo 16—18, 2 st.	Schulze
WP Ökonomik der tierischen Produktion Mi 10—12, 2 st.	Kuhlmann
WP Innovationstheorie Do 18—20, 2 st.	Bodenstedt
WP Weltagrarmärkte Do 10—12, 2 st.	Wöhlken
WP Soziologie der Familie und des Haushalts Fr 10—12, 2 st.	Bodenstedt
WP Träger und Willensbildung in der Agrarpolitik Fr 10—12, 2 st.	Wädekin
WV Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II Mo 18—20, 2 st.	Seel
WV Ökonomie der Gemeinschaftsverpflegung II Di 18—20, 2 st.	Bottler
WV Seminar: Ausgewählte Probleme der Sozialpolitik Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harsche, Lenz

Studium der Geographie

Regionale landwirtschaftliche Entwicklung Do 10—12, 2 st.	Spitzer
Regionalplanung Do 14—16, 2 st.	Spitzer
Raumnutzungstheorie Fr 10—12, 2 st.	Spitzer
Ländliche Soziologie Di 10—12, 2 st.	Harsche
Arbeits- und Industriesoziologie Do 8—10, 2 st.	Harsche
Methoden empirischer Sozialforschung Do 16—18, 2 st.	Bodenstedt, Grüner
Innovationstheorie Do 18—20, 2 st.	Bodenstedt
Stadt-Land-Soziologie Fr 8—10, 2 st.	Bodenstedt
Forschungsseminar zu ausgewählten Problemen der Stadt-Land-Soziologie Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Bodenstedt
Seminar für Wirtschafts- und Regionalsoziologie Di 16—18, 2 st.	Harsche, Lenz
Regionale Implikationen der Agrarverfassung und Agrarreform in Entwicklungsländern Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harsche, Lenz

21 UMWELTSICHERUNG

- P = Pflichtfach
PW = alternativ Pflichtfach
WP = Wahlpflichtfach
WV = Wahlvertiefungsfach
Z = Zusatzfach

Bodenkunde und Bodenerhaltung

1. Agrarstudium (3. und 4. Semester)

P	Bodenkunde II	
	Di 11—13, 2 st.	Schönhals
WV	Ergänzungen zur Bodenkunde II	
	Mi 11—13, 14-täg., 1 st. oder nach Vereinbarung	Schönhals Preuße
WV	Bodenkundl. Übungen im Gelände	
	Mi 14—18, 14-täg., 2 st.	Harrach Schönhals
WV	Bodenkundl. Exkursionen für Anfänger	
	Sa, ganztägig, nach Ankündigung	Harrach Schönhals

2. Agrarstudium, Fachrichtung Pflanzenproduktion (5.—8. Semester)

WP	Spezielle Bodenkunde II	
	Do 10—11, 1 st.	Schönhals
WP	Bodenerhaltung II	
	Mi 10—11, 1 st.	Jung
WP	Bodenkundl. Laborpraktikum für Anfänger	
	Mo 10—12, 2 st.	Preuße und wiss. Mitarbeiter
WP	Bodenkundl. Laborpraktikum für Fortgeschrittene	
	Fr 14—17 oder nach Vereinbarung als Block- praktikum, 3 st.	Preuße und wiss. Mitarbeiter
WP	Böden der Tropen und Subtropen II	
	Di 8—10, 2 st.	Jung
WV	Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie. Di 17—18, 1 st.	Preuße
WV	Bodenkundliche Übungen im Gelände für Fortgeschrittene. Fr 8—12, 14-täg. 2 st.	Harrach
WV	Bodenkundl. Exkursionen für Fortgeschrittene Zeit nach besonderer Ankündigung	Harrach Schönhals
WV	Böden Eurasiens II	
	Do 11—13, 2 st.	Breburda
WV	Gefügekunde des Bodens	
	Fr 11—12, 1 st., 14-tägig	Altemüller
WV	Bodenmikroskopisches Praktikum	
	Fr 13—17, 14-täg., 2 st.	Altemüller

WV Seminar über Böden der Tropen und Subtropen	Jung, Brechtel
WV Bodenkundl. Exkursionen zur Bodenerhaltung halb- und ganztägig	Jung, Brechtel
WV Bodenversalzung in semiariden und ariden Gebieten Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Brechtel
WV Übungen zur Bodenbiologie der Kulturböden Sa 8—12 (viermal im Semester nach Vereinbarung)	Graff
3. Agrarstudium, FR Umweltsicherung und Entwicklung ländlicher Räume	
P Ökopedologie IV (Ökologie der Bodentypen) Do 10—11, 1 st.	Schönhals
P Ökopedologie V (Bodenerhaltung) Mi 10—11, 1 st.	Jung
P Bodenkundl. Praktikum I Fr 8—12, 2 st., 14-tägig	Harrach Preuße
P Exkursionen Sa ganztags nach Ankündigung	Harrach, Schönhals, Jung, Preuße
WP Technik der Abfallbeseitigung und -verwertung. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Homrighausen
WP Standortkartierung und -bonitierung Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harrach, Schönhals
WP Bodenkunde und Landeskultur in Tropen und Subtropen. 4 st.	Breburda, Jung, Kowald, Wohlrab
WV Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie. Di 17—18, 1 st.	Preuße
WV Böden Eurasiens II Do 11—13, 2 st.	Breburda
WV Gefügekunde des Bodens Fr 11—12, 1 st. 14-tägig	Altemüller
WV Bodenmikroskopisches Praktikum Fr 13—17, 14-täg., 2 st.	Altemüller
WV Übungen zur Bodenbiologie der Kulturböden Sa 8—12 (viermal im Semester nach Vereinbarung)	Graff
4. Nebenfach Bodenkunde für Diplomgeographen	
P Bodenkunde II Di 11—13, 2 st.	Schönhals
P Ökopedologie IV (Ökologie der Bodentypen) Do 10—11, 1 st.	Schönhals
P Bodenkundliches Laborpraktikum für Anfänger Mo 14—16, 2 st.	Preuße und wiss. Mitarbeiter
P Bodenkundliche Übungen im Gelände Fr 8—12, 14-täg., 2 st.	Harrach

P	Bodenkundliche Exkursionen Zeit nach besonderer Ankündigung	Harrach, Schönhals
P	Gefügekunde des Bodens Fr 11—12, 1 st., 14-täg.	Altemüller
P	Bodenmikroskopisches Praktikum Fr 13—17, 14-täg., 2 st.	Altemüller
P	Standortkundliche Übungen im Gelände nach Vereinbarung, 4 st.	Harrach
P	Bodenkundliches Laborpraktikum für Fortgeschrittene Fr 14—17 oder nach Vereinbarung als Blockpraktikum 3 st.	Preuße und wiss. Mitarbeiter
P	Chemische Grundlagen der Bodenkunde Mi 9—10, 1 st.	Preusse
WP	Böden Eurasiens II Do 11—13, 2 st.	Breburda
WP	Böden der Tropen und Subtropen II Di 8—10, 2 st.	Jung
WP	Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Ton- mineralogie. Di 17—18, 1 st.	Preuße
WP	Standortkartierung und -bonitierung Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harrach Schönhals
WP	Ökopedologie V (Bodenerhaltung) Mi 10—11, 1 st.	Jung
WP	Übungen zur Bodenbiologie der Kulturböden Sa 8—12 (viermal im Semester nach Vereinbarung)	Graff

5. Didaktik der Geographie

WV	Geländeübungen zu: Der Boden im Landschafts- haushalt (für Geographen L 1 u. L 2) Mo 14—18, 2 st. 14-tägig	Harrach
WP	Physische Geographie und Bodennutzung Ungarns Di 9—11, 2 st. mit nachfolgender 20-täg. Exkursion	Harrach

6. Für Hörer aller Studiengänge bzw. Fachrichtungen

Bodenkundliches Kolloquium		Breburda, Harrach, Jung, Preuße, Schönhals
Seminar für Bodenkunde Zeit nach Vereinbarung, 1 st., 14-täg.		Breburda, Harrach, Jung, Preuße, Schönhals
Vegetationskundlich-bodenkundlich-forstliche Exkursionen. Zeit nach besonderer Ankündigung		Harrach, Knapp, R. Schmitt, Schönhals

21

Beitrag der Sowjetunion zur Welternährung
Sem. Di 18—20, 2 st., 14-täg.

Breburda, Jaehne,
Kellner,
Pospelowa,
Schinke

Große Exkursion in die Sowjetunion (2 Wochen)

Nähere Einzelheiten werden rechzt. bekanntgegeben
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten
Zeit nach Vereinbarung

Breburda
Breburda, Harrach,
Jung, Preuße,
Schönhals

Landeskultur

Fachrichtung Pflanzenproduktion (8. Semester)

PW Vorlesung „Landeskultur II“

Di 10—12, 2 st. Zeughaus, kl. Hörsaal

Wohlrab

PW Vorlesung „Meliorationen in Marsch, Moor u. Heide“

Di 12—13, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal

Kowald

PW Seminar „Landeskultur“

Mi 8—9, 1 st., Zeughaus, kl. Hörsaal

Wohlrab, Kowald,
Mollenhauer,
Vogel

Z Vorlesung „Landschaftsschutz in Industrieländern“

Mi 16—18, 14-tägig, 1 st. Zeughaus

Wohlrab

Z Vorlesung „Verfahren der Abwasserreinigung
und Beseitigung bzw. Verwertung der Schlämme“
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Kowald

Institut für Landeskultur, Seminarraum

WV Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirt-
schaftlichen Problemen der Umweltsicherung
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig
Institut für Landeskultur

Wohlrab, Kowald

Fachrichtung „Umweltsicherung und Entwicklung ländlicher Räume“ (6 Sem.)

PW Vorlesung „Meliorationswesen“

Di 10—12, 2 st. Zeughaus, kl. Hörsaal

Wohlrab

PW Vorlesung „Meliorationen in Marsch, Moor und
Heide“ Di 12—13, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal

Kowald

PW Vorlesung „Verwertung und Beseitigung von Produk-
tionsabfällen“ Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Kowald, Niese

Institut für Landeskultur, Seminarraum

PW Seminar „Wasserwirtschaft“

Mi 8—9, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal

Wohlrab, Kowald
Mollenhauer,
Vogel

PW Praktikum zur Abfallwirtschaft

Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Inst. für Landeskultur

Homrighausen,
Knoll, Kowald,
Niese

PW Vorlesung „Landeskultur in Tropen und Subtropen“

Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Inst. für Landeskultur

Wohlrab, Kowald

- WV Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftlichen Problemen der Umweltsicherung
Zeit nach Vereinbarung, ganztäg. Inst. f. Landeskultur
Wohlrab, Kowald
- Anleitung von Diplomanden und Doktoranden zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig.
Inst. für Landeskultur
Wohlrab, Kowald

Nebenfach für Diplomgeographen (5.—8. Sem.)
„Landeskultur und Wasserwirtschaft“

- PW Vorlesung „Meliorationswesen“
Di 10—12, 2 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Wohlrab
- P Vorlesung „Meliorationen in Marsch, Moor und Heide“ Di 12—13, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Kowald
- P Vorlesung „Landschaftsschutz in Industrieländern“
Mi 16—18, 14-tägig, 1 st. Zeughaus
Wohlrab
- PW Vorlesung „Verfahren zur Abwasserreinigung und Beseitigung bzw. Verwertung der Schlämme“
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
Institut für Landeskultur, Seminarraum
Kowald
- PW Vorlesung „Verwertung und Beseitigung von Produktionsabfällen“ Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
Institut für Landeskultur, Seminarraum
Kowald, Niese
- P Seminar „Wasserwirtschaft“
Mi 8—9, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Wohlrab, Kowald,
Mollenhauer,
Vogel
- PW Praktikum zur Abfallwirtschaft
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Inst. für Landeskultur
Homrighausen,
Knoll, Kowald,
Niese
- WV Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftlichen Problemen der Umweltsicherung
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig
Institut für Landeskultur
Wohlrab, Kowald

Wahlpflichtfach für die übrigen agrarwissenschaftlichen Fachrichtungen (5.—8. Sem.) „Landeskultur“

- WP Vorlesung „Meliorationswesen“
Di 10—12, 2 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Wohlrab
- WP Vorlesung „Meliorationen in Marsch, Moor und Heide“ Di 12—13, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Kowald
- WP Seminar „Wasserwirtschaft“
Mi 8—9, 1 st. Zeughaus, kl. Hörsaal
Wohlrab, Kowald,
Mollenhauer,
Vogel
- WV Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftlichen Problemen der Umweltsicherung
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig
Institut für Landeskultur
Wohlrab, Kowald

Mikrobiologie und Hygiene

- PW Angewandte Mikrobiologie für Landwirte
(5. u. 6. Sem.) und Biologen, Fr 10—12, 2 st. Zeughaus, kl. Hörsaal Küster
- PW Mikrobiologisches Praktikum II für Landwirte
(7. u. 8. Sem.) und Biologen Küster, Niese
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Zeughaus
- WV Mikrobiologisches Kolloquium Küster, Niese, Ahrens
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Zeughaus
- Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig. Zeughaus Küster, Niese, Ahrens
- PW Mikrobiologisch-hygienische Exkursionen zur
Vorlesung „Angewandte Mikrobiologie“.
Zeit nach Vereinbarung Küster/Knoll
- P Mikrobiologisches Praktikum I für Studenten der
H.- u. E.-Wissenschaften (3. u. 4. Sem.) Ahrens/Niese
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Zeughaus
- WV Bodenmikrobiologie Ahrens
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Zeughaus
- P Verwertung und Beseitigung von Produktions-
abfällen. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Kowald, Niese
Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Seminarraum
- P Praktikum zur Abfallwirtschaft
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Homrighausen,
Institut für Landeskultur, Zeughaus Knoll, Kowald,
Niese
- Z Verfahren der Müllkompostierung.
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Niese
Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Seminarraum

Rasenforschung

Seminar in

- P Landschafts- und Grünflächenplanung
Mi 14—16, 2 st. Däumel
- P Praktikum in Landschafts- und Grünflächenplanung
Mi 16—18, 2 st. Däumel
- P Landschaftsbauliche Vegetationstechnik
Mo 10—13, Sem.-Raum, Inst. f. Landesk. Skirde, Kiermeier
- P Praktikum in landschaftsbaulicher Vegetationstechnik
Mo 16—18, Ort nach Vereinbarung Skirde, Kiermeier
- PW Ökologie, Resistenzverhalten und Regeneration von
Rasen- und Begrünungspflanzen Skirde
Di 14—16, Ort nach Vereinbarung
- PW Ökologie der Stauden und Gehölze Kiermeier
Di 14—16, Ort nach Vereinbarung
- P Exkursionen zu Landschaftsbaulicher Vegetations-
technik sowie Sicherungsbauweisen Skirde
Zeit nach Vereinbarung

Vorratsschutz

PW Grundlagen des Vorratsschutzes. (7. u. 8. Sem. HuE). Mo 14—15.30, 2 st. Zeughaus, Kleiner Hörsaal.	Stein
WV Exkursion zur Vorlesung Vorratsschutz. (7. u. 8. Sem. HuE). Zeit nach Vereinbarung.	Stein
Seminar für Doktoranden und Diplomanden. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Alter Steinbacher Weg 36.	Stein
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Zeit nach Vereinbarung, ganztägig. Alter Steinbacher Weg 36.	Stein
PW Abfallbiologie (6. Sem. Agrar) Zeit nach Vereinbarung, 4 st.	Stein, Knoll, Niese, Küster, Ahrens Meijering

22 GEOWISSENSCHAFTEN UND GEOGRAPHIE

Mineralogie und Petrologie

Legende: Min.	= Mineralogen
Geol.	= Geologen
Chem. D	= Chemiker mit Studienziel Diplom
Chem. L 3	= Lehramt Sekundarstufe II
Bod.	= Bodenkundler
Phys.	= Physiker

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
Sämtliche Veranstaltungen finden im Zeughaus statt.

I. Grundstudium (ab 1. Sem.)

Vorlesungen

P Erzlagerstättenkunde Min., Geol., Chem. D, L 3, Bod. Mo 15—16, Di 16—18, 3 st.	Mosebach
P Spezielle Mineralogie (Mineral- und Rohstoffkunde) Min., Geol., Chem. u. Phys., D, L 3, Bod. Fr 10—13, 3 st.	Strübel
P Auflichtmikroskopie der Erzminerale und Erze Min., Geol., Bod. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Tufar

Übungen

P Mineralbestimmungsübungen Min., Chem. u. Phys., D, L 3. Fr 14—16, 2 st.	Strübel
P Auflichtmikroskopie der Erzminerale und Erze Min., Geol., Bod. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Tufar

Geländeveranstaltungen

- | | | |
|---|--|--|
| | Mineralogisch-petrologische Tages-Exkursionen
Min., Geol., Bod., Geogr., Chem. D, L 3
nach besonderer Ankündigung | Die Hochschullehrer
der Min. u. Petrol. |
| P | Mineralogisch-lagerstättenkundliche Exkursion
(Bayr. Wald, Oberpfalz, Fichtelgebirge)
Min., Geol. 1 Woche, Ende März | Strübel |
| P | Lagerstättenkundliche Geländeübungen in den
Ostalpen. Min., Geol., 14-tägig; n. bes. Ankündigung | Tufar/Jullmann |

II. Hauptstudium (ab 5. Sem.)

Vorlesungen

- | | | |
|----|---|---|
| | WP Einführung in die Biomineralogie
Min., Geol., Chem., D, L 3, Bod.
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. | Mosebach |
| P | Röntgengeographische Phasenanalyse
Min., Geol., Chem. u. Phys. D, L 3, Bod.
Do 11—12, 1 st. | Jullmann |
| WP | U-Tischmikroskopie für Fortgeschrittene
Min., Geol., Zeit nach Vereinbarung, 1 st. | Göbel |
| WP | Aufflichtmikroskopie der Erzminerale und Erze
Min., Geol., Bod. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. | Tufar |
| P | Technische Mineralogie II (Rohstoffe u. Aufbereitung)
Min., Geol., Chem. u. Phys., D, L 3. Fr 16—18, 2 st. | Kröck |
| WP | Sedimentgesteine II
Min., Geol., Di 9—11, 2 st. | Schöttle |
| P | Mineralogisch-Geologisches Kolloquium
Min., Geol., Di 18—20, nach bes. Ankündigung | Die Hochschullehrer
der Min. u. Petrol.
Geol. u. Paläont. |

Übungen

- | | | |
|--------------|---|--|
| | WP Biomineralogische Übungen
Min., Geol., Chem., D, L 3, Bod.
Zeit nach Vereinbarung, 2 st. | Mosebach |
| P | Röntgenographische Phasenanalyse (Röntgenkurs)
Min., Geol., Chem. u. Phys., D, L 3, Bod. Do 14—17, 3 st. | Jullmann |
| WP | U-Tischmikroskopische Übungen für Fortgeschrittene
Min., Geol., Zeit nach Vereinbarung, 3 st. | Göbel |
| WP | Aufflichtmikroskopie der Erzminerale und Erze
Min., Geol., Bod. Zeit nach Vereinbarung, 1 st. | Tufar |
| WP | Sedimentgesteine II
(Mikroskopie der plastischen Sedimente u. Karbonate)
Min., Geol., 11—13, 2 st. | Schöttle |
| Anleitung zu | selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten | Die Hochschullehrer
der Min. u. Petrol. |

Geländeveranstaltungen

- | | | |
|---|--|--|
| P | Mineralogisch-petrologische Tages-Exkursionen
Min., Geol., Bod., Geogr., Chem. D, L 3,
nach besonderer Ankündigung | Die Hochschullehrer
der Min. u. Petrol. |
|---|--|--|

- P **Fachbezogene Industrie-Exkursionen**
Min., Geol., Chem. D, L 3, nach bes. **Ankündigung** Die Hochschullehrer
der Min. u. Petrol.
- P **Mineralogisch-lagerstättenkundliche Exkursion**
(Bayerischer Wald, Oberpfalz, Fichtelgebirge) Strübel
1 Woche, Ende März Min., Geol.
- P **Lagerstättenkundliche Geländeübungen in den**
Ostalpen. Min., Geol., 14-tägig n. bes. **Ankündigung** Tufar/Jullmann

Geologie und Paläontologie

- Legende: P** = Pflichtveranstaltung
WP = Wahlpflichtveranstaltung
Geol. = Geologen
Min. = Mineralogen
Geogr. D = Geographen mit Studienziel Diplom und
Nebenfach Geologie
Geogr. L 3 = Geographen mit Lehramt **Sekundarstufe II**
Biol. L 2 = Biologen mit Lehramt Sekundarstufe I
Biol. L 1 = Biologen mit Lehramt Grund- und Hauptschule

I. Grundstudium (ab 1. Sem.)

Vorlesungen

- P **Erdgeschichte**
Geol., Min., Geogr. (D), Di, Do, Fr 8—9, 3 st. Weyl
- P **Paläontologie II**
Geol., Mi 8—10, 2 st. Pflug

Übungen

- P **Gesteinsübungen**
Geol., Min., Geogr. (D), Di 14—17, 3 st. Knoblich
- P **Interpretation geologischer Karten II**
Geol., Min., Geogr. (D), Zeit nach Vereinbarung Bär/Stibane
- P **Paläontologie I**
Geol., Min., Mi 10—13, 3 st. Blind
- P **Paläontologie II**
Geol., Min., Do 14—17, 3 st. Pflug
- P **Unter-Seminar**
Geol., Geogr. (D), Do 17—18, 1 st. Blind/Weyl

Geländeveranstaltungen

- P **Geologische Tages-Exkursionen**
Geol., Min., Geogr. (D, L 3), nach bes. **Ankündigung** Die Hochschul-
lehrer der Geol. und **Paläontologie**
- P **Geologische Groß-Exkursion: S-Frankreich**
Geol., 14 Tage nach bes. **Ankündigung** Stibane

- P Geologische Kartierübung I (Mesozoikum)
Geol., Min., Geogr. (D), 14 Tage, n. bes. Ankündigung Stibane/Bär
- P Geologische Geländeübung für Anfänger
Geol., 3 Tage, nach besonderer Ankündigung Die Hochschullehrer
d. Geol. u.
Paläontol.

II. Hauptstudium (ab 5. Sem.)

Vorlesungen

- P Luftbildinterpretation II
Geol., Do 9—10, 1 st. Stibane
- P Ingenieurgeologie II
Geol., Mo 8—10, 2 st. Knoblich
- P Sedimentgesteine II
Geol., Di 9—11, 2 st. Schöttle
- WP Montangeologie
Geol., Min., Fr 17—18, 1 st. Lippert
- WP Hessische Senke
Geol., Geogr. (D), Mo 10—11, 1 st. Blind
- P Paläobotanik I
Geol., Mo 11—13, 2 st. Sturm

Übungen

- P Luftbildinterpretation II
Geol., Do 10—12, 2 st. Stibane
- P Sedimentgesteine II
Geol., Di 11—13, 2 st. Schöttle
- P Hydrogeologie
Geol., Geogr. (D), Zeit nach Vereinbarung, 3 st. Knoblich
- P Paläobotanik I
Geol., Mo 14—17, 3 st. Sturm
- P Großes Paläontologisches Praktikum
Geol., Zeit nach Vereinbarung, 6 st. Blind/Pflug
- Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Die Hochschullehrer
d. Geol. u. Paläont.

Geländeveranstaltungen

- P Geologische Tages-Exkursionen
Geol., Min., Geogr. (D, L 3), nach bes. Ankündigung Die Hochschul-
lehrer der Geol.
und Paläontologie
- P Geologische Groß-Exkursion: S-Frankreich
Geol., 14 Tage, nach bes. Ankündigung Stibane
- P Geologische Kartierübung I (Mesozoikum)
Geol., Min., Geogr. (D), 14 Tage n. bes. Ankündigung Stibane/Bär

Geographie

Legende: P	=	Pflichtveranstaltung	
WP	=	Wahlpflichtveranstaltung	
WV	=	Wahlvertiefungsveranstaltung	
D	=	Geographen mit Studienziel Diplom	
L 1	=	Geographen mit Studienziel „Lehramt Grund- und Hauptschule“	
L 2	=	Geographen mit Studienziel „Lehramt Sekundarstufe I“	
L 3	=	Geographen mit Studienziel „Lehramt Sekundarstufe II“	
G	=	Grundstudium (1.–4. Sem.)	
H	=	Hauptstudium (5.–8. Sem.)	
DN	=	Diplomnebenfachstudium	
Ds	=	Diplomgeogr. sozialgeogr. Richtung	
Dn	=	Diplomgeogr. naturwiss. Richtung	

Vorlesung: Einführung in die Anthropogeographie I (Praxis) P (2. Sem.), D, L 3, Zeughaus, Di 14–15, 1 st.	Giese
Übung: Einführung in die Anthropogeographie I (Praxis) P (2. Sem.) D, L 3, 2 st., Neues Schloß	Giese/Nipper
Kurs A: Di 11–13	
Kurs B: Di 15–17	
Kurs C: Do 9–11	
Vorlesung: Einführung in die Physische Geographie I P (2. Sem.), D, L 3, Zeughaus, Di 10–11 + Fr 9–10, 2 st.	Haffner
Vorlesung: Statistik für Geowissenschaftler II P (2. Sem.), D, WV (2. Sem.), L 3, Zeughaus, Mi 11–13, 14-tägig, 1 st.	Pfau
Übung: Statistik für Geowissenschaftler II P (2. Sem.), D, WV (2. Sem.), L 3, Neues Schloß, 1 st.	Pfau
Kurs A: Mi 13–15, jeweils 14-tägig im Wechsel	
Kurs B: Mi 13–15, jeweils 14-tägig im Wechsel	
Übung: Übung zur Regionalplanung P (4. Sem.), D, WV (4. Sem.), L 3, Neues Schloß, Mo 15–18, 3 st.	Seifert
Vorlesung: Klimatologische Grundlagen des Landes- planung II P (H) Ds, WV (H) Dn, Schloßgasse Mo 14–16, 14-tägig, 1 st.	Schirmer
Übung: Interpretation und Bearbeitung klimatologischer Daten für Zwecke der Raumplanung II WV (H) D, Schloßgasse, Mo 16–18, 14-tägig, 1 st.	Schirmer
Übung: Interpretation topographischer und thematischer Karten. P (H) D, L 3, Neues Schloß 2 st., Kurs A: Mi 11–13 Kurs B: Mi 17–19	Schultz/Freitag
Vorlesung: Mitteleuropa P (4. Sem.) D, L 3, Mo 9–11, Zeughaus, 2 st.	Meyer

Übung: Mitteleuropa	
P (4. Sem.) D, L 3, 2 st.	Meyer
Kurs A: Fr 9—11	
Kurs B: Fr 11—13	
Übung: Bauplan der Naturlandschaft	
P (4. Sem.) D, L 3, 1 st.	Rohdenburg
dazu: Geländepraktikum (3 Tage)	
Exkursionen (4 x 1/2 Tag)	
Kurs A: Mo 11—12	
Kurs B: Di 9—10	
Kurs C: Mi 9—10	
Vorlesung: Entwicklungsländer: Südostasien	
WP (H) D, L 3, Zeughaus, Di 11—13, 2 st.	Uhlig
Übung: Arbeitsmethoden zur Orts-, Nahbereichs- und Stadtplanung. P (H) Ds, Neues Schloß, Mo 9—11, 2 st.,	Seifert
Übung: Zu Themenkreisen Raumforschung, Umweltforschung, soziale Konflikte	
WP (H) L 3, Neues Schloß, Mi 15—17, 2 st.	Meurer
Übung: Zu Themenkreisen Raumforschung, Umweltforschung, soziale Konflikte	
WP (H) L 3, Neues Schloß, Do 15—17, 2 st.	Haffner
Übung: Quantitative Modelle und Arbeitstechniken planerischer Entscheidung	
P (H) D, Schloßgasse, Do 16—18, 2 st.	Giese
Übung: Legislativer und exekutiver Rahmen der Raumordnung und Planverwirklichung	
P (H) D, Schloßgasse, Do 11—13, 2 st.	Seifert
Oberseminar: Probleme der Entwicklungsländer	
P (H) L 3, Ds, Neues Schloß, Do 17—19, 2 st.	Haffner
Übung: Regionalprognose (Planungs- und Prognosetechnik)	
P (H) Ds, Schloßgasse, Mi 9—11, 2 st.	Nipper
Übung: Luftbilddauswertung	
P (H) D, Schloßgasse, Mi 15—17, 2 st.	N. N.
Oberseminar: Themen der Allgemeinen Geographie	
WP (H) Ds, Neues Schloß, Di 17—19, 2 st.	Uhlig
Oberseminar: Physische Geographie	
WP (H) Dn, L 3, Schloßgasse, Di 14—16, 2 st.	Rohdenburg
Kolloquium und Fortgeschrittenenseminar	
Physische Geographie	
WV (H) Dn, Schloßgasse, Di 16—18, 2 st.	Rohdenburg
Übung: Kartographische Darstellungsmethoden	
P (H) D, Schloßgasse, Do 9—11, 2 st.	Freitag
Vorlesung: Völkerkunde	
Neues Schloß, Fr 15—17, 2 st.	Münzel
Übung: Völkerkunde	
Neues Schloß, Fr 17—19, 2 st.	Münzel
Geographisches Kolloquim	
WV, Neues Schloß, nach besonderer Ankündigung	Alle Professoren u. wiss. Mitarbeiter des Instituts

Doktoranden- und Diplomandenseminar Nach besonderer Ankündigung, Neues Schloß	Alle Professoren u. wiss. Mitarbeiter des Instituts
Geographische Exkursionen WP, D, L1—3, nach besonderer Ankündigung, Neues Schloß	Alle Professoren u. wiss. Mitarbeiter des Instituts
Geländepraktikum für Fortgeschrittene WP (H) Ds, L 3, 7—10 Tage (Anthropogeographie) Nach besonderer Ankündigung	Uhlig
Geländepraktikum für Fortgeschrittene WP (H) Ds, L 3, 7—10 Tage (Anthropogeographie) Nach besonderer Ankündigung	Schultz
Geländepraktikum für Fortgeschrittene WP (H), Dn, L 3, 7—10 Tage (Physische Geographie) Nach besonderer Ankündigung	Rieger/Sabelberg
Große Exkursion: Süddeutschland Nach Semesterende	Meyer

Didaktik der Geographie

Veranstaltungen für Studierende der Geographie, Studienrichtung, Lehramt für Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen (L 1, L 3, L 5)

Fachdidaktische Veranstaltungen

113.1 P Proseminar: Unterrichtsmittel in der Gesellschaftslehre (geogr. Aspekt) auf der Primarstufe Mi 11—13, 2 st.	Jahn
113.1 P Proseminar: Unterrichtsmittel im Geographieunterricht der Sekundarstufe I. Mo 9—11	Schulze
113.2 WP Proseminar: Die programmierte Unterweisung im Geographieunterricht. Di 14—16, 2 st.	Kohl
113.2 WP Proseminar: Film und Bild im Geographieunterricht. Mo 11—13, 2 st.	Schulze
113.3 P Proseminar: Die Verwendung von Karte und Luftbild im Geographieunterricht. Mo 9—11, 2 st.	Volkmann
113.3 WP Proseminar: Die „reale Begegnung“ im Geographieunterricht (mit Exkursion) Mo 14—16, 2 st.	Volkmann
114.1 P Seminar: Beurteilung geogr. Sachverhalte für den Unterricht in der Sekundarstufe I Mo 9—11, 2 st.	Jäger
114.3 WV Seminar: Leistungs- (Lernziel-) Kontrolle und informelle Testverfahren im Geographieunterricht Di 9—11, 2 st.	Schulze
115 P Seminar: Vorbereitung auf das Schulpraktikum Di 16—18, 2 st.	Kohl
115 P Seminar: Vorbereitung auf das Schuspraktikum Do 14—16, 2 st.	Schneider
116 P Schulpraktikum 5-wöchig	Schneider

116	P	Schulpraktikum 5-wöchig	Kohl
121	P	Vorlesung mit Kolloquium: Didaktik der Geographie II. Mi 11—13, 2 st.	Jäger
122.1	P	Seminar: Operationalisierung von Lernzielen auf der Sekundarstufe I. Di 14—16, 2 st.	Ernst
122.1	P	Seminar: Operationalisierung von Lernzielen im Sachunterricht der Primarstufe (geogr. Aspekt) Do 11—13, 2 st.	Jahn
122.1	P	Seminar: Operationalisierung von Lernzielen im Sachunterricht (geogr. Aspekt) der Primarstufe. Do 9—11 2 st.	Schneider
122.1	P	Seminar: Operationalisierung von Lernzielen auf der Primarstufe. Mi 15—17, 2 st.	Ruppel

Fachwissenschaftliche Veranstaltungen

211.2	P	Proseminar: Einführung in das Studium der Geographie. Di 11—13, 2 st.	Geis
212.1	P	Kurs: Einführung in die Kartographie Mo 11—13, 2 st.	Winckler
212.2	WP	Kurs: Karteninterpretation Fr 14—16, 2 st.	Winckler
213.1	P	Proseminar: Landschaftshaushalt in Teil- komplexen (Landschaftshaushalt I) Do 15—17, 2 st.	Jahn
213.1	P	Proseminar: Landschaftshaushalt in Teil- komplexen (Landschaftshaushalt I) Di 15—17, 2 st.	Geis
214.1	P	Proseminar: Raumrelevanz sozialer Gruppen (Sozialgeographie I) Do 11—13, 2 st	Neukirch
214.1	P	Proseminar: Raumrelevanz sozialer Gruppen (Sozialgeographie I) Mo 16—18, 2 st.	Diehl
214.2	P	Vorlesung mit Feldarbeit: Sozialgeographie II Strukturen und Funktionen sozialer Räume (Systemanalytische Fragestellung) Fr 9—11, 2 st.	Neukirch
214.4	WP	Übung: Meteorologie II (Grundlagen des Wetter- ablaufs und der Wetterbeobachtung) Mi 11—13, 14-tägig, 2 st.	Pfau
221	P	Vorlesung: Raumstruktur und Raumordnungs- probleme in Hessen. Di 8—10, 2 st.	Ernst
221.1	WP	Seminar: Landeskunde von Hessen Do 8—10, 2 st. mit Exkursionen	Ernst
222.1	WP	Seminar: Landeskunde von Hessen Di 14-16, 14-tägig, 2 st.	Schneider
223.1	P	Seminar: Alpen (mit großer Exkursion) Do 14—16, 2 st.	Geis
221.1	WP	Vorlesung: Physische Geographie Ungarns Di 9—11, 2 st.	Harrach
223.1	P	Seminar: Kulturgeographie Ungarns mit nach- folgender 20-tägiger Exkursion. Di 11—13, 2 st.	Jäger

- 223.1 P Seminar: Sozialräumliche Veränderungsprozesse und Planungsleitbilder (Sozialgeographie III) Ernst
Do 10—12, 2 st.
- 223.1 P Seminar: Skandinavien unter bes. Berücksichtigung von Norwegen (mit anschl. gr. Exkursion nach Norwegen) Do 16—18, 2 st. Neukirch
- 231 P Seminar: Landschaftshaushalt in Teilkomplexen (Landschaftshaushalt III) Fr 11—13, 2 st. Winckler
- 231 P Seminar: Landschaftshaushalt III Di 14—16, 2 st. Wacket
- 233 WP Arbeitsgemeinschaft: Darstellung geographischer Untersuchungsergebnisse (f. Examenskandidaten) Winckler
Mo 20—22, 2 st.

23 HUMANMEDIZIN

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind in der Anatomie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind.

HSL = Hochschullehrer, Honorarprofessoren, externe Lehrbeauftragte, zur Lehre verpflichtete und lehrbeauftragte Wissenschaftliche Be-
dienstete.

Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte vom 28. Oktober 1970, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte vom 28. Oktober 1970, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte vom 26. Januar 1955 in der Fassung nach der zweiten Änderungsverordnung vom 22. April 1971, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch, bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.

- | | | |
|------|--|-------------|
| P | Praktikum der Biologie. | s. Anatomie |
| F | in Biologie. | s. FB 15 |
| P, Z | Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner. | s. FB 14 |
| F, Z | in Chemie. | s. FB 14 |
| P | Physikalisches Praktikum für Humanmediziner. | s. FB 13 |
| F | in Physik. | s. FB 13 |

Anatomie

P	Praktikum der Biologie für Mediziner 3 st.	HSL der Biologie, Anatomie und Humangenetik
P	Kursus der mikroskopischen Anatomie 6 st.	HSL der Anatomie
F	Anatomie I (einschl. Zytologie und Histologie) 4 st.	Duncker, Oehmke
F	Anatomie II (einschl. mikroskopische Anatomie und Organentwicklung) 5 st.	Lange, Möller, Oksche, Ueck
F, Z	Embryologie 2 st.	Peters
Z	Mikroskopisch-anatomische Übungen 6 st.	HSL der Anatomie
Z	Anatomie I 4 st.	Duncker, Oehmke
Z	Anatomie II 3 st.	Lange, Möller, Oksche, Ueck
Z	Histologie 2 st.	Lange, Möller, Oksche, Ueck
	Elektronenmikroskopisches Praktikum mit Vorbereitungs- seminar. 3 st.	Lange, Syed Ali
	Seminar über funktionell-vergleichend anatomische Fragen. 1 st.	Duncker
	Seminar über ausgewählte Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie. 1 st.	Oksche
	Histologie und mikroskopische Anatomie des Verdauungsapparates des Menschen (mit praktischen Übungen). Für Studierende der Ernährungswissenschaften. 2 st.	Peters

Physiologie

P, Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	HSL d. Physiologie
P, Z	Praktikumbegleitender Unterricht in Gruppen 1 st.	HSL d. Physiologie
F, Z	Physiologie I (Einführung) 3 st.	Baumann
F, Z	Physiologie III: Muskel, Nerv, Zentralnervensystem, Sinnesphysiologie. 4 st.	HSL d. Physiologie
	Hormonale Regulationen 1 st.	Simon
	Angewandte Physiologie (Arbeits-, Sport-, Höhen- und Unterwasserphysiologie) 2 st.	Biasius, Pleschka
	Physiologisches Kolloquium mittwochs 17 Uhr Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Physiologie

Biochemie

Biochemisches Praktikum

6 st. (Teilnehmerzahl beschränkt)

F, Z Biochemie II

5 st.

F Biochemisches Seminar für Studenten

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene

Zeit nach Vereinbarung, 10 Tage ganztägig

Medizinische Biochemie einschl. angeborene Stoffwechselstörungen. 2 st.

Multiple-choice-Fragen der Biochemie

(Vorlesung mit praktischen Übungen) 2 st.

Biochemie der Proteine

2 st.

Biochemische Rechenübungen

1 st.

Anwendung der CD- und NMR-Spektroskope in der Biochemie. 1 st.

Einführung in die Biochemie

1 st.

Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie (Thema und Redner werden durch Anschlag gesondert bekanntgegeben)

HSL der Biochemie

HSL der Biochemie

HSL der Biochemie

HSL d. Biochemie
Med. Physik und
Virologie

Wolf

Gundlach

Gundlach

Weis

Lumper

Degkwitz

HSL d. Biochemie
u. Klinischen
Chemie

Medizinische Psychologie

P Kursus der Medizinischen Psychologie

6 st.

F Einführung in die Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie. 2 st.

F Medizinische Psychologie

2 st.

Medizinisch-psychologisches Kolloquium

2 st.

Einführung in die Verhaltensphysiologie

2 st.

HSL der Med.
Psychologie

Beckmann, Köhl

HSL d. Med.
Psychologie

HSL d. Med.
Psychologie

Sprankel

Medizinische Soziologie

F Einführung in die Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

F Medizinische Soziologie

Ganztägiges Blockseminar vom 27. 3. — 31. 3. 1976

s. Med.
Psychologie
HSL der Med.
Soziologie

- | | | |
|---|--|------------------------------|
| F | Medizinische Soziologie
Seminar in 2 Gruppen, 2 st. | HSL der Med.
Soziologie |
| | Kolloquium für Doktoranden
2 st. | HSL der Med.
Soziologie |
| | Praktikum über die Dynamik von Gruppenarbeit
Ganztägig vom 4. 4. — 8. 4. 1976 | Fürstenau und
Ritter-Röhr |

Medizinische Terminologie

- | | | |
|------|---|----------------|
| P, Z | Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende ohne Lateinvorkenntnisse. 2 st. | Benedum, N. N. |
| P, Z | Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende mit Lateinvorkenntnissen. 2 st. | Benedum, N. N. |
| | Seminar: Die Entwicklung der medizinischen Fachsprache
2 st. | Benedum |

Zahnheilkunde

- | | | |
|---|--|----------------------------|
| Z | Zoologie/Biologie mit Übungen für Zahnmediziner
3 st. | Keil |
| Z | Kursus der Zahnärztlich-technischen Propädeutik.
30 Arbeitsplätze. Halbtägig. | Horn, Eitenmüller |
| Z | Demonstration zur Zahnärztlich-technischen
Propädeutik. 2 st. | Horn |
| Z | Einführung in die Zahnheilkunde.
1 st. | Horn |
| Z | Werkstoffkunde I.
1 st. | Horn |
| Z | Phantomkurs der Zahnersatzkunde I.
30 Arbeitsplätze. Halbtägig | Horn, Roes,
Kuplewatzky |
| Z | Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatz-
kunde I. 2 st. | Horn |
| Z | Einführung in die Zahnersatzkunde.
1 st. | Horn |

Medizinische Physik

- | | | |
|---|---|----------------------------|
| Z | Physik für Zahnmediziner
4 st. | HSL der Med.
Physik |
| Z | Physikpraktikum für Zahnmediziner
3 st. | HSL der Med.
Physik |
| Z | Radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung
des Strahlenschutzes | s. Med. Strahlen-
kunde |
| | Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene | s. Biochemie |

Humangenetik

- | | | |
|---|---|----------------------|
| P | Praktikum der Biologie | s. Anatomie |
| F | Grundlagen der Humangenetik (im Rahmen der
Vorlesung Biologie für Mediziner).
(s. auch unter Klinische Fächer!) | Fuhrmann
s. Fb 15 |

Biomathematik

- F Siehe unter **Klinischen Fächern bei Medizinischer Statistik und Dokumentation!**

Klinische Fächer

- P 1 = Praktische Übungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Ärzte vom 28. Oktober 1970 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- P 2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur AOfÄ 1970 für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- F 1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte vom 28. Oktober 1970, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- F 2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der AOfÄ 1970, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.

Studierende der Humanmedizin in klinischen Semestern, die ihr Medizinstudium im Sommersemester 1971 oder früher begonnen haben, müssen ihr klinisches Studium nach der Bestallungsordnung für Ärzte in der Fassung vom 24. Februar 1970 und § 39 AOfÄ 1970 gestalten. Sie erhalten im Dekanat ein besonderes Merkblatt, wie ihnen der Erwerb der Nachweise nach § 40 BOfÄ ermöglicht wird. Dies abzuholen, wird im eigenen Interesse dringend empfohlen.

- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 22. April 1971 und §§ 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.

Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie

- | | |
|--|-------------------|
| P 1 Kursus der Allgemeinen Pathologie
5 st. | HSL d. Pathologie |
| P 2 Kursus der Speziellen Pathologie
3 st. | Kracht, Hager |
| F 1 Allgemeine Pathologie
3 st. | HSL d. Pathologie |
| F 1 Seminar Allgemeine Pathologie
2 st. | HSL d. Pathologie |

F 2 Spezielle Pathologie 2 st.	Kracht, Hager
F 2 Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	HSL der Pathologie
Z Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 2 st.	Hachmeister
Z Pathologisch-histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Noeske
Pathologisch-histologischer Kurs für Examenssemester BOIA 2 st.	Hachmeister, Müller, Schoen, Zimmermann
Einführung in die Zytodiagnostik. Nach Vereinbarung	Ebner
Klinisch-pathologische Konferenzen 1 st.	HSL u. Wiss. Mitarbeiter der Pathologie

Neuropathologie

P 1 Kursus der Allgemeinen Pathologie 5 st.	s. Pathologie
P 2 Kursus der Speziellen Pathologie 3 st.	s. Pathologie
F 1 Allgemeine Pathologie 3 st.	s. Pathologie
F 2 Spezielle Pathologie 2 st.	s. Pathologie
F 2 Neurologische Klinik Neuropathologisch-klinische Konferenz 2 st.	s. Neurologie Hager und Wiss. Mitarbeiter
Zytopathologie des Nervensystems. 1 st.	Hager
Neuropathologisch-histologischer Kurs für Fortgeschrittene. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Hager
Neuropathologisches Kolloquium für Fortgeschrittene. Zeit nach Vereinbarung.	Hager
Grundzüge des Baues und der Entwicklung des Zentralnervensystems der Wirbeltiere. 2 st. (mit Übungen)	Sprankel

Pharmakologie

P 1 Kursus der Allgemeinen Pharmakologie und Toxikologie. 2 st.	HSL der Pharmakologie; Lindner
P 2 Kursus der Speziellen Pharmakologie (Rezeptierkurs) 4 st.	HSL der Pharmakologie, Dermatologie, Inneren Medizin, Kinderheilkunde Physik. Medizin

- F 1 **Pharmakologie I**
3 st. HSL der
Pharmakologie
s. Chirurgie
- F 1 Einführung in die operative Medizin und Neurologie.
Teil Pharmakologie, 4 st.
- Z **Pharmakologie I**
2 st. Dörner
Räker
- Lebensmitteltoxikologie für Studierende der
Ernährungswissenschaft. 1 st.

Medizinische Mikrobiologie

- P 1 **Praktikum der Mikrobiologie.** 3 st.
Als Ferienkurs ganztäg. vor Beg. des Wintersemesters
1976/77 (Einschreibung im Sommersemester 1976) HSL der
Medizinischen
Mikrobiologie,
Virologie,
Parasitologie
- F 1 **Medizinische Mikrobiologie II**
3 st. HSL der Med.
Mikrobiologie,
Virologie,
Parasitologie
- F 2 **Grundlagen der Klinik der Immunkrankheiten**
1 st. Illig, Mueller-
Eckhardt,
Wellenstiek
- Z **Medizinische Mikrobiologie mit praktischen Übungen**
(für Zahnmediziner). 3 st. Als Ferienkurs ganztägig
vor Beg. d. Sommersemesters vom 29. 3. bis 3. 4. 1976 Schiefer, Bauer,
Klenk
- Repetitorium der Med. Mikrobiologie Kienholz

Virologie

- P 1 **Praktikum der Virologie**
im Rahmen des Praktikums der Mikrobiologie. 3 st. s. Med.
Mikrobiologie
- F 1 **Med. Virologie**
im Rahmen der Med. Mikrobiologie II s. Med.
Mikrobiologie
- Z **Med. Virologie im Rahmen der Mikrobiologie mit**
praktischen Übungen. 3 st. s. Med.
Mikrobiologie
Bauer, Klenk, Rott
- Virologisches Seminar**
1 st.
- Virologisches Kolloquium**
2 st. HSL der Virologie

Hygiene

- P 2 **Kursus des ökologischen Stoffgebietes**
Blockveranstaltung, 1 Woche ganztägig im Anschluß
an die Vorlesungszeit. HSL d. Zentrums
für Ökologie und
der Physik. Medizin
- F 2 **Allgemeine Hygiene, Epidemiologie, Krankenhaus-**
hygiene und Umwelthygiene. 3 st. HSL der Hygiene
- Hygienische Übungen und Lehrausfüge**
Zeit nach Vereinbarung Beck, Knoll

Abfallbiologie/Umwelthygiene in der Fachrichtung
Umweltsicherung und Entwicklung
ländlicher Räume. 4 st.

Knoll mit HSL
des FB 21

Arbeits- und Sozialmedizin

P 2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes
F 2 Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten
2 st.

s. Hygiene
Weitowitz

F 2 Sozialmedizin
2 st.

Weitowitz

Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehungen
(nach Vereinbarung)

Reif, Weitowitz,
Post

Problemfälle der Arbeitsmedizin
1 st.

Weitowitz, Reif

Rechtsmedizin

P 2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes

s. Hygiene
Schewe

F 2 Ärztliche Rechts- und Berufskunde I
(Rechtskunde)

F 2 Ärztliche Rechts- und Berufskunde II
(Berufskunde)

Rheindorf

Rechtsmedizin für Juristen
1 st.

Schewe

Kolloquium über medizinisch-juristische Grenzfragen
für Mediziner und Juristen. 1 st.

Schewe mit
Brauneck und
Derwort

Geschichte der Medizin

F 1 Geschichte der Medizin
2 st.

Benedum, N. N.

F 1 Einführung in die Medizinische Bibliographie
und Dokumentation. 1 st.

HSL d. Geschichte
der Medizin mit
Medizin. Statistik
u. Dokumentation

Medizinhistorisches Kolloquium
Zeit nach Vereinbarung

Benedum

Medizinische Statistik und Dokumentation

P 1 Übungen zur Biomathematik für Mediziner
3 st.

HSL d. Med.
Statistik und
Dokumentation

F Biomathematik für Vorkliniker
2 st.

HSL d. Med.
Statistik und
Dokumentation

F 1 Einführung in die Medizinische Bibliographie
und Dokumentation. 1 st.

s. Gesch. d. Med.

Einführung in die Programmierung für Mediziner
2 st.

Kutschera

Statistische Versuchsplanung und -auswertung
2 st.

Friedrich

Einführung in die medizinische
Datenverarbeitung. Zeit nach Vereinbarung

Kutschera

Humangenetik

F Grundlagen der Humangenetik
(im Rahmen der Vorlesung Biologie für Mediziner)

Fuhrmann

F 1 Klinische Genetik
2 st.

s. FB 15

Fuhrmann

Humangenetisches Kolloquium
Nach Vereinbarung, 14-tägig, 2 st.

Fuhrmann

P Praktikum der Biologie
(für Vorkliniker)

s. Anatomie

Klinische Chemie

P 1 Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen
Immunologie und Hämatologie. 3 st.

Bleyl, Busch,,
Hering, Róka,
Szasz, Temme,
Zeller, Kretschmer,
Möhring, Mueller-
Eckhardt, Mahn,
Waldschmidt,
Desaga, Kaiser,
Löffler, Pralle
Bleyl, Graeff, Róka,
Szasz, Temme,
Löffler, Pralle
Bleyl, Graeff,
Róka, Szasz,
Temme

F 1 Klinische Chemie und Hämatologie
1 st.

F 1 Pathobiochemie II
1 st.

Z Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-
physikalischen Untersuchungsmethoden für
Zahnmediziner. 2 st.

s. Inn. Medizin

Klinisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene.
Zeit nach Vereinbarung, halbtägig
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse
in der Biochemie

Bleyl, Róka,
Szasz, Temme

s. Biochemie

Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P 1 Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen
Immunologie und Hämatologie. 3 st.

s. Klinische Chemie

F 1 Einführung in die Transfusionsmedizin
(Übertragung von Blut und Blutbestandteilen)

Mueller-Eckhardt

F 2 Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten.
1 st.

Illig, Mueller-
Eckhardt,
Wellensiek

23

Einführung in klinisch-immunologische Methoden mit praktischen Übungen (als Blockveranstaltung) Zeit nach Vereinbarung	Mueller-Eckhardt, Kretschmer
Hämatologisch-immunologisches Kolloquium 1 st.	Löffler, Mueller-Eckhardt
Medizinische Strahlenkunde	
P 1 Kursus der Radiologie einschließlich Strahlenschutzkurs. 3 st.	HSL der Radiologie und Lehrbeauftragte s. Inn. Medizin
P 2 Praktikum der Inneren Medizin	HSL der
F 2 Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin II. 3 st.	Radiologie Barth, Haas, Vahrson
F 2 Strahlentherapeutisch-onkologische Klinik. 1 st.	Herrmann, Rausch, Lorber
Z Zahnärztlich-radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes. 2 st.	HSL der
Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklearmedizin. 1 Woche ganztags, auch in der vor- lesungsfreien Zeit.	Radiologie
Röntgendiagnostisches Praktikum 1 st.	Altaras
Röntgendiagnostik innerer Krankheiten 2 st.	Altaras, Elbert
Klinische Röntgendemonstration 1 st.	Elbert
Röntgendiagnostik chirurgischer Erkrankungen 1 st.	Bayindir, Steckenmesser
Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen 1 st.	Bayindir, Steckenmesser
Röntgendiagnostik von Verletzungen des Schädels und der Wirbelsäule aus neuroradiologischer Sicht 1 st.	Agnoli
Röntgendiagnostik im Kindesalter 2 st.	Schuster
Physik und Technik in der Röntgendiagnostik 1 st.	Fassbender
Strahlenschutz (Einführung in biologische, gesetzliche und praktische Grundlagen) 2 st.	Rausch
Nuklearmedizinische Technik Mi 16—17, 1 st.	Grebe, Dietzel, Doepf, Fängewisch
Nuklearmedizinisches Praktikum 1 st.	Dietzel, Doepf, Fängewisch, Grebe
Seminar über nuklearbiologische Probleme 1 st.	s. Strahlencentrum
Nuklearmedizinisch-biologisches Seminar. Gemeinsam mit der Zentralen Abteilung Strahlencentrum und der Klinik für Nuklearmedizin der Universität Marburg. 2 st.	Graul, Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub

Innere Medizin

P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchung im operativen und im nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I
3 st.

Knorpp zus. mit
Althaus, Amann,
Farohs, Gerhardt,
Graubner, Hardt,
Hundeiker,
Janzarik, Kaiser,
Klapp, Koch, Kratz,
Lampert,
Matthias, Norwig,
Pralle,
G. W. Schmidt,
Schöndorf, Seim,
Stephanos, Thilo,
Wizemann, Wörner
s. **Klinische Chemie**

P 1 Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen
Immunologie und Hämatologie

P 2 Praktikum der Inneren Medizin
4 st., Teile I und II

Matthes zus. mit:
Barth, Bettge
Diedrichson, Glaser,
Gobeaud, Haas,
Hardt, Heckers,
Heene, Jungbluth,
Just, Kirchhoff,
Klütsch, Krause,
Kuntz, Leber,
Leinweber,
Löffler, Mueller,
Mueller-Eckhardt,
Obst, Oehler, Ott,
Paul, Platt,
Schlepper,
Schmahl, Schmid,
Schmidt, H. G.,
Schmidt, K. L.,
Scholz, Strödter,
Weise, Wick
Heinrich, Hey,
Huth, Noelle, Nolte,
Schmidt, Weller,
Winter, Wörner
s. **Pharmakologie**
Leinweber, Platt
Stephanos
L'Allemand,
Hehrlein, Lasch,
Löffler, Nolte,
Ott, Schlepper,
Schütterle,
Vosschulte

Ersatzweise: Intensivfamilatur.

P 2 Kursus der speziellen Pharmakologie

F 1 Einführung in die Innere u. Psychosomatische Medizin
5 st.

F 2 Klinik der Inneren Medizin, Chirurgie und
Anaesthesiologie. 8 st.

F 2 Kardinalsymptome 1 st.	Lasch u. a.
Medizinische Poliklinik 3 st.	Heene, Krause, Paul, Weise, Wick
F 1 Pathophysiologie I 2 st.	Müller-Berghaus, Neuhof
F 2 Differentialdiagnose Innerer Krankheiten 2 st.	Schütterle zus. mit: Knorpp, Leber
F 2 Gerontologie 1 st.	Platt
F 2 Ernährungswissenschaft für Mediziner	Cremer, Heckers, Huth, Lindner Glaser
F 2 Internistische Intensivmedizin 1 st.	
Z Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Heene
Z Kursus d. Klinisch-chemischen und Klinisch-Physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner	s. Klinische Chemie
Dermatologisches Repetitorium 1 st.	Meyhöfer, Schütterle
Gastroenterologische Demonstrationen 1 st.	Elbert, Leinweber, Matthes, Paul
Kursus der Klinischen Elektrokardiographie I 2 st.	Menner, Wick
Angiokardiologisches Kolloquium 1 st.	Amann, Farohs, Hehrlein, Wick
Klinische EKG-Demonstration 1 st.	Amann, Farohs
Gerinnungskolloquium 1 st.	Lasch, Müller- Berghaus, Neuhof
Nephrologisch-Urologisches Kolloquium 1 st.	Leber, Rothauge, Schütterle
Klinische Konferenz 2 st.	Löffler u. a.
Klinische Röntgendemonstration 1 st.	s. Medizinische Strahlenkunde
Hämatologisch-immunologisches Kolloquium 1 st.	Löffler, Mueller-Eckhardt
Stoffwechsel und Ernährung 1 st.	Huth, Noelle, Schmahl, Weller
Diagnostische und therapeutische Maßnahmen bei Kalziumphosphatstoffwechselstörungen. 1 st.	Hey
Kursus kreislaufphysiologischer Meßmethoden 3 st.	Neuhof
Angeborene und erworbene Herzkrankheiten Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	s. Kinderheilkunde Breithaupt
Seminar über aktuelle Probleme in der Medizinischen Poliklinik. 1 st.	Weise

Pathophysiologie für Studierende der
Ernährungswissenschaft. 2 st.

Matthes, Schmahl

Sportmedizin

Vorlesung und Kolloquium:* Grundlagen der Sport-
medizin, Schwerpunkt Stoffwechselreaktionen durch
sportliche Belastung. Mo 18—20, 2 st.

Nowacki

Praktikum* der Spiroergometrie und sportärztliche Unter-
suchungsmethoden einschl. leistungsmedizinischer
Tests im Kindes- und Jugendalter. Mi 14—17, 3 st.

Nowacki,
Rosenkranz,
Simai

* Vorlesung und Praktikum sind anrechnungsfähig für
die ärztliche Zusatzbezeichnung: Sportmedizin.

Physikalische Medizin und Balneologie

P 2 Praktikum der Inneren Medizin

P 2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes

F 2 Rehabilitation und Physikalische Medizin
3 st.

s. Innere Medizin
s. Hygiene
HSL d. Physik.
Med., Arbeitsmed.,
Chirurgie,
Inn. Medizin,
Med. Klimatologie,
Neurochirurgie
Neurologie,
Ophthalmologie,
Orthopädie,
Otorhinolaryn-
gologie, Pädiatrie,
Psychiatrie
s. Innere Medizin

F 2 Klinik der Inneren Medizin und
Chirurgie und Anaesthesiologie

Therapie der rheumatischen Krankheiten (im Rahmen
des Kursus der speziellen Pharmakologie, siehe
Ankündigung Pharmakologie)

Ott

Physikalisch-therapeutisches Praktikum in Bad Nauheim
1 st.

HSL der
Physik. Medizin
HSL d. Physik.
Medizin

Exkursionen mit Besuch von Rehabilitationszentren,
Bäder- und Klimakurorten. Mehrtägig am Ende
des Semesters

Bioklimatologie und Umweltschutz
1 st.

F. Becker

Kinderheilkunde

P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen
im operativen und im nichtoperativen Stoffgebiet,
Teil I, 3 st.

s. Innere Medizin

P 2 Praktikum der Pädiatrie
4 st.

HSL der
Pädiatrie

F 2 Pädiatrie 3 st.	HSL der Pädiatrie Schmidt
Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st.	
Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st.	v. Hattingberg
Kurs der klinischen Elektrokardiographie I 2 st.	Menner, Wick
Angeborene und erworbene Herzkrankheiten 1 st.	Hehrlein, Heinrich, Menner, Rautenburg, Schlepper Schuster
Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st.	
Differentialdiagnostik im Kindesalter 1 st.	Tolckmitt
Urologisch-nephrologische Erkrankungen im Kindesalter 1 st.	Anders, Ruile
Diagnostik und Therapie in der Praxis 1 st.	Rind
Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. Für Studierende der Ernährungswissenschaften, 1 st.	Tolckmitt

Haut- und Geschlechtskrankheiten

P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet. Teil I.	s. Inn. Medizin
P 2 Praktikum der Dermato-Venerologie (Blockpraktikum) 1 st.	Illig, Meyhöfer, Hundeiker, Krause
P 2 Kursus der speziellen Pharmakologie	s. Pharmakologie
F 2 Dermatologie 3 st.	Illig, Meyhöfer, Krause
F 2 Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	Illig, Mueller-Eckhardt, Wellensiek Hundeiker
Z Dermatologie für Zahnmediziner 2 st.	
Praktikum der Dermatologie Zeit nach Vereinbarung	HSL der Dermatologie
Dermatologisches Repetitorium 1 st.	Meyhöfer, Schütterle

Urologie

P 2 Praktikum der Urologie, 1 st.	Rothauge, Nöske Mussotter
F 2 Urologie 1 st.	Rothauge
Urologisch-nephrologische Erkrankungen im Kindesalter 1 st.	Anders, Ruile

Chirurgie und Anaesthesiologie

- P 1 **Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe.** 2 st.
- P 1 **Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und dem nichtoperativen Stoffgebiet Teil II,** 3 st.
- P 2 **Praktikum der Chirurgie**
- F 2 **Klinik der Inneren Medizin, Chirurgie und Anaesthesiologie,** 6 st.
- F 1 **Einführung in die operative Medizin.** 4 st.
- F 2 **Unfallchirurgie und Erste Hilfe für Fortgeschrittene** 2 st.
- Z **Allgemeine Chirurgie** 1 st.
- Unterricht am Krankenbett im Krankenhaus
Evangelisches Schwesternhaus Gießen
Do 15—17 Uhr oder Zeit nach Vereinbarung
- Angiokardiologisches Kolloquium.** 1 st.
- Angeborene und erworbene Herzerkrankungen**
- Organersatz und Ersatzorgane**
Zeit nach Vereinbarung, 1 st.
- Möglichkeiten der Schmerzbehandlung** 1 st.
- Chirurgische Operationslehre** 2 st.
- Differentialdiagnose chirurgischer Erkrankungen** 1 st.
- Erste Hilfe bei Sportverletzungen für Studierende der Sportwissenschaft.** 2 st.
- HSL d. Anaesthesiologie, Chirurgie u. Neurochirurgie
HSL d. Chirurgie, HNO-Heilkunde
Neurologie, Ophthalmologie u. Orthopädie
HSL der Chirurgie und Neurochirurgie s. Innere Medizin
- HSL d. Anaesthesiologie, Chirurgie, Gynäkologie, Ophthalmologie, Orthopädie und Pharmakologie
Ecke, Spitzer, L'Allemand
Sailer, Schleifer
Wagner
- Amann, Farohs, Genth, Hehrlein, Medau, Wick
Hehrlein, Menner, Rautenburg, Schlepper
Schleifer
- L'Allemand, Hergert
Sailer
Schultis, Stiller, Wagner
L'Allemand und Mitarbeiter

Orthopädie

- P 2 **Praktikum der Orthopädie** 1 st.
- HSL der Orthopädie

- P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II. s. Chirurgie
- F 1 Einführung in die operative Medizin s. Chirurgie
- F 2 Orthopädische Klinik und Poliklinik HSL der
2 st. Orthopädie
Eichler
- Orthopädisches Repetitorium
1 st.
- Diagnostik und Therapie der Erkrankungen des Schwetlick
Hüftgelenkes. 2 st.
- Orthopädische Röntgendiagnostik Oest/Rettig
1 st.
- Biomechanik in der Orthopädie Oest/Rettig
1 st.
- Bewegungstherapie bei chronischen Wirbelsäulenschäden Schwetlick
1 st.
- Knochenstoffwechselerkrankungen
1 st. Eichler

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

- P 2 Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe, 1 Woche ganztägig. HSL der
Gynäkologie im
Zentrum und der
Akademischen
Krankenhäuser
Lich und Wetzlar
s. Chirurgie
- F 1 Einführung in die operative Medizin
4 st.
- F 2 Geburtshilfe und Gynäkologie HSL der
3 st. Gynäkologie
- F 2 Seminar der Geburtshilfe und Gynäkologie HSL der
3 st. Gynäkologie
- Familienplanung und Empfängnisverhütung Bailer
1 st.

Augenheilkunde

- P 2 Praktikum der Augenheilkunde HSL der
1 st. Ophthalmologie
- P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet s. Chirurgie
Teil II.
- F 1 Einführung in die operative Medizin s. Chirurgie
- F 2 Augenklinik HSL der
2 st. Ophthalmologie

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

- P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in den operativen und nichtoperativen Stoffgebieten, Teil II, Abschnitt Hals-Nasen-Ohren. 3 st. Schröer, Domanski
Sokolovski
(s. Chirurgie)

P 2 Praktikum der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde 1 st.	HSL der HNO-Heilkunde
F 2 Klinik und Poliklinik der Hals-Nasen-Ohren- krankheiten, 2 st.	Fleischer
Z Hals-Nasen-Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski
HNO-Visite (Teilnehmerzahl begrenzt) 1 st.	Fleischer
Einführung in die audiologische Diagnostik 1 st.	Sokolovski
Phoniatische Untersuchungsmethoden 1 st.	Domanski

Neurochirurgie

P 1 Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	s. Chirurgie
P 2 Praktikum der Chirurgie	s. Chirurgie
P 2 Praktikum der Neurologie 3 st.	HSL der Neurochirurgie und Neurologie
F 2 Neurochirurgische Klinik 1 st.	Pia
Intrakranieller Druck 2 st.	Lorenz
Der Neurochirurgische Akutfall 1 st.	Lausberg
Einführung in die stereotaktische Neurochirurgie 1 st.	Lausberg
Einführung in die klinische Neurochemie 2 st.	Wesemann

Neurologie

P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II	s. Chirurgie
P 2 Praktikum der Neurologie in der Neurologischen und Neurochirurgischen Klinik. 3 st.	HSL der Neurologie und Neurochirurgie
F 1 Pathophysiologische Grundlagen der Neurologischen Syndromlehre, 1 st.	Kunze
F 2 Neurologische Klinik 3 st.	Kunze, Kohlmeyer, Hager
Neurologisches Kolloquium für Examenssemester 1 st.	Kunze
Neurophysiologisches Seminar. 1 st.	Kunze

Psychosomatik

- P 1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und dem nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I. s. Innere Medizin
- F 1 Einführung in die Innere und Psychosomatische Medizin s. Innere Medizin
- P 2 Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. 3 st. HSL der Psychomatischen Medizin
- F 2 Einführung in Interview- und Beratungstechnik 2 st. HSL der Psychomatischen Medizin
- Psychohygiene und Soziologie: Kolloquium zur Organisation von Selbsthilfegruppen. 3 st. HSL der Psychomatischen Medizin und der Med. Soziologie
- Supervision von Projektarbeit im sozialen Feld (Randgruppen) 2 st. HSL der Psychomatischen Medizin
- Theorie der Psychoanalyse 2 st. Fürstenau
- Psychoanalytisches Kolloquium über neuere Literatur 1 st. Fürstenau

Psychiatrie

- P 2 Praktikum der Psychiatrie 3 st. HSL der Psychiatrie
- F 1 Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie. 2 st. HSL der Psychiatrie
- F 2 Psychiatrische Klinik 3 st. Derwort
- Aktuelle Probleme der Suchtstoffabhängigkeiten 2 st. Lammers
- Autogenes Training 2 st. Lammers
- Kolloquium für Examensemester 1 st. Fischer
- Abhängigkeit — Sucht: Klinische und verhaltenssoziologische Aspekte. 2 st. Lammers, Groß u. a.
- Forensische Psychiatrie 2 st., 14-tägig Derwort
- Kolloquium über Juristisch-medizinische Grenzfragen für Mediziner und Juristen. 1 st. s. Rechtsmedizin
- Seminar über klinische Elektroencephalographie 2 st. Prüll
- Klinik und Pathophysiologie der Anfallskrankheiten 1 st. Prüll

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F 2 Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin	HSL der ZMK-Heilkunde
Z Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Pantke
Z Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	HSL der ZMK-Heilkunde
Z Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke
Z Parodontologie I 1 st.	Haim
Z Zahnerhaltungskunde II 1 st.	Pantke
Z Parodontologie II 1 st.	Haim
Z Zahnerhaltungskunde III 2 st.	Pantke
Z Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde. 25 Behandlungsplätze. Halbtägig	Pantke, Rick, Chr. Hering, Berbig
Z Demonstration zum Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde. 2 st.	Pantke, Rick
Z Kursus der Zahnerhaltungskunde I. 25 Behandlungsplätze. Halbtägig	Pantke, Rickmeyer H. Hering, Schröder
Z Kursus der Parodontopathien I. 4 st.	Haim, Fuchs, Spichal
Z Kursus der Zahnerhaltungskunde II. 25 Behandlungsplätze. Halbtägig	Pantke, Abraham Stemmler
Z Kursus der Parodontopathien II. 4 st.	Haim, Fuchs, Spichal
Z Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I. 2 st.	Pantke, Rickmeyer, Hering, Schröder
Z Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II. 2 st.	Pantke, Abraham, Stemmler
Z Radiologischer Kursus mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	s. Medizinische Strahlenkunde
Z Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (auscultando I) 3 st.	Kirschner
Z Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten (practicando I) 3 st.	Kirschner
Z Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten (practicando II) 3 st.	Kirschner
Z Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten (practicando III) 3 st.	Kirschner
Z Operationskurs II 1 st.	Kirschner
Z Spezielle Zahn-, Mund und Kieferchirurgie II 1 st.	Kirschner

Z	Demonstration zur Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen. 2 st.	Kirschner, Bolz, Frech, Kraus, Müller
Z	Anaesthesiekurs zum Operationskurs 2 st.	Kirschner, Hentzschel
Z	Demonstration zum Operationskurs in kleinen Gruppen. 2 st.	Kirschner, Frech, Kraus
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 25 Behandlungsplätze. 2 st.	Pfütz
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I 25 Behandlungsplätze. Halbtägig.	Pfütz, Hüttemann, Kirchhoff,
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II. 25 Behandlungsplätze. 2 st. halbtägig	Pfütz, Alkut, Feinhals, Vetter
Z	Einführung in die Kieferorthopädie 2 st.	Tammoscheit
Z	Kieferorthopädie II 2 st.	Tammoscheit
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I 5 st.	Tammoscheit, Eimer, Rothenwallner, Reichert, Engeln
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II 11 st.	Tammoscheit, Eimer, Rothenwallner, Reichert, Engeln
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Technik 8 st.	Tammoscheit
	Diagnostisch-therapeutische Übungen zu den Kieferorthopädischen Kursen. 14-tägig	Tammoscheit
	Seminar für orale Epidemiologie und zahnärztliche Versorgungsdienste. 2 st.	Keil
	Zahnärztliche Ergonomie (mit praktischen Übungen) 1 st.	Feinhals, Kirchhoff
	Zahnärztliche Psychologie (mit praktischen Übungen) 2 st.	Feinhals, Kirchhoff
	Seminar für prothetische Planung 1 st.	Pfütz
	Seminar für zahnärztliche Abrechnungsfragen 1 st.	Pantke
	Funktion und Dysfunktion im Kauorgan (mit praktischen Übungen zum Arbeiten mit individuellen Artikulatoren) 2 st.	Horn

ZENTRUM FÜR DATENVERARBEITUNG

FORTRAN A (für Anfänger) ganztägig vom 15. 3. — 26. 3. 1976	Lucklum
FORTRAN B (für Fortgeschrittene) ganztägig vom 5. 7. — 9. 7. 1976	Lucklum
ALGOL-SIMULA Mo 14—16, 2 st.	Wolff
Übungen zu ALGOL-SIMULA Mo 16—18, 2 st.	Wolff
Betriebssysteme (Beispiel MASTER der CD 3300) Do 14—17, 3 st.	Fock
Kolloquium des ZDV, nach Ankündigung Mo 17—18, 1 st.	wiss. Mitarbeiter des ZDV

Die Veranstaltungen finden im Hörsaal des Strahlencentrums, Leihgeisterner Weg 217, statt.

STRAHLENZENTRUM

Strahlenschutz mit praktischen Übungen. 2 Wochen.	Reiser, Clausnitzer, Engel, Fängewisch, Jonas, Neubacher, Rausch, Rödel, Salzborn, Ha. Schneider
Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklear- biol. Praktikum). Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Sattler, Seibold
Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Land- wirte). Zeit nach Vereinbarung, 4 st.	Sattler, Seibold
Radiochemisches Grundpraktikum mit Einführung. (Radioisotopenanwendung in der Chemie). 1 Woche.	Döll, Meyer, Sattler
Nuklearmedizinisch-biologisches Seminar (gemeinsam mit der nuklearmedizinischen Abteilung und der Klinik für Nuklearmedizin der Universität Marburg) Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Graul, Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
Quantitative Cytologie. Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Seibold
Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Sattler, Seibold

ZENTRUM FÜR KONTINENTALE AGRAR- UND WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

Vorlesungen

Die Böden Eurasiens.

Do 11—13, 2 st.

Breburda

Bodenkunde und Landeskultur in Tropen und Subtropen

Zeit nach Vereinbarung, 4 st.

Breburda, Jung,
Kowald, Wohlrab

Fachgebiet Landwirtschaftliche Betriebslehre und Agrargeographie

Vorlesungen

Organisationsformen sozialistischer Landwirtschaftsbetriebe. Mo 14—16, 2 st.

Schinke

Landwirtschaft der DDR

Di 12—13, 1 st.

Schinke

Agrarpolitik im internationalen Vergleich

Do 16—18, 2 st.

Wädekin

Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Fr 14—16, 2 st.

Wädekin

Fachgebiet Geschichte und Sprachen

Vorlesung

Geschichte Russlands im 19. Jahrhundert

Mo, Do 15—16, 2 st.

Ludat

Seminare und Übungen

Die polnische Frage als Problem europäischer

Geschichte. Mo 16—18, 2 st.

Ludat
Langer

Geschichte und Namen.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Ludat

Proseminar: Zur Geschichte der Militärkolonisation.

Do 16—18, 2 st.

Göckenjan

Grundkurs: Preußischer Absolutismus.

Mo 16—19, 3 st.

Krautheim

Sprachkurs: Polnisch für Historiker II.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Langer

Für Hörer aller Fachbereiche

Kolloquium: Die Entwicklung und wirtschaftliche

Bedeutung der Ukraine. Mo 20—22, 2 st.

Antal, Breburda,
Göckenjan, Jaehne,
Kellner,
Penkafits,
Pospelowa, Schinke

Seminar: Der Beitrag der Sowjetunion zur
Welternährung. Di 18—20, 2 st. (alle 14 Tage)

Breburda,
Jaehne, Kellner,
Pospelowa,
Schinke

Große Exkursion in die Sowjetunion (2 Wochen).

Nähere Einzelheiten werden rechtz. bekanntgegeben

Breburda und wiss.
Mitarbeiter

ZENTRUM FÜR PHILOSOPHIE UND GRUNDLAGEN DER WISSENSCHAFT

Vorlesungen

- Philosophiegeschichte (Neuzeit): Einführung in die
Philosophie Kants. Di, Mi 17—18, 2 st. N. N.
- Theoretische Philosophie II (Naturphilosophie):
Einführung in die philosophischen Probleme der
Physik. Di 11—13, 2 st. Kanitscheider
- Spezielle Philosophie: Phänomenologie und Gegen-
phänomenologie. Mi, Do 15—16, 2 st. Marquard
- Seminar zur Vorlesung
Zeit nach Vereinbarung, 1 st. Marquard
- Philosophiegeschichte (Antike): Griechisch-römische
Philosophie im Überblick. Mo, Di 15—16, 2 st. Meinhardt
- Seminar zur Vorlesung
Di 16—17, 1 st. Meinhardt

Seminare

- Praktische Philosophie (Geschichtsphilosophie): A. C.
Danto: Analytische Philosophie der Geschichte. Do 18—20, 2 st. N. N.
- Spezielle Philosophie: Erkenntnistheoretische Fragen in
den Interpretationen der Quantenmechanik
Mi 18—20, 2 st. Kanitscheider
- Geschichte der Philosophie: (Neuzeit): Übungen zur
Geschichte des Begriffs „Kompensation“ zugleich als
Einführung in das begriffsgeschichtliche Arbeiten
Do 16—18, 2 st. Marquard
- Theoretische Philosophie II (Metaphysik): Philosophische
Gotteserkenntnis im christlichen Neuplatonismus
(Dionysius Areopagita: Von den Namen Gottes)
Fr 11—13, 2 st. Meinhardt
- Theoretische Philosophie I: Logik (Quine): From a logical
point of view. Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st. Pickert
- Praktische Philosophie (Ethik): Kant: Grundlegung zur
Metaphysik der Sitten. Di 18—20, 2 st. Probst
- Seminar: Das menschliche Dasein und seine christliche
Deutung. Do 10 s. t., 2 st. Link, Marquard

Oberseminare

Philosophisches Oberseminar

Mi 20—22, 2 st. (alle 14 Tage)

Kanitscheider,
Marquard,
Meinhardt

Ringseminar: Materie-Leben-Geist

Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st.

Kanitscheider

Philosophischer Arbeitskreis: Eschatologie und

Geschichtsphilosophie. Fr 17—19, 2 st., 14-täg. priv.

Meinhardt

Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen
der Wissenschaft. Siehe Plakate!

Die Hochschullehrer
u. Lehrbeauftragten
des Zentrums

Anleitung zu philosophischer Lektüre

(Individuelle Beratung)

Di 17—18, 1 st. (alle 14 Tage)

Kanitscheider,
Marquard

Mi 14—15, 1 st. (alle 14 Tage)

Meinhardt

Mi 9—10, 1 st.

ZENTRUM FÜR LEHRERAUSBILDUNG

Schulpraktische Studien (L 1, L 2, L 5)

Die gemeinsamen Veranstaltungen für Studierende, die ein Lehramt anstreben, sollen die Berufsorientierung des Studiums ermöglichen und verbessern.

1. Propädeutikum (WP)

Einführung in das Lehrerstudium, 2 st.

Himmerich, Bock,
stud. Tutoren

(Diskussion der Studien- und Berufssituation).

— für Erstsemester — Zeit nach Vereinbarung

Einführungsveranstaltung: Freitag, 2. 4. 1976, 10 Uhr,

Philosophikum II, Haus A, R. 025

2. Audio-visuelles Praktikum (WP)

Einführung in die Praxis des Lehrerstudiums und des
Lehrerberufs mit Hilfe audio-visueller Medien. 2 st.

Piepho, Siegler,
akad. Tutoren,
Mentoren

Di 14—16 Uhr, 16—18 Uhr

Mi 14—16 Uhr, 16—18 Uhr

Do 14—16 Uhr, 16—18 Uhr

Einführungsveranstaltung: Donnerstag, 8. 4. 1976, 14 Uhr, Philosophikum II
(AfE) Haus B, Raum 030

3. Schulpraktika (P)

3.1 Vorbereitende Veranstaltungen zu den Praktika, 2 st.

(obligatorisch für alle Praktikanten).

— siehe dazu Veranstaltungsangebot der BEN „Didaktik“ in den
Fachbereichen der jeweiligen Wahlfächer und der betreffenden
BEN in den Fachbereichen Erziehungswissenschaft, Gesellschafts-
wissenschaft und Psychologie.

3.2 Praktikumsverpflichtungen gemäß jeweiligem Lehramt.
(nur in Verbindung mit den vorbereitenden Veranstaltungen zu den Praktika).

- 1) Praktika für Studierende L 1 (Lehramt an Grundschulen).
Grundschuldidaktisches Praktikum (Primarstufe) in der Regel nach dem 3. (4.) Semester unter Berücksichtigung der didaktischen Fächer.
Fachpraktikum (Primar- oder Sekundarstufe) in der Regel nach dem 5. (4.) Semester im Studienfach (Wahlfach).
- 2) Praktika für Studierende L 2 (Lehramt an Haupt- u. Realschulen)
Fachpraktikum I (Sekundarstufe) in der Regel nach dem 3. (4.) Semester im Studienfach (Wahlfach I).
Fachpraktikum II (Sekundarstufe) in der Regel nach dem 5. (4.) Semester im Studienfach (Wahlfach II).
- 3) Praktika für Studierende L 5 (Lehramt an Sonderschulen).
Einführungspraktikum an einer Sonderschule (Primar- oder Sekundarstufe) in der Regel nach dem 1. (2.) Semester.
Fachpraktikum (Primar- oder Sekundarstufe) in der Regel nach dem 3. (4.) Semester im Wahlfach.
Hauptpraktikum an einer Sonderschule (Primar- oder Sekundarstufe) in der Regel nach dem 5. (6.) Semester
nur mit Schwerpunkt Lernbehinderte oder Praktisch Bildbare
Bei den Studiengängen L 1, L 2 und L 5 kann eines der Fachpraktika durch ein grundwissenschaftliches Praktikum — unter erziehungswissenschaftlichem oder psychologischem Aspekt — ersetzt werden.

3.3 Die Anmeldungen zum Fachpraktikum/Grundschuldidakt. Praktikum/Hauptpraktikum an einer Sonderschule im Anschluß an das WS 76/77 findet bereits im SS 1976 in der Zeit vom 19. 4. — 30. 4. 1976, Karl Glöcknerstr. 21, Haus A, Raum 037/038 statt.

Zum gleichen Termin finden auch die Anmeldungen zum Einführungspraktikum und Hauptpraktikum an Sonderschulen nach dem SS 1976 statt.

Studienberatung

Studienplanung: Studieneinführungswoche für Studienanfänger aller Lehramter. (Eine Veranstaltung zur Studienberatung, die vom ZfL und dem Büro für Studienberatung gemeinsam geplant und organisiert und von studentischen Mentoren in Kleingruppen durchgeführt wird) (WV)

Zeit: 22. 3. — 26. 3. 1976

Einführungsveranstaltung: Montag, 22. 3. 1976, 10 Uhr, Karl-Glöcknerstraße 21, Haus A, Raum 025

Rationelles Studieren: Ein Kurs zur Studentenorientierung, Studienplanung, Studientechnik für Lehrerstudenten. (Diskussion und Erarbeitung von Kriterien für die kurz- und langfristige Studienplanung, Optimierung von Arbeits- und lerntechniken im Studium) 2 st. Bock, N. N.

Einführungsveranstaltung: Dienstag, 6. 4. 1976, 18 Uhr, Haus A, Philosophikum II, Raum 118

Studienberatung für Studenten aller Lehrämter
Studienberater Jan Bock Mo und Fr 9—12.30 Uhr
im Büro für Studienberatung, Ludwigstraße 29
sonst nach Vereinbarung
Studienberater Stefan Prange Di, Mi, Do 9—12.30 Uhr
im Büro für Studienberatung, Ludwigstraße 29

Mediendidaktik

TV-Workshop: Didaktische Einsatzmöglichkeiten audiovisueller Medien in Jugend- und Erwachsenenbildung. Mo 15—18, 3 st. (WV) Siegler

TV-Workshop 2: Produktionsorientierter AV-Kurs für Fortgeschrittene, Zeit n. Vereinbarung, 3 st. (WV) Siegler

Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. Siegler, Rosenbaum
Einführung: Montag, 5. 4. 1976, 14 Uhr,
Philosophikum II Haus B, Raum 013 (WV)

ZUSAMMENFASSUNG DER VORLESUNGEN UND SEMINARE ÜBER TROPEN UND SUBTROPEN

Wirtschaftswissenschaften

Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer

Fr 10—13, 3 st.

Hemmer

Seminar über Entwicklungsländer

Do 14.30—16, 2 st.

Hemmer

Ernährungslehre

Seminar: Ernährungsprobleme in den Entwicklungsländern. Di 8—10, 2 st.

Leitzmann,
Oltersdorf

Pathophysiologie der Ernährung unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in den Tropen und Subtropen. Mo 9—11, 2 st.

Cremer,
Leitzmann

Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation. Mi 8—10, 2 st.

Hochschullehrer der
FB 16, 18, 19, 20

Veterinärmedizin

Probleme der Tiergesundheit und tierischen Produktion

in den Tropen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st. wchtl.

a) Tierhaltung, Verhalten, Tierzucht

b) Tierernährung

c) Infektionskrankheiten

d) Biologie und Pathologie der Fortpflanzung

H. Fischer,
E. Scheurmann
R. Bartha
W. Krauss
E. Nitzschke
H. Tillmann
J. Kubicek

Einführungsseminar für Doktoranden und Praktikanten
in allgemeine Fragen der tierischen Produktion in
den Tropen. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

H. Fischer, J. Senn

Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen
Fragen der tierischen Produktion in den Tropen.
Zeit nach Vereinbarung, 3 st.

H. Fischer
E. Scheurmann

Seminar für theoretische und praktische Ausbildung
von ausländischen Praktikanten.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

H. Fischer
J. Senn

Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der
Wildtiere tropischer Länder.

Dauer und Zeitpunkt nach besonderer Ankündigung

H. H. Roth

Agrarwissenschaften

Grundzüge des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen
und Subtropen. Fr 8—10, 2 st.

Atanasiu

Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen (Getreide,
Zuckerrohr, Stärkepflanzen). Für Studierende der
HuE. Zeit nach Vereinbarung, 2 st., 14-tägig.

Atanasiu

Seminar für tropischen und subtropischen Landbau.

Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Atanasiu, Alkämper
Westphal

Genußmittelpflanzen der Tropen und Subtropen (Kaffee,
Tee, Kakao, Tabak usw.) Für Studierende der
Agrarwiss. und anderer Fachbereiche wie Geographie,
Biologie. Fr 12—13, 1 st.

Alkämper

Unkrautprobleme der Tropen und Subtropen.

Zeit nach Vereinbarung, 1 st.

Alkämper

Böden der Tropen und Subtropen I

Di 8—10, 2 st.

Jung

Bodenerhaltung I

Mi 10—11, 1 st.

Jung

Seminar für Böden der Tropen und Subtropen für

Doktoranden. Zeit nach Vereinbarung, 2 st.

Jung

Produktivität der Böden in den Tropen und Subtropen.

Zeit nach Vereinbarung

Brechtel

Ausgewählte Kapitel zur Epidemiologie von
Krankheiten tropischer Kulturpflanzen.

Mo 11—12, 1 st.

Kranz



Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen Mo 12—13, 1 st.	Kranz
Tierzucht in den Tropen und Subtropen II Mi 8—10, 2 st.	N. N.
Ökologie der Haustiere II Do 11—12, 1 st.	N. N.
Seminar für Diplomanden und Doktoranden für Tierzucht in den Tropen und Subtropen. Zeit nach Vereinbarung	N. N. Matter
Weltagrarmärkte Mo 16—18, 2 st.	Wöhlken
Ökonomik der Agrarentwicklung Mo 14—16, 2 st.	Thimm
Seminar zur Welternährungswirtschaft Di 16—18, 2 st.	Thimm
Innovationstheorie Do 10—11.30, 2 st.	Bodenstedt
Seminar für Wirtschafts- und Regionalsoziologie Mi 17—19, 2 st.	Harsche, Lenz
Regionale Implikationen der Agrarverfassung und Agrar- reform in Entwicklungsländern Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Harsche, Lenz

Botanik

Grundlagen der Vegetationskunde und Pflanzengeographie (mit Berücksichtigung tropischer Gebiete) Zeit nach Vereinbarung, 1 st.	Knapp
--	-------

Geographie

Vorlesung: Entwicklungsländer: Südostasien (WP) (H) D, L 3, Zeughaus, Di 11—13, 2 st.	Uhlig
Oberseminar: Probleme der Entwicklungsländer P (H), L 3, Ds, Neues Schloß, Do 17—19, 2 st.	Haffner

MODELLVERSUCH COMPUTERUNTERSTÜTZTER UNTERRICHT

Kurse

Einführung in den Computerunterstützten Unterricht (n. Vereinbarung, Einführungsveranst. 7. 4. 1976, 10 bis 13 Uhr)	Sattler/Schramke/ Zilahi-Szabó
Einführung in die EDV/Logik der Programmierung (23. 2. — 5. 3. 1976)	Bode/Leyerer Schramke

Einführung in das Betriebssystem BS 2000 (22. 3. — 2. 4. 1976)	Sattler
Einführung in die Dialogsprache APL (23. 2. — 19. 3. 1976)	Sattler
Einführung in die Dialogsprache BASIC (8. 3. — 19. 3. 1976)	Leyerer/Schwarz
Computerunterstützter Übungskurs: Mathematische Grundlagen für Naturwissenschaftler (nach Vereinbarung, Einführungsveranstaltung 7. 4. 1976, 14—17 Uhr)	Schramke
Datenauswertung im Computerdiallog (APL) für Psychologen, 5. 4. — 15. 4. 1976	Faulbaum/Fiedler/ Kranz

Lehrprogramme

- Lehrprogramme zur Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- Lehrprogramm zum Betriebswirtschaftlichen Rechnungswesen
- Lehrprogramme zur Wirtschaftsstatistik
- Lehrprogramm zur Kostenrechnung
- Lehrprogramm zur Statistik
- Lehrprogramm zur Einführung in die Skalierung
- Lehrprogramm zur Testtheorie im Computer-Dialog
(Die Benutzung der Lehrprogramme erfolgt nach Vereinbarung)

Beratung

- | | |
|---|----------------------------------|
| Beratung in Fragen des EDV-Einsatzes in der Ausbildung
(Di, Mi, Do 9—11 Uhr) | Bode/Sattler
Schramke/Schwarz |
|---|----------------------------------|

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Grundkurs
8 st.

N. N., Zoller

Sprachvorsemeester (Mittelstufe)

Gruppe I

Textlektüre, Grammatik, Sprachlabor, schriftl. Übungen, 18 st.	Seibel/Zoller
---	---------------

Gruppe II

Textlektüre, Grammatik, Sprachlabor, schriftl. Übungen, 18 st.	Raab, Tabbert
---	---------------

Den genauen Stundenplan erhalten die Studenten zu Beginn des Semesters.

Repetition der Grammatik im Überblick, 4 st.	Raab
Übungen im Sprachlabor Zeit nach Vereinbarung, 6 st.	Raab/Seibel

Fortgeschrittene

Übungen zur Syntax und Lexik wiss. Texte Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Seibel
Übungen zum Gebrauch frequenter deutscher Verben Zeit nach Vereinbarung, 2 st.	Raab

KÜNSTLERISCHES UND WISSENSCHAFTLICHES ZEICHNEN

Veranstaltungsort: Ludwigstraße 34, Dachgesch.

Einführung in das gegenständliche und wissenschaftliche Zeichnen. Mo 15—19, 4 st.	Kröll
Künstlerische Druckgraphik Di 15—19, 4 st.	Kröll
Figürliches Zeichnen nach Modell für Fortgeschrittene. Mi 15—19, 4 st.	Kröll

H. M.